Greene-Spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Januar 2018 · Nr. 502

Seevogel des Jahres 2018:
Sandregenpfeifer

Vogel des Jahres 2018:
Star

▶ IN DER HEFTMITTE ZUM HERAUSTRENNEN:
**PROGRAMM
ERWACHSENENBILDUNG 2018**

Vogel des Jahres 2018

Schillernder Alltagsvogel

Der Star ist bekannt als Allerweltsvogel – den Menschen vertraut und weit verbreitet. Doch seine Präsenz in unserem Alltag täuscht, denn der Starenbestand nimmt ab.

Der Star (*Sturnus vulgaris*) ist eng mit unserem Leben verbunden – sowohl in der Vergangenheit als auch heute noch. Schon sein wissenschaftlicher Namensteil *vulgaris* verrät, dass er ein weit verbreiteter, als gewöhnlich eingestuft und alles andere als seltener Vogel ist. Tatsächlich ist der dunkel gefiederte, mittelgroße Star erst bei genauerem Hinsehen eine wahre Attraktion. Zur Brutzeit schillert sein Federkleid in verschiedenen Nuancen. Im Spätsommer kündigen die großen, spektakulären Starenschwärme den nahenden Herbst und baldigen Vogelzug an. Er ist uns vertraut aus den Parks und Gärten, wenn er auf Nahrungssuche über den Rasen flitzt oder sich am Kirschbaum gütlich tut.

Der Star ist ein Paradebeispiel dafür, wie es um unsere eigentlich häufigen Vogelarten steht. Noch zählt er mit seinen durchschnittlich 3,65 Millionen Brutpaaren zu den häufigsten Vogelarten in Deutschland und Europa, doch spätestens seit der Jahrtausendwende gehen die Bestände unseres Jahresvogels zurück. Denn seine bevorzugten Lebensräume wie Weiden, Wiesen und Felder mit Alleen und Wald-rändern werden immer intensiver genutzt. Er benötigt Baumhöhlen zum Brüten und Nahrungsflächen mit kurzer Vegetation, wo er Würmer und Insekten findet. Doch Hecken und Feldgehölze „stören“ eher beim intensiven Anbau von Getreide und Energiepflanzen in Monokulturen.

Parallel zur Verstädterung Mitte des 19. Jahrhunderts hat sich der Star auch im urbanen Raum an den Menschen angepasst. Heute stellen Parks und Friedhöfe mit ihren zum Teil alten und höhlenreichen Bäumen sowie den kurzrasigen Wiesen wichtige Ersatzlebensräume dar. Auch an Gebäuden nutzt unser Jahresvogel Hohlräume zum Brüten. Jeder Garten- oder Hausbesitzer kann der Wohnungsnot des Stars mit einem Nistkasten begegnen. Gärtnern ohne Pflanzenschutzmittel und Insektizide sowie Beeren tragende Gehölze verhelfen dem Star zu ausreichend Nahrung. Was im Kleinen gelingt, sollte auch im Großen möglich sein. Eine strukturbereichende und ökologische Landwirtschaft mit artgerechter Tierhaltung hilft dem Star und vielen anderen Vögeln.

Berichtigung und Ergänzung

Im Leitartikel zur 500. Ausgabe des Treenespiegels fehlte in der Auflistung der Amtsvorsteher ein Amtsinhaber: Klaus Knoll aus Sieverstedt. Wir bitten, dieses Versehen zu entschuldigen.

Der Sieverstedter Bürgermeister Klaus Knoll war im Jahre 2001 als Nachfolger von Werner Heydorn in dieses Amt gewählt worden. Der Satz in der Jubiläumsausgabe des Treenespiegels vom November 2017 muss also richtig heißen:

Einen Dank möchte die Redaktion des Treenespiegels allen Amtsvorstehern aussprechen: Andreas Franzen, Ernst Steffensen, Peter Erichsen, Werner Heydorn, Klaus Knoll, Herbert Jensen, Uwe Ketelsen und Ralf Böck. Vor dem Hintergrund dieses Wissens um Anerkennung und Förderung ihrer zeitaufwändigen Arbeit fühlte und fühlt sich das Redaktionsteam immer gut aufgehoben.

Seevogel des Jahres 2018

Nur noch seltener Gast

Der Verein Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V. hat den Sandregenpfeifer zum „Seevogel des Jahres 2018“ gewählt. Der Rückgang dieses bunten Watvogels sei dramatisch, berichtet Dr. Erika Vauk-Hentzelt, amtierende Vorsitzende des Vereins Jordsand.

Der Sandregenpfeifer zählt im Wattenmeer zu den Brutvogelarten mit den stärksten Verlusten. An der Ostsee sieht es nicht viel besser aus: In dem Jordsand-Schutzgebiet Schleimünde konnte der Vogelwart 1979 noch 40 Nester zählen, heute findet er dort gerade noch zwei bis fünf. Aktuellen Angaben zufolge gibt es deutschlandweit etwa 1000 Brutpaare des Sandregenpfeifers, nach der Roten Liste der Brutvögel ist er hierzulande vom Aussterben bedroht.

Seinem Namen alle Ehre machend bevorzugen Sandregenpfeifer als Brutplatz frische und weitgehend vegetationslose Sandanspülungen, die es heute kaum noch gibt. Außerdem drängt ein seit Jahrzehnten zunehmender Tourismus auf die Strände, einen ebenfalls sehr wichtigen Brutplatz des Sandregenpfeifers.

Außerlich fällt der knapp starengroße Sandregenpfeifer vor allem durch seinen orangefarbenen Schnabel mit schwarzer Spitze und die im Brutkleid orange leuchtenden Beine auf. Das markante schwarze Brustband brachte ihm seinen dänischen Namen „Stor Præstekrave“ ein, was Großer Priesterkragen bedeutet.

Typisch für die Regenpfeifer läuft auch der Sandregenpfeifer in einer „Start-Stopp-Technik“: Meist verharret er für eine kurze Weile, läuft dann für eine kleine Strecke unvermittelt los und stoppt ebenso plötzlich wieder. Seine Nahrung findet er während dieser „Start-Stopp-Läufe“ visuell.

Gefahren: Fehlende Bruthabitate durch Mangel an natürlicher Küstendynamik und Flächenverlust durch Wasserbau / Küstenschutz; Zuwuchs freier Flächen (Sukzession) u.a. durch Eutrophierung und Pflanzungen; Überflutung der Brutplätze durch steigenden Meeresspiegel; Störung der Brutaktivitäten durch intensiven Küsten-Tourismus; Konzentration auf wenige und z.T. kleine Schutzgebiete.

Schutzstatus: Nach der Roten Liste der Brutvögel Deutschlands (2015) vom Aussterben bedroht bei starker Abnahme über die letzten 25 Jahre.

Angebote der Flüchtlingshilfe

Tarp:

Jeden Dienstag um 16.30 Uhr: Sprechstunden-Café in Bürgerhaus, Schulstraße

Jeden 1. und 3. Donnerstag 14-16 Uhr: Annahme von Kleidung, Haushaltswaren und Möbeln in der Bahnhofstraße, Abgabe von Möbeln

Jeden 1. und 3. Donnerstag, 14-17 Uhr: Abgabe an Jedermann von allen Dingen in der Kleiderkammer, Geschirr und Spielzeug, Bettwäsche im Kulturhaus hinter der Familienbildungsstätte. Alle Artikel werden für ein geringes Entgelt abgegeben.

Die Kleider- und Möbelkammer wird jetzt zusammen mit dem DRK Ortsverein Tarp betrieben. Gerne nehmen wir weiterhin Spenden entgegen.

Wir bitten darum, Spenden nur zu den Öffnungszeiten - s. unten - abzugeben und keinesfalls Säcke vor die Türen zu stellen. Das betrifft genauso irgendwelche Geräte. Sie werden feucht, können nicht mehr gebraucht werden und müssen dann kostenpflichtig von uns entsorgt werden.

Sollten Sie Fragen haben zur Flüchtlingshilfe in Tarp, stehen Ihnen zur Verfügung: José van Gils Most, Tel. 04638-1856, Martje Ketels, Tel: 04638-899004, Diana Hilse-Wanke, Flüchtlingsbeauftragte beim Amt Oeversee,

Tel: Montags- und dienstagsmorgens 04638-8860.

Haben Sie Fragen zur Abgabe von Mobiliar und Haushaltsgeräten, wenden Sie sich bitte an Ilonka Wisotzki, Tel: 04638-1380

Sie erreichen die Flüchtlingshilfe auch unter der e-mail-Adresse: fluechtlingshelfer.tarp@gmx.de

Jahresabschlussausflug der Europa-Union

Flensburg war das Ziel des diesjährigen Jahresausfluges der Tarper Europa-Union. Sehr informativ war der Besuch des Schiffahrtsmuseums mit seinen vielen Exponaten, die von der Blüte Flensburgs als Handelsstadt zeugte. Anschließend eine Stärkung im Mariencafé, bis es dann nach einem Bummel über den Weihnachtsmarkt in die Nicolaikirche ging, in der Stadtpastor Johannes Ahrens und Organist Werner Schillies die Gäste willkommen hießen. Nach einer Andacht ließ Werner Schillies nicht nur gekonnt Orgelmusik erklingen. Er ging auch auf die Geschichte der Orgel ein und freute sich, dass dieses Musikinstrument in der Liste der Kulturgüter aufgenommen ist, die zum Kulturerbe der Menschheit gehören. Abends ging es zur Stärkung in den Bilschau-Krug, wo es anschließend auch ein vereinsinternes Verspielen gab.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

	<p>MARTINA HENNINGSSEN RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN</p>	<p>JANINE JESSEN RECHTSANWÄLTIN</p>	<p>KLAUS D. HUSMANN RECHTSANWALT</p>	
	<p>Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht</p>	<p>Fachanwältin für Familienrecht Mietrecht · Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht</p>	<p>Strafrecht · Verkehrsrecht Medizin- u. Pfliegerrecht · Sozialrecht</p>	
	<p>Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft</p>			

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2 10 83 60 · Telefax 04638-2 10 83 66 · info@kanzlei-im-norden.de

Bürgerbeteiligung online – gemeinsam.gut.versorgt.

Im Rahmen des Modellprojekts „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen“ (LaSiVerMob) ist jeder gefragt, auf einer Online Plattform, unter www.gemeinsam.gut.versorgt.de, aktiv die Zukunft mitzugestalten.

Wo gehen Sie einkaufen? Wo sitzt Ihr Arzt? Wie kommen Sie dort hin? Warum möchten wir das wissen? Wir wollen sicherstellen, dass wir im Kreis Schleswig-Flensburg gut versorgt und mobil bleiben. Das Ziel der Online-Beteiligung ist es, die Lebenswirklichkeit der Einwohner/-innen abzubilden und in die Entscheidungen einzubeziehen.

Sie sind gefragt, in einer Umfrage über Ihre Verkehrs- und Versorgungswege auf einer interaktiven Karte zu berichten. Ab August ist zudem Raum für

Diskussionen in denen gemeinsam Lösungen formuliert und diskutiert werden können. Alles dreht sich um die Frage, welche Alternativen zur klassischen Versorgung Sie sich vorstellen können.

Die Umfrage und der Dialog sind anonym und richten sich an jeden, der im Kreisgebiet wohnt, arbeitet oder sich versorgt. Das Modellvorhaben wird vom Kreis Schleswig-Flensburg in Abstimmung mit den kreisangehörigen Ämtern und Gemeinden durchgeführt. Bei Fragen zum Ausfüllen der Umfrage wenden Sie sich bitte an das Sachgebiet Regionalentwicklung (Herr Jahnke, 04621-87673, mathias.jahnke@schleswig-flensburg.de) oder an die auf der Webseite angegebene Kontaktadresse.

FRAU & BERUF in TARP

Die Beratungsstelle FRAU & BERUF Region Nord bietet in Tarp einen Beratungstag (Einzelberatung) für Frauen an, die Fragen rund um das Thema „Erwerbstätigkeit“ haben.

Die Beraterin Silvia Zuppelli geht in der individuellen Beratung auf Fragen von Ratsuchenden ein, die z.B.

* nach einer Phase der Familienarbeit (Kinder, Pflege von Angehörigen) auf den Arbeitsmarkt zurückkehren wollen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf klären müssen,

* ihre Erwerbstätigkeit ausweiten wollen, z.B. Mi-

nijberinnen und Teilzeitbeschäftigte,

* eine Ausbildung in Teilzeit absolvieren möchten,

* von Arbeitslosigkeit bedroht sind oder

* mit Konflikten am Arbeitsplatz konfrontiert sind.

Der Beratungstag findet am Donnerstag, 25. Januar 2018 im Amt Oeversee in Tarp, Tornschauer Str. 3-5 in der Zeit von 9.00-14.00 Uhr statt. Wir bitten um Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0461-296 26 oder per Mail: frau-beruf-fl@posteo.de bis spätestens 23. Januar 2018.

Die Beratungsstelle Frau und Beruf hat eine neue Anschrift: Sie ist jetzt unter der Adresse Südermarkt 1 (HH), 24937 Flensburg zu finden. E-Mail und Telefon haben sich nicht geändert.

Kommunalwahl 2018

Hinweise zu melderechtlichen Widerspruchsmöglichkeiten

Die Meldebehörde informiert: Sechs Monate vor einer Wahl darf die Meldebehörde gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz auf Anfrage hin Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft über Vor- und Familiennamen, Dokortitel und Anschrift der einer bestimmten Altersgruppe zugehörigen Wahlberechtigten erteilen.

Gegen diese Art der Datenübermittlung an Parteien kann Widerspruch zu den bekannten Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung eingelegt werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp,

Bekanntmachung zur Datenübermittlung an die Wehrbehörde

Gemäß § 58 des Wehrpflichtgesetzes übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: **1. Familienname 2. Vornamen 3. gegenwärtige Anschrift**

Für das nächste Jahr erfolgt die Datenübermittlung im März 2018.

Eine Datenübermittlung ist nur zulässig, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben.

Der Widerspruch gegen diese Datenübermittlung ist schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber dem Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp, zu erklären.

Wahlhelfer gesucht

für die Kommunalwahl
am 06. Mai 2018

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie für jede Wahl benötigt das Amt Oeversee wieder ehrenamtliche Mithilfe aus der Bevölkerung.

Die Kommunalwahl findet am 06. Mai 2018 statt. Sollten Sie Lust und Zeit haben, am Tag der Wahl in einem Wahlvorstand Ihrer Gemeinde tätig zu werden, melden Sie sich bitte im Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3/5,

Bürgerbüro, Zimmer 2 oder 3, oder rufen uns an unter Tel. 04638/8824 oder 8842.

Die Amtsverwaltung freut sich über jede freiwillige Mithilfe und bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung.

Altglas

Wechsel des Entsorgungsunternehmens für Altglas im Kreis Schleswig-Flensburg zum 01. Januar 2018

Ab Beginn des neuen Jahres bis zum Jahr 2020 wird die Firma OPTISYS aus Wedel die Gestellung und Leerung der Altglascontainer im Kreis Schleswig-Flensburg durchführen. Daher zieht die bisher beauftragte Firma REMONDIS ihre im Kreis aufgestellten Altglascontainer ab dem 14.12.2017 nach und nach ab. Die Aufstellung der neuen Altglasbehälter wird dann zeitnah erfolgen. Damit will man den Zeitraum ohne Container möglichst kurz halten. Sollten sich dennoch in der Übergangszeit Verzögerungen in Zusammenhang mit dem Wechsel der Altglasbehälter ergeben, wenden Sie sich bitte an die ASF. Dort leitet man Ihr Anliegen gerne an die Firma OPTISYS, den neuen Vertragspartner für die Altglasentsorgung, weiter. Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg; Telefon 04621-85 72 22, E-Mail service@asf-online.de

**Redaktionsschluss für die
Februar-Ausgabe
ist am 13. Januar 2018**

treene-spiegel

Zimmerei
Marc-Thomas **Ratai**

Heideland-Süd 2
24976 Handewitt OT Weding
Fon: 0461-310 72 48
Mail: info@ratai.de

Meisterhaft
Handwerkskammer

Holzbau • Trockenbau • Umbau • energetische Modernisierung • Holzterrassen

www.kabitzke-augenoptik.de

**optik
kabitzke**

Stapelholmer Weg 17 · 24963 Tarp
☎ 0 46 38 - 10 10 · Fax 79 18

9.00-12.30 Uhr u. 14.30-18.00 Uhr Samstag 9.00-12.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Eine fröhliche Weihnachtsfeier

Wie in jedem Jahr hatte der Freundeskreis der Diakoniestation im Amt Oeversee Anfang Dezember wieder zu einer Weihnachtsfeier in die Seniorenresidenz in Tarp eingeladen.

Es erwarteten uns wunderschön festlich gedeckte Tische und es duftete nach Tannenzweigen und frischem Apfelkuchen. Die vorweihnachtliche Stimmung kam schnell auf. Frau Karstens hatte sich erneut ein hübsches Muster für Sterne ausgedacht und jeder Platz war damit fein geschmückt. Natürlich durften die Basteleien wieder mit nach Hause genommen werden.

Als Gäste konnte die 1. Vorsitzende des Freundeskreises, Frau Asmussen, Herrn Pastor von Fleischbein, die Leiterin der Diakoniestation, Frau Fröhlich und den Gospelchor Havetoft begrüßen.

Der Pastor hatte eine sehr nette Schmunzelgeschichte vom Krippenspiel mitgebracht und anschließend begleitete Frau Holthusen einige Lieder, die alle Gäste gemeinsam sangen. Außerdem las sie noch eine Geschichte vor „Weihnachten ohne Mutter“;

hier will die Mutter mal über Weihnachten verreisen, um dem Stress zu entkommen.

Danach erfreute uns der Gospelchor u.a. mit den Liedern: Wieder naht der Heilige Stern, Hört wie die Engelschöre singen, Go, tell it on the mountain. Auch das plattdeutsche Lied: Gott giff uns Freedens hatte der Chor mitgebracht. Schwester Magret Fröhlich überreichte dem Vorstand als Dankeschön für die geleistete Arbeit hübsche Blumensträuße. Zwischendurch kam auch das Gespräch untereinander nicht zu kurz und zum Abschluss gab es noch eine von Frau Matzen vorgetragene Geschichte über einen Weihnachtseinkauf von einem Mann, der nicht so recht wusste, was er seiner Frau schenken könnte.

Sehr zufrieden gingen die Gäste an diesem Nachmittag wieder nach Hause.

Vordere Reihe von links: Inge Holthusen, Magret Fröhlich, Claudia Asmussen, hintere Reihe von links: Ilse Elvert, Ruth Strohmeyer, Hildegard Matzen, Hellgrid Behrens, Wilhelmine Karstens

Monatlich stellen die Ämter Eggebek und Oeversee die Kindergärten im Amtsbereich vor. Heute:

Waldkindergarten Tarp e. V.

Postanschrift: Waldkindergarten Tarp e.V., Harkielweg, 24963 Tarp

Treffpunkt: Kastanienallee 16, 24963 Tarp

Träger: Gemeinde Tarp

Leitung: Vorstand des Waldkindergartens in Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen

Telefon + Mail: 04638-3075501 - vorstand@waldkindergarten-tarp.de

Homepage: www.waldkindergarten-tarp.de

Gruppenformen: Eine gemischte Altersgruppe 3 Jahre bis Schulalter

Gruppengröße: Eine Gruppe mit maximal 18 Kindern

Profil: Der Waldkindergarten steht für eine Begleitung der Kinder im Einklang mit der Natur und den vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten, die durch die natürliche Umgebung geboten werden.

Pädagogischer Ansatz: Die Kinder erleben die Natur im jahreszeitlichen Rhythmus und lernen die Lebensräume von Tieren und Pflanzen kennen. Die Natur ist ein idealer Bewegungsraum der die Bewegung fördert und zu Aktivitäten anregt. Durch die Vielfalt der Natur werden motorische Fähigkeiten, Kreativität und Fantasie ganzheitlich durch alle Sinne angeregt. Es wird

im Waldkindergarten kein Spielzeug oder vorgefertigte Spiele konsumiert, die Kinder entwickeln selbst Ideen und eigene Lernwege. Kinder sollen Kinder sein dürfen, und werden mit ihren Besonderheiten und Bedürfnissen, ihrem Ideenreichtum und ihrer Neugierde wahrgenommen und begleitet.

Sprachenprofil: Deutsch, Gebärdensprache

Kooperationspartner: TSV Tarp, Familienbildungsstätte Tarp, Hofkita Boreasmühle, Bildungscampus Tarp e.V., Schulen der Umgebung

Zusätzliche Angebote: Kleine Ausflüge in der näheren Umgebung. Gelegentliches Kinderturnen in Zusammenarbeit mit dem TSV Tarp

Mahlzeiten: Eigenversorgung der Kinder

Öffnungs- und Ferienzeiten: Montag bis Freitag von 7:30 bis 14 Uhr

Lage und Außengelände: Treffpunkt am Bauwagen sowie im umgebenden Außenbereich. Zusätzlich mehrere Anlaufplätze im Treenetalwald (z.B. der Wurzelpaltz, der Sonnenplatz oder der Raketenplatz) Dazu gehören natürlich auch die von spannenden Abenteuern und Schätzen gesäumten Wege zu diesen Plätzen. Bei Unwetter werden die Räumlichkeiten der Familienbildungsstätte Tarp genutzt..

2000 Treene-Adventskalender im Nu vergriffen

Der Treene-Adventskalender ist der Renner im Bereich des Amtes Oeversee. Die „Aktiven Unternehmer“ hatten 2000 Exemplare drucken lassen. Diese wurden bei verschiedenen Gewerbetreibenden angeboten. Innerhalb von fünf Stunden waren alle verkauft, es hatte richtige Warteschlangen gegeben. Nun wurden im ADS-Kindergarten Sieverstedt, dieser ist in Havetoft beheimatet, unter den strengen Aufsichtsaugen des Notars Harro Hand 122 Gewinnnummern gezogen.

Die Kinder des ADS-Kindergartens Sieverstedt zogen die Losnummern. Die Kindergartenleiterin Carola Kuster (mit Halstuch) und Elke Bahnsen unterstützen die Kinder beim Loseöffnen.

„Wir waren selbst überrascht, wie begehrt diese Kalender sind“, erklärt der Vorsitzende der Aktiven Unternehmer Matthias Lammertz. Fünf Euro kostete der Kalender. Die eingenommenen 10 000 Euro gehen komplett an das Kinderhospiz in Flensburg. „Das machen wir schon seit mehreren Jahren, dass wir diese gute Einrichtung unterstützen“, so Lammertz. Die 122 Preise kommen von 93 Sponsoren aus dem Bereich des Amtes Oeversee. Insgesamt werden Gutscheine und Sachpreise im Wert von 4

750 Euro ausgeschüttet. Auf den Kalendern stehen unten Nummern. Diese sind die Gewinnnummern, wenn sie denn nun gezogen wurden. Für jeden Tag gibt es mindestens vier Gewinne, am 24. allerdings nur einen, den Hauptpreis.

Die Gewinnnummern werden ab dem 1. Dezember unter www.treene-adventskalender.de veröffentlicht. Auch in der Moin-Moin und in der Januarausgabe des Treenespiegels - siehe Rückseite - werden sie bekannt gegeben.

Hinterlassenschaften

Immer wieder ist zu lesen, wie gesund, anregend und erholsam Radfahren sein soll. Überall gibt es Radwege, die Ausschilderung im Kreisgebiet ist vorbildlich. Wenn da nicht ein paar Wermutstropfen wären. Straßenbegleitendes Grün in Form von Büschen oder gar Alleebäumen ist die Wucht. Aber was ist, wenn die Wurzeln überall die Fahrbahndecke aufbrechen, wenn ein Buckel zum nächsten führt? Dann wird das Radfahren zur Stolperstrecke, ist einfach nervig. Dies ist wohl kaum zu verhindern, die Kosten wären immens.

Ein weiteres Ärgernis ist allerdings vermeidbar. Es handelt sich um die Hinterlassenschaften von Pferden. Auf dem 1800 m Radweg entlang der Kreisstraße vom Wasserverband Nord bis zur Einmündung Kielswang und dann weiter zur L 15 liegen mehr als 40 Pferdehaufen. Ein Teil ist schon breit gefahren, einige liegen schon länger dort, es gibt aber auch ganz frische. Wären das Hinterlassenschaften von Hunden, wäre die Empörung groß. Es bleibt zu hoffen, dass die Pferdebesitzer auch etwas für die Sauberkeit übrighaben.

So sieht es auf einigen Radkilometern aus - unappetitlich

Freiwillige Feuerwehren im Amt Oeversee

- Barderup
- Keelbek
- Munkwolstrup
- Oeversee-Frörup
- Sieverstedt-Stenderup
- Süderschmedeby
- Tarp

Wir suchen dringend:

Ihr Profil:

Sie wohnen im Amt Oeversee, sind mindestens 16 Jahre alt, mit Schul-/ Ausbildungs-/ Studienabschluss oder auch ohne, Mann oder Frau, gut motiviert, absolut teamfähig, technisch interessiert, mit viel zu viel Freizeit, haben Lust auf eine spannende und risikobehaftete Tätigkeit sowie keinerlei finanzielle Interessen.

Unser Profil:

Wir produzieren seit über 125 Jahren im Dauerbetrieb an 365 Tage im Jahr Sicherheit, sind Marktführer in unserer Branche, haben ein örtliches Monopol, zahlen schlecht bis gar nicht, fordern Sie gern zu 100% und mehr, übernehmen für unsere Kunden unlösliche Aufgaben, hauptsächlich bei Hausbesuchen.

Wir bieten:

Dienstwagen (muss mit anderen Mitarbeitern geteilt werden), Dauerstellung, 24 h Rufbereitschaft, Arbeit bei jedem Wetter (besonders bei schlechtem), Dienstkleidung, Teamwork, klassische Hierarchien, abwechslungsreiche Tätigkeit, ungemütliche Arbeitsplätze mit Lärm, Nässe, Hitze, Kälte, Schmutz, - 289 neue Freunde (gemischtes Alter) und verdammt viel Spaß.

Bewerben Sie sich jetzt!

Ihre Freiwillige Feuerwehr

Ihre Ansprechpartner:

Jan Hennings
Amtswehrführer
jan-hennings@versanet.de
0151 / 42265427

Carsten Peter
stellv. Amtswehrführer
carsten-peter@foni.net
0159 / 02168635

Freie Flächen im Treenetal

Die Gemeinde Tarp bietet im Treenetal (westlich des Haushauweges / Tennisplätze) Flächen zur Pacht an. Die Gesamtfläche beträgt rd. 2 ha. Naturschutzrechtliche Vorgaben sind einzuhalten. Pachtbeginn wäre der 01.04.2018.

Schriftliche Interessenbekundungen mit inhaltlichen Vorstellungen bitte an die Gemeinde Tarp, Tornschauer Straße 3-5, 24963 Tarp. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Petersen, Tel. 04638/88-50 zur Verfügung.

Elektrotechnik Lohf

**Ihr Spezialist für
Elektro-, Fernseh- und
Kommunikationstechnik**

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38/3 45 · Fax 0 46 38/89 84 90

Konzert der MAXIM KOWALEW DON KOSAKEN

in Tarp

8. Februar 2018 um 19:00 Uhr Ev.
Versöhnungskirche Tarp

Karten im Vorverkauf 19 Euro
(Abendkasse 22 Euro)

Kartenvorverkauf: Touristinforma-
tion, Dorfstr. 8, 24963 Tarp: Tel.
04638 898404

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00-
13:00 Uhr und Do. 15:00-17:00 Uhr

der. Besonders zufrieden waren Eltern und auch die Kinder über das Angebot beim Essensangebot in den Kindergärten.

Zu dem Projekt „Qualität vor Ort“ gehört eine objektive Prozessbegleitung durch Frank Ladwig aus Husum. Er überprüft und begleitet für ein Jahr die Qualitätsinitiative. Gemeinsam wurden so Wege erarbeitet, wie das Netzwerk gemeinsam auf die Ergebnisse des Sozialberichts aus dem Kreis für das Amt Oeversee reagieren kann. Festgestellt werden konnte auch, dass Tarp 16 formelle Bildungseinrichtungen hat, die sehr gut im Netzwerk“ zusammenarbeiten. Zum Netzwerk gehören unter anderem die sechs Kindergärten, die Alexander-Behm-Schule (ABS) und die Dänische Schule, die Bücherei, die Seniorentagesstätte, das Jugendfreizeitheim „Fritz“ und der TSV Tarp, der Sportverein. Schon seit Jahren arbeiten alle gut miteinander zusammen. Dazu gehört auch die Gemeinde Tarp selbst, die Räumlichkeiten wie das Bürgerhaus übergreifend bereitstellt und eine Koordinatorin für den Bildungscampus eingestellt hat. „Insgesamt war das Team der DKJS von unseren Angeboten, wie es vernetzt ist, was in Tarp vorhanden ist, total überrascht und begeistert“, erklärt Bürgermeister Peter Hopfstock. Es sei sogar bestätigt worden, dass Tarp am Beginn dieser Offensive bereits sehr weit sei, dass der Ort „Vorbildcharakter“ habe. Daher hat sich das Team von „Qualität vor Ort“ dazu entschieden, den BiCa als positives Beispiel auf der eigenen Seite vorzustellen. Diese ist zu sehen unter www.qualitaet-vor-ort.org/reportage/tarp oder unter einem Link auf www.bica-tarp.de.

BILDUNGSCAMPUS www.bica-tarp.de

Im November hatte das Kindertheater des Monats, auf Einladung des BildungsCampus Tarp, das „Hier kommt Kofferknut!“ mit dem Figurentheater „Die Wolken-schieberin“ zu Gast. Das Bürgerhaus wurde für knapp eine Stunde zur zauberhaften Märchenkulisse. Dörte Lowitz verwandelte die kleine Bühne mit aufwendigen Kostümen und sensationellen Puppen in eine aufregende Abenteuerwelt. Freddi entdeckt in einem Koffer vom Sperrmüll den ulkigen Kofferknut, der bei der Abreise seiner Freunde am Straßenrand vergessen wurde. So beginnt ein mitreißendes Abenteuer über Freundschaft und viel Gefühl. Das Theaterstück war gut besucht und das kleine und große Publikum war begeistert.

Hier kommt Kofferknut!

Programm „Qualität vor Ort“

Die Koordinatorin vom Bildungscampus (BiCa) Judith Detlefsen und Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock freuen sich über die Aussage von „Qualität vor Ort“.

Judith Detlefsen sitzt im Büro des Tarper Bildungscampus (BiCa). Das Telefon klingelt. „Ja, so können wir das machen“, sagt sie, nachdem sie eine ganze Weile zugehört hat. Seit der Bildungscampus Tarp am Programm „Qualität vor Ort“, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) teilnimmt, entwickeln sich hier beinahe täglich neue Ideen. Qualität vor Ort ist eine gemeinsame Aktion der DKJS und des Bundesministeriums für Familie, Frauen und Jugend (BMFSJ) und der Jacobs Foundation. Das Ziel dieser Vereinigung ist, die Qualitätsentwicklung in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung zu unterstützen und das Zusammenspiel wichtiger regionaler Partner zu stärken. Damit sollen alle Kinder in Deutschland gleiche Chancen haben und ihre Fähigkeiten und Talente voll entfalten können.

Bereits vor sechs Jahren waren erste Projekte zur Verbesserung und übergreifenden Vernetzung verschiedener Einrichtungen in Tarp gestartet worden. „Wir haben auch große Fragebogenaktionen gestartet“, erzählt Judith Detlefsen. Dabei kam heraus, dass die Tarper „im Großen und Ganzen mit den Angeboten im Ort ganz zufrieden sind“. Verbesserungen und Wunschkandidaten umfassten lediglich eine Ausweitung von Betreuungszeiten für die Kin-

Der Koch, eine Wurst und das verrückte Huhn

Dauer: ca. 50 Minuten - 26.01.2017 um Bürgerhaus Tarp 16:00 Uhr

Zwei Spielleute ziehen ihren Karren, gefüllt mit Geschichten, von Stadt zu Stadt, von Land zu Land. Und wenn sie spielen, handelt jedes Stück vom Glück: von Menschen, die das Glück finden, es verlieren, es für sich behalten oder es teilen wollen.

„Was ist Glück? Was, wenn das Glück neben mir sitzt, aber ich erkenne es nicht? Was, wenn das Glück der Anderen glücklicher ist als meines? Wie geht es einem, der gar kein Glück hat? Würde es reichen, um ihn glücklicher zu machen, ihm ein Teil meines Glückes zu schenken?“

Gesungen und Gespielt. Mit Masken, Puppen und Instrumenten. Glücksmomente garantiert!

Kartenvorverkauf im Fotozentrum Tarp und in der Bücherei

**Redaktionsschluss
für die Februar-Ausgabe
ist am 13. Januar 2018**

Weihnachten im Schuhkarton

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der weltweit größten Geschenkkaktion für Kinder in Not, „Operation Christmas Child“. Seit 1993 wurden weltweit bereits über 146 Millionen Kinder in rund 150 Ländern erreicht.

Bereits zum zweiten mal beteiligten sich die Mitglieder im BiCa an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Ingesamt kamen fast 100 Päckchen für Kinder zustande. Die Päckchen sind nun auf dem Weg in die verschiedenen Ländern. Wir möchten uns bei allen bedanken, die sich daran beteiligt haben. Nähere Informationen finden Sie unter www.bica-tarp.de

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

08.12.2017 Frank Horn und Sundy Will, Tarp

Sterbefälle:

08.11.2017 Gisela Schack geb. Prätzas, früher Tarp
 20.11.2017 Annemarie Jahn geb. Sörensen, Tarp
 22.11.2017 Marianne Clausen geb. Langmaack, Tarp
 27.11.2017 Christel Adolphsen geb. Clausen, Oeversee

Wir gratulieren Geburtstage im Januar 2018

Gemeinde Oeversee

Wilhelm Hansen	04.01.1938	Sniederbarg 3
Christa Andresen	11.01.1938	Wanderuper Weg 22
Martha Görrissen	13.01.1939	Großsolter Weg 5
Anneliese Andersen	14.01.1927	Stapelholmer Weg 63
Erhard Haase	23.01.1937	Am Linneberg 2

Gemeinde Sieverstedt

Helga Löock	04.01.1935	Schmedebyer Str. 44
Lilli Post	09.01.1935	Westerstenderup 3
Anneliese Teubler	27.01.1933	Oberdorf 20

Gemeinde Tarp

Jonas Kauz	01.01.1939	Dr. Behm -Ring 7
Werner Stegk von Ehren	02.01.1936	Julius-Leber-Ring 54 A
Anna Maria Nicolaysen	03.01.1926	Im Wiesengrund 31
Carsten Holthusen	04.01.1939	Stettiner Str. 6
Anneliese Jürgensen	06.01.1936	Walter-Saxen-Str. 3
Dagobert Holona	18.01.1945	Julius-Leber-Ring 28
Hans-Heinrich Andresen	19.01.1936	Wanderuper Str. 23
Gisela Kösters-Böge	19.01.1939	Tornschauer Str. 11
Irmgard Saager	20.01.1939	Johannisburger Str. 4
Rosa Rifinius	27.01.1935	Pommernstr. 26
Ingeborg Clausen	28.01.1928	Stenderupauer Str. 1
Erika Zawadsky	29.01.1931	Thomas-Thomsen-Str. 4
Helga Brodersen	30.01.1928	Jerrishoer Str. 6

Aktion bis zum
30.03.2018

199,-*

Sager
besser hören besser sehen

Augenoptik Hörgeräte Schleswig - Jübek
 Plessenstraße 13 · 24837 Schleswig
 Tel. 0 46 21 - 2 32 50 · Fax - 2 09 70
 Große Straße 14 · 24855 Jübek
 Tel. 0 46 25 - 822 365 · Fax - 822 367

Hörgeräte Tarp
 Dorfstraße 20 · 24963 Tarp
 Tel. 0 46 38 - 899 213 · Fax - 899 223

* zwei fernbedienbare Hörgeräte von Starkey kaufen - Fernbedienung gratis dazu erhalten!

Bernhard Carstensen

 Fleischerfachgeschäft
 Tarp, Dorfstraße
 Tel. 04638-4 51

Wiener Würstchen

laufend frisch 1 kg € **8,99**

Wir schlachten selbst! vom Fachmann

Veröffentlichung von Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr im Treenespiegel

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr in unserem Treenespiegel, der an alle Haushalte verteilt wird, veröffentlichen zu lassen. Dazu ist Ihre schriftliche Zustimmung erforderlich.

Mit dem unten anhängenden Abschnitt haben Sie die Möglichkeit die Einwilligung zur Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Treenespiegel oder auch in der Presse zu erteilen.

Soll also Ihr Geburtstag veröffentlicht werden, weil Sie zu dem Kreis der Altersjubilare gehören, geben oder senden Sie bitte nachfolgenden Abschnitt ausgefüllt an das Amt Oeversee, Bürgerbüro, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp, Zimmer 2 oder 3, zurück.

Name, Vorname, _____

Geb.Datum _____

Wohnort, Straße _____

Ich möchte, das mein Geburtstag im/in der Treenespiegel

Presse veröffentlicht wird und erteile dem Amt Oeversee bis auf Widerruf die Zustimmung.

Unterschrift _____

Schulverband Tarp-Jerrishoe nach 50 Jahren aufgelöst

Es war Dr. Hans-Werner Johannsen als Schulverbandsvorsteher des Schulverbandes Tarp-Jerrishoe anzumerken, dass er über sein Lieblingsprojekt sprach. Bei einer großen Veranstaltung mit 75 Teilnehmern im Haus an der Treee in Tarp hatte er zwei Hüte auf. Einmal war da die Freude über ein Jubiläum, nämlich das Bestehen seit 50 Jahren des Schulverbandes Tarp-Jerrishoe. Der andere Hut hatte den Hintergrund, dass der Schulverband nun zum 1. Januar 2018 aufgelöst werden sollte. „Aus veraltungstechnischen Gründen wird dieser Termin jedoch um ein Jahr verschoben, es war administrativ nicht zu schaffen, die Vorgaben aus dem Ministerium stehen davor“, so Johannsen.

Als in den Jahren um 1960 die Tarper Schule immer mehr Kinder aufnehmen musste, wurde das Schulzentrum im Laufe der Jahre bis 1980 für bis zu 1 285 Kinder ausgebaut. „Damals lagen die Zinsen bei 10 %, das war hart“, erinnern sich Ehemalige. Insgesamt für 9,6 Mio. Mark wurden Gebäude und Sporthallen erstellt. „Seit 40 Jahren übernimmt die Gemeinde Tarp die Schullasten allein“, hatte Dr. Johannsen in akribischer Kleinarbeit beim Lesen alter Protokolle herausgefunden. Gegründet wurde der Schulverband Tarp-Jerrishoe im Jahr 1967 im Cafe Lorenzen, direkt an der Bahnschranke gelegen, seit Jahren aber nicht mehr existent.

Hans Stäcker aus dem Ministerium oder Schulrätin Gabi Wiese, die Kommunalpolitiker und zahlreiche ehemalige Schüler oder Lehrer und Freunde der jetzt als Alexander-Behm-Schule (ABS) dastehenden Bildungseinrichtung waren gekommen. „Schule ist immer ein Wandel. Hier feiern wir nun das Fest der Goldenen“, so Gabi Wiese. Der Tarper Bildungscampus könne sich sehen lassen, der Schulverband habe die Bildungseinrichtung stets unterstützt und die erforderlichen Mittel bereit gestellt. Landrat Wolfgang Buschmann war wohl überrascht, dass der Schulverband Tarp-Jerrishoe aufgelöst werden sollte, er hatte es in Schleswig „nicht mitbekommen“. „Eigentlich wollte ich ja zur Jubelfeier kommen...“. Da musste er seine geplante Rede schnell umformulieren: „Ja, ihr habt hier 50 Jahre Weisheit und Weitsicht gezeigt, habt an der Schule Bildung für alle vermittelt“. Die Schule sei gut ausgestattet, zukunftsfest und auch für die Zukunft gewappnet.

V. l.: Rene Motes, 1. Stellvertreter des Schulverbandsvorstehers, Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock, Dr. Hans-Werner Johannsen, Schulverbandsvorsteher, Jerrishoer Bürgermeisterin Heike Schmidt und Melf Hansen in Vertretung für den 2. Stellvertretenden Schulverbandsvorsteher Thomas Greve.

Karsten Stühmer als Vertreter der ABS trug stolz vor, dass die Schule im letzten Jahr als MINT-Schule ausgezeichnet wurde (wir berichteten). Mo-

mentan besuchen 522 Schüler die ABS, davon 188 Grundschüler. Trotz aller positiver Aussagen kam der Zeigefinger: „In Zukunft muss auch erneuert werden“. Er kritisierte sicher auch im Namen seiner Kollegen den Grundriss des Technischen Zentrums der Schule: „Überall sind dort Außengänge, sie ist idiotisch gebaut“. Eigentlich müsse man diesen Teil abreißen. Etwa 4,5 Mio. Euro wären erforderlich, um etwas Ordentliches zu bekommen. Da noch vier Mio. Schulden der Vergangenheit den Etat belasten, müsse wohl mit weiteren Planungen gewartet werden, bis hiervon die Hälfte getilgt sei, so Schulverbandsvorsteher Johannsen.

Die Jerrishoer Bürgermeisterin Heike Schmidt erinnerte, dass es für ihre Gemeinde „schon manchmal ziemlich hart war, um die finanziellen Belastungen tragen zu können“. Genau daraus resultiert jetzt die Auflösung: Da die Gemeinde Tarp sei Jahren die gesamten Kosten übernimmt, „können wir den Schulverband auch auflösen“, so Dr. Johannsen.

Bürgermeister Peter Hopfstock sieht trotz der Auflösung des Schulverbandes eine große Harmonie zwischen Tarp und Jerrishoe. „Wir liegen ja nur noch 0,6 km auseinander, seit es den Schellenpark gibt“, sagte er. Alle erforderlichen Planungen seien einvernehmlich getroffen worden.

Basteltag

Freitag, 01. Dezember, Basteltag: die Sporthalle der ABS öffnet die Tore. Über 600 Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern strömen hinein und lassen sich im großen Halbkreis um den Tannenbaum auf dem Boden der Halle nieder. Acht Bläserinnen und Bläser der Posaunenchor in Flensburg, unter ihnen der Lehrer Herr Roos, beginnen zu spielen. Es wird ruhig, Gespräche verstummen.

Der Schulleiter Gerhard Kirschstein begrüßt alle, insbesondere auch die anwesenden Eltern, die eigentlich zum Helfen beim Basteltag erschienen sind, und nun gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern in diesen ersten Tag der Adventszeit starten.

Pastor Engel ergreift in Vertretung von Frau Pastorin Löwenstrom das Wort und lädt alle zum Gebet ein, bevor, angestimmt vom Posaunenchor, das Lied „Alle Jahre wieder“ erklingt. Vor allem die Stimmen der Grundschülerinnen und -schüler füllen den Raum und motivieren auch die Größeren mit einzustimmen. Auch eine Schülergruppe der Klasse 6b hat es sich nicht nehmen lassen, ein Weihnachtsgedicht auf die Bühne zu bringen, begleitet am Ende von tosendem Applaus.

An das sich daran anschließende gemeinsame Lied „Lasst uns froh und munter sein“ knüpft Pastor Engel an und erzählt die Geschichte einer kleinen Maus, die unter dem Stallboden in Bethlehem die Weihnachtsgeschichte erlebt und dank in der Ecke abgestellter Engelsflügel aus einer für sie ganz neuen Perspektive, nämlich von oben, die Szenerie beobachtet. Vor allem die Wärme, die von dem Geschehen ausgeht, beeindruckt sie zutiefst – und nicht nur sie.

Und der rote Taschenwärmer? Mit ihm, dem Geschenk hinter dem ersten Türchen von Pastor Engel, schlägt dieser den Bogen zurück ins Hier und Jetzt – sein greifbares und sichtbares Symbol für die Wärme und Geborgenheit, die der Glaube den Menschen vermitteln kann.

Und dass Wärme und Geborgenheit ganz konkret erfahrbar sind in alltäglichen Situationen wird an diesem Morgen deutlich, als der Schulleiter genau dieses Symbol des kleinen roten Taschenwärmers aufgreift, um sechs Schülerinnen und Schüler für ihre vorbildliche Haltung und Tätigkeit als Konfliktlotsen ganz öffentlich zu danken und auszuzeichnen.

Mit dem Segen durch Pastor Engel und begleitet durch den Posaunenchor startet die Schulgemeinschaft nach einer Dreiviertelstunde in den Basteltag und die anstehende Adventszeit.

Dank an alle Beteiligten, vor allem an die Posaunisten und Herrn Pastor Engel, der sich nach dieser erstmaligen Zusammenarbeit schon auf das nächste Mal freut.

Spruch des Monats:

*Uns Menschen ist die
Erde sicher.
Diese vor uns weniger*

*Ernst Ferstl (*1955, österr. Schriftsteller)*

Freunde in der OGS

Endlich ein Zweitleben für alle Alleingeblienen. Schnappt sie euch und macht daraus Freunde! Gemeint sind nicht etwa Menschen, sondern Socken. Aus den Socken werden Freunde, eben Sockenfreunde!

Im letzten Sockenfreunde-Kurs waren nur Jungs. Die Jungs wollten als Gruppe näher lernen und kreativ sein. So entstanden Superhelden und Kuschtiere, das perfekte zweite Leben für eine Socke.

Für die Jugend

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Tel. 0 46 38 - 89 87 43

Öffnungszeiten:

Montag- Donnerstag (bis 16:00 Ganztagschule) 16:00 – 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre - Freitag: 13:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Und regelmäßig für EUCH:

Dienstags haben wir unseren aktiven Tag und bieten verschiedene Indoor- Sports an (Tischtennis, Darts, Billard, Tischkicker). Donnerstags widmen wir uns EU-RER kreativen Ader: Basteln, malen, gestalten... Freitags wird gebacken/gekocht und gemeinsam genossen!

Ausserhalb der Aktivitätstage darfst du natürlich im Rahmen des Offenen Treffs auch: Malen, Darten oder Basketball spielen (auf unserem Outdoorbereich) usw.

- Ab 08.01. sind wir wieder für EUCH da!

- am 19.01. findet die DISCO um 18:00 Uhr statt!

Eintritt: 50 Cent!

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp

Info: Tel. 04638-441

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest Ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt Ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei! **Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet am Mittwoch, 31. Januar 2018, ab 15:00 bis 16:30 Uhr statt.** Wir freuen uns auf Euch! Euer Kindergottesdienstteam

Die Kirchenstrolche

Wir machen viel, macht einfach mit! WANN: Immer mittwochs von 15:00 – 16:30 Uhr (außer in den Schulferien) WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg (und an jedem letzten Mittwoch im Monat Treffen in der Versöhnungskirche Tarp). ALTER: Für alle Kinder im Grundschulalter. Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und vieles mehr...

Im Dezember findet das Treffen der Kirchenstrolche zur Vorbereitung des Krippenspiels in der Versöhnungskirche statt. Alle Kinder im Grundschulalter sind herzlich eingeladen, beim Krippenspiel mitzuwirken. Bis Weihnachten treffen wir uns jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Kirche.

Es freut sich auf Euch, Euer Kirchenstrolche-Team

Jugendgruppe

Treffen immer donnerstags ab 17:00 - 19:00 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg 3. Nicht in den Schulferien.

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe... was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und... und... und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung – davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich! Liebe Grüße, die Teamer in der ev. Jugendgruppe.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

MoKis für Kinder ab 6 Jahren

Jeden Montag 16-18 Uhr im Jugendtreff

Schmeckt nicht, gibt's

nicht - Kochkurs

für Kinder ab 8 Jahre

Jeden Donnerstag 16-18.30 Uhr im Gemeindehaus - Kostenbeitrag 2 €

Juz for Teens

von 12 bis 18 Jahren

Jeden Montag 18-20 Uhr im Jugendtreff

Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren

samstags 10-12 Uhr im Gemeindehaus

Nächster Termin: 27. Januar

Projektnachmittage

für Kinder von 5-10 Jahren dienstags

16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup.

Nächste Termine: 9. und 23. Januar

Kostenbeitrag: 1 €

Juma Kliebenstein entführte in eine magische Welt

Im Rahmen der Kinder- und Jugendbuchwochen Schleswig-Holstein fand im Jugendfreizeitheim Fritz in Tarp eine Autorinnenlesung statt.

Die Tarper Bücherei und das Fritz hatten die Jugendbuchautorin Juma Kliebenstein eingeladen und sie hatte von „Tausche Schwester gegen Zimmer“ über „Speed-Dating mit Papa“ bis „Anton und Antonia“ alle ihre Bücher mitgebracht. Auf Juma Kliebenstein freuten sich 30 Kinder, die zum Teil mit mitgebrachten Büchern bestens vorbereitet waren. Viele hatten ihre Bücher zuvor gelesen und konnten so fachkundige Fragen stellen: Wie wird man Autorin? Warum schreibst du keine Serie? Was macht man, wenn einem nichts einfällt? Kann man vom Autorenberuf leben? Wie entsteht eine Geschichte? Musst du viel arbeiten? Wie lange brauchst du, bis ein Buch fertig ist?

Alle Fragen wurden beantwortet. Und auf Wunsch der Kinder las Juma Kliebenstein dann aus ihrem neuesten, sehr spannenden Buch „Die magischen Augen von Stonehill“, in dem es um Edelsteine, Freundschaft und Geheimnisse geht. Es wurde ein wenig gruselig, aber auch sehr lustig, gerade die richtige Mischung für Jungs und Mädels so um die 10 Jahre. Leider wurde das Ende der Geschichte nicht verraten! Aber zum Glück gibt es das Buch ja in der Bücherei ...

Es war ein wirklich gelungener Nachmittag, der neugierig auf gute Geschichten machte und einen intensiven Kontakt mit einer echten Buchautorin bot.

Das Team vom FRITZ, war wieder sehr erfreut über die gelungene Veranstaltung und wird die Kooperation mit der Bücherei Tarp im nächsten Jahr mit weiteren Lesungen fortführen.

Bilderbuchkino

DER SCHAURIGE SCHUSCH

Am Donnerstag,
dem 18. Januar
ab 15.00 Uhr in der
Bücherei Tarp - Ohne Anmeldung

Regionale Produkte und Tourismus – eine starkes Team

Zum zweiten Mal in Folge stand die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge auf dem Siegertreppchen des ADAC-Tourismuspreises Schleswig-Holstein. Nach dem Gewinn der begehrten Trophäe vor zwei Jahren wurde das aktuelle Projekt „Eingecheckt und aufgedeckt“ auf dem Tourismustag 2017 von Wirtschaftsminister Bernd Buchholz mit dem 2. Preis prämiert.

Die Gewinner des ADAC-Tourismuspreises.

Foto: Marianne Lins/IHK

Der Grundgedanke ist einfach: Im Schleswig-Holsteinischen Binnenland, wo die meisten Übernachtungen in Ferienhäusern und -wohnungen gebucht werden, haben hochwertigere Lebensmittel von hiesigen Produzenten ein besonders großes Potenzial für den Tourismus. Da viele Gäste selbst kochen, tragen sie mit Einnahmen für Hofläden dazu bei, die Wertschöpfung zu steigern. Die Lokale Tourismusorganisation Eider-Treene-Sorge/Grünes Binnenland erreicht mit „Eingecheckt und aufgedeckt“,

dass beide Seiten – Land- und Tourismuswirtschaft – stärker voneinander profitieren. Mit Unterstützung des Bauernblattes und des Vereins Feinheimisch wurden unter anderem ein Urlaubskochbuch mit norddeutschen Rezepten für Ferienquartiere, die Vermarktung von Hofläden und einen Frühstückslieferservice für Ferienquartiere umgesetzt. Jetzt wurde das Projekt im landesweiten Wettbewerb mit dem 2. Platz ausgezeichnet.

22 starke Bewerber gab es auf den ADAC-Touris-

muspreis, wovon die besten acht nominiert wurden. Bereits zum zweiten Mal stach die Lokale Tourismusorganisation Eider-Treene-Sorge/Grünes Binnenland aus dieser Gruppe hervor. 2015 gewann sie den begehrten Preis mit „Wissen, bei wem man wach wird“, das Vermieter von Ferienquartieren mit Kurzfilmen auf YouTube vorstellt. Dieses Mal wurde es der 2. Platz, der unter anderem einen Marketinggutschein über 5.000 Euro enthält. „Ein tolles Gesamtkonzept, bei dem regionale Produzenten und Tourismuswirtschaft voneinander profitieren, regionale Wertschöpfungsketten gestärkt werden und das von der Jury zu Recht mit dem 2. Preis belohnt wurde“, erklärte Dr. Jörn Klimant, Vorsitzender des Tourismusverbands Schleswig-Holstein (TVSH), die Entscheidung der Jury. Überreicht wurde der Preis von Wirtschaftsminister Bernd Buchholz, der sich in seiner Begrüßung klar zur Unterstützung des Binnenland-Tourismus bekannte.

Den ersten Platz belegte die Herzogtum Lauenburg Marketing & Service GmbH mit der Bauernhoftour „Zu Outdoor-Schweinen, glücklichen Kühen und opulenten Torten“, die Fitness-Urlaub mit dem aktuellen Thema regionale Produkte verbindet. Den 3. Platz belegte der Ostsee-Holstein-Tourismus e.V. mit seiner Winter-Marketingkampagne „Winter-schöne Ostsee“.

Frauentreff e.V

Vorsitzende: Eva Kaluza
Tel. 04609-9535762
Eva.Kaluza@t-online.de

Veranstaltungen im Januar 2018

Sofern nichts anderes angegeben ist, finden die Aktivitäten in der Seniorentagesstätte statt.

Häkelnachmittag

Unser nächstes Treffen ist am 27.01.2018 um 14.00 Uhr. Das ist ein gemütlicher Nachmittag, an dem jede etwas nach ihrem Geschmack herstellen kann. Einen netten Kaffeepausch gibt es gratis dazu!

Der Termin für Februar ist am Samstag, den 17. um 14.00 Uhr

Klöönabend

Zum Spielen und Klönen treffen wir uns am Donnerstag, 25.01.18 um 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf euch.

Kino in Eggebek

Am 20.01.2018 um 14.30 Uhr zeigen wir einen unterhaltsamen Film. Gemütlich wird es mit Kaffee und Kuchen. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Herzliche Grüße
Euer Vorstand

Regionalentwicklung goes Hollywood

Eider-Treene-Sorge GmbH zeigt preisgekröntes Film „Von Bananenbäumen träumen“

Die Eider-Treene-Sorge GmbH lädt herzlich zur Filmvorführung im Stapelholm-Huus am 25. Januar 2018 um 19:00 Uhr ein. Gezeigt wird der preisgekrönte Dokumentarfilm „Von Bananenbäumen träumen“ über den Kampf einer kleinen Gemeinde um den Erhalt der Dorfschule und die finanzielle Unabhängigkeit. In Oberndorf an der Elbe ergreift man zu diesem Zweck ungewöhnliche Mittel, wo zu neben Gülle auch afrikanische Welse und gelbe Tropenfrüchte gehören. Wie das funktionieren soll? Lassen Sie sich überraschen von einem sehenswerten Film über Kommunalpolitik, Regionalentwicklung und das Engagement mutiger Bürger. Zur anschließenden Diskussion über den Film sind alle Gäste eingeladen. Wer am kostenlosen Kinoabend teilnehmen möchte, meldet sich unter Tel. 04333-992490 oder info@eider-treene-sorge.de an.

Wir möchten uns bei unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns auch 2018 für Sie und Ihre Lieblinge da zu sein und wünschen Ihnen ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Viel Glück!

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

24963 Tarp www.futterhaus.de
Wanderuper Straße 13 • Tel. 04638/8999074
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

100 Jahre
BAUUNTERNEHMEN
JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten, auf Wunsch auch schlüsselfertig! (Auch mit Planung und Bauantrag) Termingerechert aus einer Hand, in Verbindung mit über 30 Handwerksfirmen

24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Das Amt Oeversee stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Verwaltungsmitarbeiter/in für die Registratur im Bauamt ein.

Es handelt sich um eine auf 2 Jahre befristete Teilzeitstelle mit einer regelmäßigen durchschnittlichen Arbeitszeit von 19,5 Wochenstunden. Die Eingruppierung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Entgeltgruppe 5.

Der Arbeitsplatz umfasst sämtliche Registratur- und Assistenzfunktionen der Bauverwaltung. Insbesondere ist die Neuanlage und fortlaufende Pflege eines Aktenplanes vorgesehen.

Wünschenswert wäre, wenn Sie über eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder zur Kauffrau/zum Kaufmann für Büromanagement verfügen. Gute Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen (Windows/MS Office) setzen wir voraus. Idealerweise verfügen Sie daneben über Erfahrungen in einer öffentlichen Verwaltung. Weiter sollten Sie einen teamorientierten Umgang pflegen und über ein freundliches kundenorientiertes Auftreten verfügen.

Die Arbeitszeiten richten sich im Rahmen einer Gleitzeitregelung nach den Öffnungszeiten der Amtsverwaltung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Fernmündliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Kleeberg unter Tel. 04638/8813.

Wenn diese Stelle Ihr Interesse geweckt hat, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 22.01.2018 an den Amtsvorsteher des Amtes Oeversee, Tornschau-Str. 3/5, 24963 Tarp.

Eingangsschreiben werden nicht versandt.

Stellenausschreibung in Oeversee

ADS-Grenzfriedensbund e.V., Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig - mehr als 60 Jahre soziales, kulturelles und sozialpädagogisches Engagement im deutsch-dänischen Grenzraum.

Im Rahmen unserer Kooperation mit der Offenen Ganztagschule Oeversee suchen wir ab sofort für die Nachmittagsbetreuung

eine pädagogische Fachkraft (m/w),

gerne mit Berufserfahrung.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD-V.

Die Arbeitszeiten: Montag – Donnerstag, 12.15 Uhr – 16.15 Uhr sowie Freitag von 12.15-15.15 Uhr.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin der ADS-Sportkita Oeversee Frau Cornelia Pfänder unter 04630-1319. Bitte füllen Sie online unser Bewerbungsformular aus: www.ads-flensburg.de/jobs.html

CLAUSEN
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk • Kläranlagen
Oeversee · Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30/9 09 10

JETZT NEU IM ANGEBOT
farbiger Hofplatzkiesel
in weiß, grau, rot, schwarz

Aus den Gemeinden

Gemeinde Oeversee

Jugendfeuerwehr unterstützt den Uhu

Schon seit einigen Jahren brütet ein Uhu-paar in der Kiesgrube von Gonde Clausen in Munkwolstrup. Mit einer Flügelspannweite von bis zu 170 cm ist der Uhu die größte bei uns lebende Eulenart. In 2017 wurde das Gelege am Steilhang der Grube ausgeräubert, zudem ist das Nest in einem Bereich der Kiesgrube angelegt, der in naher Zukunft abgebaut werden soll. Daher haben sich der Uhubeauftragte des Landesverbandes Eulen-Schutz, Karl-Heinz Reiser, Roland Böcker aus Oeversee und 4 Mitglieder der Jugendfeuer-

Foto: R. Böcker

wehr Oeversee-Sankelmark mit ihrem Betreuer Fred Schendera aufgemacht, dem Uhu eine neue Nistmöglichkeit anzubieten.

Der geeignete Baum am richtigen Standort war schnell gefunden. Nun mussten die Jugendlichen auf die Leiter und den Holzkasten in luftiger Höhe von 4-5 Metern auf einer stählernen Halterung mit Hilfe eines Akku-Schraubers montieren. Gut, dass sie schwindelfrei waren. Zur Sicherung der Kiste wurde noch ein Spanngurt befestigt, der in den nächsten Jahren regelmäßig vom Landesverband Eulenschutz nachgestellt wird. Nun muss das Uhu-paar die für sie vorgesehene, mit Holzhackschnitzeln ausgelegte Bruthilfe nur noch für gut befinden. Schon ab Dezember kümmern sich die Eulen intensiv um den geeigneten Brutplatz. Das Weibchen wird zunehmend vom Männchen mit Futter versorgt. Im März beginnt dann das Brüten und nach 34 Tagen schlüpfen, wenn alles gut geht, zwei bis vier Uhu-küken aus dem Gelege.

B.Gottburg, Naturschutzverein Obere Treenelandschaft

Gelungene Premiere

Erstmals stellte die Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup ihren Weihnachtsbaum vor dem neuen Feuerwehrgerätehaus auf. Eine gelungene Premiere, die bei allen Beteiligten nur zufriedene Gesichter erzeugte.

In einen Flyer hatte die FFW die Veranstaltung angekündigt und Mitbürgerinnen und Mitbürger zu diesem Event eingeladen. Viele hatten sich das Datum notiert

Das „Weihnachtsbaum aufstellen“ vor dem neuen Feuerwehrgerätehaus, eine Premiere für die FFW Oeversee-Frörup

und waren pünktlich am Gerätehaus erschienen, um beim Kommando des Ortswehrlführers Timo Petersen „Lichter an“ dabei zu.

In seiner Begrüßungsrede hatte der Ortswehrlführer zuvor alle Teilnehmer auf das Herzlichste begrüßt und ihnen einen kurzweiligen Abend gewünscht.

„Die Lichter des Tannenbaumes werden uns durch die Adventszeit begleiten und uns das Weihnachtsfest verschönern“ so der Wehrlführer. Ein besonderer Dank ging an die Familie Roland Kersten, sie hat den etwa 8 Meter hohen Weihnachtsbaum gespendet. Timo Petersen hatte neben vielen Hinweisen zur FFW auch eine 400 € Spende für die „Jugendfeuerwehr Oeversee - Sankelmark“ an diesem Abend dabei. Die Spende war an „Tag der offenen Tür“ von den vielen Besuchern erbeten worden. Mit Punsch und Erbsensuppe sorgte die Wehr an diesem Abend für das leibliche Wohl ihrer Gäste.

Weihnachtsbaumabgabe in Barderup

Wer möchte, macht sich auf zum Gerätehaus in Barderup. Dort können Sie am Sonntag, den 07. Januar 2018 in der Zeit von 11:00 – 13:00 Uhr ihr ausgedientes Schmuckstück bei Punsch und Grillwurst kostenlos abgeben. Kugeln und Lametta bitte entfernen!

Januar 2018

Keine Veranstaltungen

Vorschau Februar 2018

Sonntag, 11. Februar.

Halbtagesfahrt Risum-Lindholm, Theater

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig, Tel.: 04621-48123-00, Fax: 04621-4812310 - Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr
Büro Harrislee (Neu!)

Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr (immer in ungeraden Wochen) Hedwig-Marggraf-Str. 1c, 24955 Harrislee. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Jörg Lange

- **BAGGERARBEITEN**
- **DEMONTAGEN ALLER ART**
- **Abbruch • Rückbau • Räumung**

Tel. 0171/4764165

Neues Kapitel aufgeschlagen

Ein letzter Appell vor dem Feuerwehrgerätehaus am Stapelholmer Weg

Mit einem letzten Appell vor dem alten Feuerwehrgerätehaus ging die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup an diesem Standort am 6. Dezember 2017 zu Ende. Im Veranstaltungskalender des Treenespiegel wurde dieser Mittwoch für die Mitglieder der Wehr als „Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19.30 Uhr“ angekündigt.

Pünktlich zur angegebenen Zeit wurde dem Ortswehrlführer Timo Petersen die angetretene Formation zum Appell gemeldet.

Nach der Begrüßung der zum Dienst erschienenen Mitglieder der Wehr erläuterte der Wehrlführer die für diesen Abend geplanten Aufgaben: Transport der persönlichen Ausrüstung zum neuen Gerätehaus, Einräumen der Spinde, Empfang von Schlüsseln, Einteilung in Gruppen und Begehung des neuen Gerätehauses, Umsetzen der Fahrzeuge.

Ein wenig Wehmut zum Abschied mischte sich bei vielen Kameradinnen und Kameraden mit der Freude auf das neue Gerätehaus bei der Umsetzung der gestellten Aufgabe. Man verließ ein vertrautes Gebäude, fand hier den Kleiderhaken, an dem die persönliche Ausrüstung hing, notfalls auch bei Dunkelheit.

Das in den Jahren 1971 und 1972 erstellte Gebäude, 1980 und 1992 in Eigenleistung um den Schulungsraum und den Anbau an das Gerätehaus erweitert, war einem vertraut. Man kannte sich einfach aus. Als letztes verließen die Einsatzfahrzeuge die Halle. Nach der Ankunft an ihrem neuen „Standplatz“ übernahm Ortswehrlführer Timo Petersen mit den Worten „Ab sofort wird die Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup operativ von hieraus geführt“, die neue Liegenschaft am Stapelholmer Weg 39.

Stille Nacht, heilige Nacht

Der Vorsitzende des SoVD Ortsverbandes Bernd Rabe (r) begrüßt die Mitglieder

Mit diesem Weihnachtslied leitete die Gesangsgruppe „KIBAJOTO“ aus Freienwill ihren musikalischen Beitrag auf der Weihnachtsfeier des SoVD Ortsverbandes Oeversee ein.

Mit einem Willkommensgruß hatte Bernd Rabe, Vorsitzender des Ortsverbandes, zuvor etwa 80 Mitglieder zu der Feier begrüßen können.

„Gemeinsam, statt einsam“, ist ein Schlagwort in unserem Verband“, so der Vorsitzende. „ihm wollen wir folgen und uns gemeinsam auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen“, so der Vorsitzende.

Bevor er über die Arbeit des Vorstandes berichtete und einen Ausblick auf das Jahr 2018 gab, konnte er für die politische Gemeinde Oeversee die Stellvertreterin des Bürgermeisters, Monika Thomsen, herzlich begrüßen. „Ich freue mich, dass sie an unserer Weihnachtsfeier teilnehmen. Zeigt es uns doch, welche Wertschätzung der Ortsverband in den Gremien der Gemeinde genießt“.

In ihrem Grußwort überbrachte Monika Thomsen die Grüße des Bürgermeisters und des Gemeinderates und berichtete aus der Arbeit des Gremiums.

„Auch auf sie“, so Bernd Rabe an Pastorin Ulrike Joos gewandt, „freuen wir uns im besonderen Maße und freuen uns schon jetzt auf ein gemeinsam gesungenes Weihnachtslied und eine stimmungsvolle Geschichte zur Weihnachtszeit“.

Nach Kaffee und Torte, Christstollen und Kleingebäck wartete der obligatorische Punsch und Schmalzbrot auf die Mitglieder des Ortsverbandes. Umrahmt von weihnachtlicher Musik und der Geschichte, einer zur Weihnachtszeit „knüppeldicken vollen Kirche“, in der ein junger Pastor alles besonders feierlich gestalten wollte, endete eine Weihnachtsfeier, in der das „Gemeinsam“ deutlich wurde.

Tischlerei Bernd Suckow

Meisterbetrieb

- Möbel- und Elementebau
 - Sonderanfertigungen und Reparaturen
 - Karosserie- und Wagenbau aus HOLZ
- Graf-Zeppelin-Str. 39 • 24941 Flensburg-Weiche
Tel. 0461-5003511 • Mobil 0162-2371236
info@tischlerei-berndsuckow.de

Alle Mitglieder des „Sparclub Frörup“ zeigten sich auf der diesjährigen Mitgliederversammlung mit ihren Sparbemühungen im abgelaufenen 47. Sparjahr zufrieden.

„Wir haben das gespart, was übrig war, was wir uns leisten konnten. Auf diese Weise ist eine kleine, stille Reserve für das Weihnachtsfest angelegt“, so eine oft gehörte Aussage von Clubmitgliedern.

In ihrer Begrüßungsrede freute sich Svenja Lachs besonders über den großen Zuspruch

den der Club in Frörup und Oeversee genießt. „Von 120 Mitgliedern sind heute 102 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung gekommen, mehr kann man nicht erwarten. Nach wie vor gibt es eine Nachfrage zur Mitgliedschaft im Sparclub. Die Mitgliederzahl ist abhängig von der Anzahl der Sparfächer. Hier ist das Maximum erreicht. Alle Fächer sind belegt. Eine Warteliste ist angelegt“.

Aus ihrem Rechenschaftsbericht war zu entnehmen, dass die durchschnittliche Sparsumme bei 36 € pro Sparer und Monat gelegen hat.

„Die in diesem Jahr insgesamt höhere Bilanzsumme ist dabei auf die gegenüber dem Vorjahr größere

Ein erfolgreiches Jahr

Die Vorfreude auf ihr „Ersparfes“ war vielen Mitgliedern anzusehen.

Mitgliederzahl zurückzuführen“ so die Vorsitzende. Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes stand die Position der 1. Vorsitzenden zur Wahl. Auf Vorschlag von Hannelore Brettschneider wurde Svenja Lachs einstimmig bei eigener Enthaltung in ihrem Amt bestätigt.

Im Namen der anwesenden Sparer bedankte sich Peter Löw bei Svenja Lachs und ihrem Vorstand für ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Mit viel Applaus stimmten sie seinem „Macht weiter so“ zu. Nach dem gemeinsamen, traditionellen „Grünkohllessen“ wurde eine wohlsortierte Tombola verspielt.

Geld zurück, wobei auch ein Gutschein akzeptiert werden muss. Viele Geschäfte sind beim Umtausch kulant, weil sie den Kunden nicht verlieren wollen. Die Zuhörer wurden in die Rechtsfindung mit einbezogen. Durch teils eigene Erfahrungen konnten auch gemeinsam Lösungen erarbeitet werden.

Bei Verträgen am Telefon ist wichtig zu wissen, dass ein Widerruf innerhalb von 14 Tagen möglich ist. Auch mündliche Verträge sind gültig. Das Problem ist aber immer der Nachweis.

Bei Verträgen im Internet werden grundsätzlich mindestens 3 verschiedene Bezahlarten angeboten (Vorkasse, auf Rechnung, PayPal, Lastschrift u.a.). Bei sog. fake-shops (betrügerische Online-Shops) gib es meist nur eine Bezahlmöglichkeit, nämlich Vorkasse. Hier ist besondere Vorsicht geboten. „Schwarze Schafe“ können beim Bundesverband der Verbraucherzentralen gemeldet werden.

Die lebhafteste Beteiligung zeigte, dass das Thema von großem Interesse war. Abschließend wies die Referentin auf die Verbraucherzentralen vor Ort (hier: Flensburg) hin, die beratend tätig sind.

Ingrid Fehlau

Vorankündigung: Jahreshauptversammlung am 24. Januar 2018

Schulnachrichten

Vortrag zum Thema „Kinder und Jugendliche im Internet“

Der Schulleiterbeitrat der Grundschule Oeversee lädt zu einem interessanten Internetabend ein, zu einem „Web-Treff“ gestaltet von Referenten des Offenen Kanals. Der Eintritt ist frei.

Sie haben keinen Durchblick, was Ihre Kinder/Jugendlichen im Netz machen? What's App, Facebook, League of Legends ist alles spannend, kann aber auch Risiken bergen. Beim WebTreff erforschen zwei Referenten mit Ihnen aktuelle Internetanwendungen, Onlinegames und Handy-Phänomene, die Kinder und Jugendliche alltäglich nutzen. Datenschutz, Jugendmedienschutz, Cybermobbing, aber auch kreative Mediennutzung sind Themen. „Surfen auf Zuruf“, Live-Gamen, Handy-Check und Vortragselemente wechseln sich ab. **Zum Ablauf:** Der Vortrag erfolgt mit aktiver Einbindung von Elternmeinungen und erarbeitet am Ende Handlungsmöglichkeiten für den Familienalltag. Gleichzeitig surft ein Zweitreferent auf Zuruf im Internet, ebenfalls auf Großbild, spielt Onlinegames an, ruft diskutierte Websites und Netzangebote auf und erkundet in Interaktion mit den Eltern und dem Hauptreferenten das Webangebot. Auf diese Weise können z.B. Livechat, Webcam-Interaktion, Spielanforderungen oder anderes erlebt werden. Tempo, Komplexität, Gefahrenpotential, aber auch der Reiz des Angebotes für die Zielgruppe und nicht selten auch für die Eltern werden gemeinsam erarbeitet und erfahren.

Montag, 29. Januar um 19.30 Uhr in der Pausenhalle der Grundschule Oeversee

Veranstaltungen

Mi., 03.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Andacht, St. Georg Kirche, Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00 – 17:00

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Sa., 06.01. + So., 07.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier, Eckboomhalle, ganztägig

Di., 09.01. Ulla Johannsen/Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30

Mi., 10.01. Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup Krug, 18:30

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Atemschutz, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Sa., 13.01. + So., 14.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier, Eckboomhalle, ganztägig

Mi., 17.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Geburtstagskaffee, Gemeindehaus, 15:00

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Maschinisten, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Sa., 20.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier, Eckboomhalle, ganztägig

Mi., 24.01. Landfrauenverein Sankelmark: Jahreshauptversammlung, Bilschau Krug, 14:30

Fr., 26.01. TSV Oeversee: Kniffelturnier, Clubheim Eckboomhalle, 19:30

Sa., 27.01. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Frörup, 19:00

LandFrauenverein Sankelmark e.V.

Die häufigsten Rechtsirrtümer im Alltag

Am 08.11.2017 trafen sich die Landfrauen aus Sankelmark mal wieder in Bilschau-Krug. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken hielt Tanja Ludwig von der Verbraucherzentrale Kiel einen Vortrag über die häufigsten Rechtsirrtümer im Alltag. Ganz alltägliche Situationen im Supermarkt wurden rechtlich beurteilt. So ist z.B. das Probieren in der Obst- und Gemüseabteilung nur an einem dafür vorgesehenen Probierstand erlaubt. Die Ware durch Anfassen zu prüfen ist erlaubt, das Öffnen der Verpackungen allerdings nicht, außer bei Non-food Artikeln. Frau Ludwig erklärte die Bedeutung des MHD (Mindesthaltbarkeitsdatum). Wir erfuhren, dass Händler nicht verpflichtet sind Beträge mit mehr als 50 Münzen anzunehmen. Ein großes Thema sind immer wieder Garantieleistungen. Bei Mängeln hat der Kunde erst ein Recht auf Nachbesserung, wenn das nicht zum Erfolg führt, ist ein Rücktritt vom Vertrag möglich und schließlich bekommt der Kunde das

Wir möbeln sie auf!

Polsterei-Meisterbetrieb
Bezugsstoffe-Möbelleder

mende

raumausstattung

seit über 100 Jahren
24392 Süderbrarup - Bahnhofstr. 57
Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052

Fußböden
Gardinen
Polsterei
Sonnenschutz
Plissée
Jalousien
Markisen
Insektenschutz
Rollläden
Seit 1897

www.mende-raumausstattung.de

Gemeinde Sieverstedt

DLRG Sieverstedt sagt Dankeschön

„Wer rastet, der rostet“, sagt der Volksmund und gemeint ist damit: Ein zu langes Pausieren tut nicht gut. Dabei ist alles nur eine Betrachtungsweise, denn nicht jeder Rastplatz führt zum Rostansatz. Die Natur ist mit ihren rostbraunen Blättern im Herbst ein gutes Beispiel. Die meisten verbinden die Rast mit Besinnung, innerlicher Einkehr und Sammlung von neuen Kräften. So auch die DLRG Sieverstedt. Jedes Jahr aufs Neue am Ende der Saison stellt sich der Vorstand seit Jahrzehnten dieselben zwei Fragen: Was war empfehlenswert und sollte fortgeführt werden, und was ist verbesserungswürdig und muss geändert werden? Unser Hauptproblem ist die Dokumentation und die Verwaltung. Jeder hat seine eigene überzeugte Meinung dazu. Theorie und Praxis geben sich nicht immer die Hand. Die weltweit größte und einfachste Buchführung, der Bierdeckel mit dem durchgestoßenen Nagel und dem Korken obendrauf, hat sich nicht durchgesetzt. Es kostet Jahr für Jahr viel unnütze Mühe, aus einer losen „Blattsammlung“ von Informationen ein nachvollziehbares „Buch“ zu fertigen, vom Pflicht-Wachbuch einmal abgesehen. Wir arbeiten dran.

„Aller guten Dinge sind drei“, heißt ein anderes Sprichwort und damit komme ich zum eigentlichen Thema. Die Gemeinde mit ihrem Schwimmbad-Areal, der Freundeskreis Freibad Sieverstedt als Träger und Hüter und die DLRG Sieverstedt mit ihrer Aufsicht ziehen seit vielen Jahren zum Wohle des Bades und aller Sieverstedter nicht nur am gleichen Strang, sondern auch in die gleiche Richtung. Unser Bürgermeister Finn Petersen hat meist aus zweiter Reihe ein wachsames Auge und schließt oft finanzielle Lücken. Dafür ein herzliches Dankeschön an Finn.

Das Herz und die Seele des Schwimmbades werden vom Freundeskreis Jahr für Jahr getragen, und das nicht nur im Frühjahr. Carsten Steffensen und sein Erfolgsteam sind Garant für einen zuverlässigen Badeablauf. Sie alle namentlich zu benennen, würde an dieser Stelle nur zu Peinlichkeiten führen. Sie alle sind handwerklich, technisch und künstlerisch begabt und bringen ihr ganzes Können, jeder

auf seine Art, ehrenamtlich ein. Nicht nur allen zusätzlichen Helfern, sondern auch dem ganzen Arbeitsteam, ganz besonders auch dem Vorsitzenden Carsten, zollen wir zum Jahresende unseren aufrichtigen Dank und Anerkennung.

Was wäre die DLRG ohne (Warm-)Wasser, ohne das schöne Schwimmbad? Überflüssig und entbehrlich. Dennoch ist die DLRG eines von vielen Rädchen, die zum jährlichen Gelingen der Badesaison wesentlich beitragen und ihren Mann stehen, und das bei jedem Wind und Wetter. Über 800 Wachstunden, getragen von über 10 Wachgängern, wurden 2017 wieder geleistet. Retten und Bergen sind Leitmotive, die ein zuverlässiges Schwimmen voraussetzen. Diese Voraussetzungen schaffen die Ausbilder Timon und Darwin Jessen, Levin und Lis Langmaack und die Nele Matthes, die das bewährte Ferienschwimmer-Team bildeten. Es sei zu hoffen, dass dieses Superteam auch im kommenden Jahr die Fahne der DLRG recht hoch hält. Sechsmal

Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup

128. Stiftungsfest ausgelassen gefeiert

Seit jeher wurde und wird die ehrenamtliche Arbeit der Feuerwehrkameradinnen/-kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup mit einem jährlich stattfindenden Stiftungsfest honoriert, zu dem neben der aktiven Einsatz- und Reserveabteilung auch die Kameraden der Ehrenabteilung und die fördernden Mitglieder samt ihren Partnern eingeladen werden.

Dieses Jahr begrüßte Wehrführer Frank Petersen die Gäste, zu denen auch der Bürgermeister Finn Petersen, der Amtswehrführer Jan Hennings und der Wehrführer von Süderschmedeby Sönke Simonsen zählten, am 14. Oktober pünktlich um 19.30 Uhr im Haus an der Treene in Tarp.

Nach einigen Grußworten der Gäste übergab Frank Petersen die Leitung des Abends an Rainer Beeck und Sascha Kroll vom Festausschuss, die für die Planung und Ausführung des Abends zuständig waren.

„GOLD“ gab es noch nie in der Ausbildung, eine Glanzleistung neben den vielen anderen Urkunden. Keine Angst mehr vor dem Wasser zu haben, ist die erste Hemmschwelle, die ein jedes Kind zu überwinden hat. Auch das ist gelungen. Viel Positives und einen guten Überblick in dieser Saison verdanken wir dem Vorsitzenden Axel Jürgensen und Marten Petersen als technischem Leiter. Leider steht Axel nach Ablauf seiner Wahlperiode im Februar 2018 nicht mehr zur Verfügung. Er wird aus zwingenden persönlichen und beruflichen Gründen nicht mehr kandidieren. Schade, du wirst uns fehlen.

Wir alle leben vom Mitmachen. Fehlt die Akzeptanz, schwindet die Lust zum Weitermachen. Alle die genannten und ungenannten Helfer haben durch jahrelange ehrenamtliche Zugehörigkeit ein Bekennnis zur guten Sache geleistet. Dafür unseren wiederholten DLRG-Dank. Auch bei allen Sieverstedtern möchte sich die DLRG zum ausklingenden Jahr für das Vertrauen am Beckenrand bedanken. Wir werden weiterhin ein wachsames Auge auf sie werfen. Persönlich sind wir überzeugt, euch alle im kommenden Jahr wieder an unserer Seite zu sehen. Wir zählen auf euch. Uns allen wünschen wir ein erfolgreiches Jahr 2018. Peter Sommerfeld

Nach einem opulenten Abendessen eröffnete DJ Olaf, mit dem auch schon im Vorjahr eine sehr gute Erfahrung gemacht wurde, die Tanzfläche und animierte die Gäste mit aktuellen Chartstürmern, Schlägern und Oldies stets aufs Neue zum Schwofen.

Im Verlauf des Abends bot der Festausschuss ein tolles und rundes Abendprogramm. Da gab es zum einen eine Verlosung von Präsentkörben, an der alle Gäste teilgenommen haben, und zum anderen wurden mit vollem Körpereinsatz des Festausschusses kleine Sketche aufgeführt, die zur Lockerung der Stimmung anrührten. So ausgelassen wurde noch bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und getanzt, bei dem die Kehlen der Anwesenden stets mit ausreichend Flüssigkeiten benetzt wurden, um auch die netten und anregenden Gespräche untereinander führen zu können. Sascha Kroll

**Hans Hermann
Mangelsen**

† 30. Oktober 2017

Statt Karten

D - für die große Anteilnahme zum Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa.
A - für die vielen Zuwendungen.
N - für die schönen Kränze und Blumen.
K - für jedes liebe Wort gesprochen oder geschrieben.
E - an Herrn Pastor von Fleischbein.
- an das Bestattungshaus Timm.

Im Namen Familie

Hilde Mangelsen

Sieverstedt, im Januar 2018

**Mobile
Fußpflege**

Marlies Schäfer

Anruf genügt!

Komme ins Haus!

0152 27189103

Schlüssel aller Art

in Tarp
nur bei

Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Wir können helfen:

www.geest-fus-stiftung.de

Geest-FUS-Stiftung

Fest des Sparklubs St. Nikolaus

Auch zu diesem Sparfest haben wir wieder gemütlich im Hovtoft Krog gegessen und konnten den weihnachtlich geschmückten kleinen Clubraum nutzen. Anschließend hatten alle ganz viel Spaß bei der Tombola, die aus Spenden und Vereinsgeldern finanziert wurde.

Trotz kleinerer Runde hatten wir einen schönen Abend. Falls jemand mitsparen möchte, einfach einen Zettel mit Namen und 5 Euro in ein freies Fach beim Bäcker in Süderschmedeby werfen (nächste Leerung: 28. Januar 2018).

Das nächste Sparfest findet am 1. Dezember 2018 statt. Frank Nielsen

Die Tombola-Preise waren wieder heiß begehrt.

Das Freibad bittet um Unterstützung

Der Freundeskreis Freibad Sieverstedt sucht einen rüstigen Rentner oder Interessierten für den Bereich Wassertechnik. Die Beschäftigung auf geringfügiger Basis beinhaltet den „Morgendienst“ von Montag bis Freitag während der Freibad-Saison. Notwendig sind etwa 1 bis 1,5 Stunden mit Wasserprobung und Reinigungsarbeiten. Details und Bewerbungen bitte telefonisch bei Carsten Steffensen: 04638/ 80147 oder Stefan Christiansen: 04603/ 96 48 58. Oder per E-Mail an freibad-sieverstedt@web.de

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 5. Januar 2018 + Freitag, 2. Februar 2018

Januar:

- 08.01. Gemeinde Sieverstedt – Veranstaltungskalender – Gasthaus Thomsen, Eggebek – 18.30 Uhr
- 08.01. Schule im Autil – 1. Schultag nach den Weihnachtsferien
- 09.01. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – ATS – 14.30 Uhr
- 12.01. FF Süderschmedeby – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr
- 13.01. FF Süderschmedeby – Einsammeln der Tannenbäume im Ortsteil Süderschmedeby – Treffpunkt: FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 10.00 Uhr
- 17.01. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Jugendvollversammlung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr
- 19.01. FF Sieverstedt-Stenderup – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havtoft – 19.30 Uhr
- 20.01. Sieverstedter Pferdegilde – Jahreshauptversammlung – Haus an der Treene, Tarp – 19.30 Uhr
- montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.00-15.00 Uhr und
- montags alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – ATS – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446
- dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr
- donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt Probe am 11.01.2018 – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291
- TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag 8:30 bis 12:00
Dienstag 8:30 bis 18:00
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:30 bis 12:00
Freitag 8:30 bis 18:00
Samstag geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt
Tel. 04603-964205

mob
Malerfirma GmbH

Malararbeiten Tapezierarbeiten
 Plissees Insektenschutz
 Bodenbeläge Reparaturverglasung

Tarp 04638/89 90 686
 Manuel Ohlsen, Maler- und Lackierermeister

Lehrerzimmer

in der Alten Schule
Wanderup

auch für Ihre Feier bis 30 Pers.

Jetzt buchen!

Alte Schule Wanderup
 PARTYSERVICE, MITTAGSTISCH & MEHR

Mittagstisch im Januar
 in der Alten Schule **von 11:30 bis 14:00 Uhr**
 zum Abholen oder zum Essen vor Ort ...

Wir liefern den Mittagstisch auch in Ihre Firma!

Do.04.01.	Rindergulasch mit Salzkartoffeln und Gemüse	7,11	6,00€
Fr.05.01.	Schollenfilet m. Bratkartoffeln u. Gurkensalat	1,3,4,7,11	6,00€
Mo.08.01.	Jägerschnitzel mit Kartoffeln / Nudeln	1,3,10,11	5,00€
Di.09.01.	Kartoffelsuppe / Rinderroulade mit Rotkohl und Kartoffeln	7	5,00/6,00€
Mi.10.01.	Grünnkohl mit Bratkartoffeln und Kochwurst	11,12	5,00€
Do.11.01.	Überraschungessen		6,00€
Fr.12.01.	Lachssteak m. Bratkartoffeln u. Salat	4,7, /	
	Labskaus Rollmops		6,00€
Mo.15.01.	Frikadelle mit Bohnen und Bratkartoffeln	1,3,7,11	5,00€
Di.16.01.	Grünnkohlsuppe / Schweinebraten, Salzkartoffeln		
	Rotkohl	1,3,11,12	5,00€
Mi.17.01.	Bauernfrühstück	3,7	5,00€
Do.18.01.	Haxe mit Püree und Sauerkraut	7,11,12	7,00€
Fr.19.01.	Fischteller mit Bratkartoffeln und Salat	7,11,12	6,00€
Mo.22.01.	Zigeunerschnitzel mit Kartoffeln / Reis	1,3,10,11	5,00€
Di.23.01.	Erbsensuppe/ Leberkäse mit Püree und Ei	3,7,8,11	5,00€
Mi.24.01.	Kohlroulade mit Kartoffeln	1,3,7,11,12	5,00€
Do.25.01.	Rübenmus mit Kochwurst	7,12	5,00€
Fr.26.01.	Seelachs m. Kart. u. Petersiliensoße, Gurkensalat	4,7,11	6,00€
Mo.29.01.	Hacksteak mit Rotkohl, Kartoffeln u. Soße	1,3,11,12	5,00€
Di.30.01.	Käselauhsuppe/Rippchen m. Weißkohl u. Kartoffeln	7,11	5,00€
Mi.31.01.	Rinderbraten mit Kartoffeln und Rosenkohl	11	6,00€

Jeden Tag ein vegetarisches Ausweichgericht.
Ausweichgerichte im Aushang. Änderungen u. Irrtümer vorbehalten

Allergene Stoffe: 1) Glutenhaltiges Getreide 2) Krebstiere 3) Eier 4) Fisch 5) Erdnuss 6) Soja 7) Milch 8) Schalenfrüchte 9) Sesam 10) Schwefel 11) Sellerie 12) Senf 13) Lupinen 14) Weichtiere. Diese Stoffe können auszugswise in den Speisen vorkommen und sind deshalb kennzeichnungspflichtig.

Alte Schule Wanderup · Familie Michelsen · Flensburger Str. 19
24997 Wanderup · Tel (04606) 96312 · Mobil (0172) 455905
www.alteschulewanderup.de

Umfangreiches Programm für Gemeindevertreter

Mit 30 Tagesordnungspunkten bei der letzten Gemeindevertreterversammlung gab es noch einmal ein volles Programm, welches jedoch dank guter Vorbereitung zügig abgewickelt wurde. Da ging es bei mehreren Punkten um die Haushaltsentwürfe für die Kindergärten für 2018. Für das gemeindeeigene Wasserwerk und um die Höhe der Schmutzwassergebühren musste der Jahresabschluss 2011 (das Jahr ist richtig) beschlossen und der neue Plan für 2018 aufgestellt werden. Ferner wurden die Bebauungspläne für den Schellenpark fünfter Bauabschnitt die 17. Änderung auf den Weg gebracht.

Für die Kindertagesstätten in Tarp sind für 2018 erst einmal 1 213 512 Euro veranschlagt. Dies sind 292 333 Euro mehr als in 2017. Hinzu kommen Zuschüsse für den dänischen Kindergarten und die private Einrichtung des Ehepaars Horn, so dass 1,3 Mio. Euro eingeplant werden. Begründet ist die Steigerung dadurch, dass zusätzliche Gruppen durch mehr Kinder eingerichtet wurden und das pädagogische Personal eine Tarifierhöhung bekam. Da die Zuschüsse des Kreises und des Landes noch nicht feststehen, sind die Kosten noch unter Vorbehalt zu sehen. „Das ist für mich ein unhaltbarer Zustand, das Land sollte seine Zuschussbeiträge doch zeitgerecht festlegen können, damit wir wissen, womit wir rechnen können“, so der Vorsitzende des Bildungs- und Sozialausschusses Ralf Andersen. Weiter: „Aber wir sollten wegen der hohen Beträge nicht klagen, sondern sollten stolz darauf sein, dass die Gemeinde so viele Kinder hat und sich diese Einrichtungen zu für Eltern moderaten Kosten leisten kann“, so Andersen. Die Zahlen sprechen für sich. So wird die Kita „Am Clausenplatz“ mit 285 600 Euro (plus 36 000 Euro) bezuschusst. Für die Kita Pastoratsweg sind es 481 900 Euro (plus 138 900 Euro), die ADS Kita Wanderuper Straße 193 247 Euro (plus 48 845 Euro), ADS Friedrich-Fröbel-Straße 209 835 Euro (plus 59 898 Euro) sowie dem Waldkindergarten 42 930 Euro (plus 8 690 Euro).

Ralf Andersen berichtet noch über die Weihnachtshilfsaktion in der Gemeinde, die in diesem Jahr vom Lions-Club Uggelharde mit der Aktion „kauf ein Teil mehr“ zusätzlich unterstützt wird. Bedürftige bekommen dadurch ein Geschenkpaket. Elisabeth Marx vom Seniorenbeirat hatte über die Resonanz berichtet: „Wie schön, dass jemand an uns denkt“, hatte eine Bewohnerin einer Wohnung im Wiesengrund bei der Geschenkübergabe gesagt.

Die Bilanzsumme des Wasserwerkes für 2011 (nach Doppick) beträgt 1 390 614 Euro. Es gab einen Überschuss in Höhe von 12 202 Euro. Aber auch für die nachfolgenden Jahre wurde kalkuliert. So wird der Wasserpreis nach neuer Kalkulation ab 1. Januar 2018 von 0,87 Euro auf 0,95 Euro pro Kubikmeter erhöht. Die daran gekoppelte Schmutzwassergebühr steigt von 2,32 Euro cbm auf 2,66 Euro cbm. Interessant für Grundstückskäufer sind die Anschlussgebühren. Der Hausanschlussbeitrag für Grundstücke in Neubaugebieten bis zu 15 m Länge erhöht sich von 1 018 Euro auf 1 690 Euro. Bei Mehrlängen kostet jeder weitere Meter 52 Euro (vorher 36 Euro).

Der Gemeindevertreter Dr. Hans Werner Johannsen wurde für 30 Jahre im Tarper Gemeinderat mit einer Urkunde und einem Blumenstraß geehrt. Er ist seit September 1987 gewähltes Mitglied, war in zahlreichen Ausschüssen tätig und auch jahrelang stellvertretender Bürgermeister.

Dr. Hans Werner Johannsen (links) ist seit 30 Jahren im Tarper Gemeinderat. Dafür bekam er eine Urkunde und Blumen vom Bürgermeister Peter Hopfstock.

Liebe Tarper Mitbürgerinnen,
liebe Tarper Mitbürger,

wir laden Sie ganz herzlich ein zum 9. Neujahrsempfang unserer Gemeinde und begrüßen Sie hierzu am

Sonntag, 14. Januar 2018, von 11:00 bis 14:00 Uhr, im Landgasthof Tarp (Einlass ab 10:30 Uhr).

Mit einem gemeindlichen Jahresrückblick und einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm, gestaltet von Tarper Vereinen, möchten wir mit Ihnen gemeinsam das neue Jahr willkommen heißen.

Für die jüngsten Besucher stehen Mitarbeiterinnen eines Kindergartens aus Tarp zur Betreuung in einem Spielzimmer (Kegelbahn) bereit.

Ein kostenloser Fahrdienst kann unter der Telefonnummer 04638-374 in Anspruch genommen werden.

Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass Sie zahlreich erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen

Peter Hopfstock, Bürgermeister

Axel Fuge, 1. stellv. Bürgermeister

Franz-Josef Fahrman, 2. stellv. Bürgermeister

40 neue Parkplätze

Die Grüngutannahmestelle der Firma Beraldi in Tarp wird im Jahr 2018 nicht weiter betrieben. „Es gibt so hohe gesetzliche Auflagen, deshalb haben wir den Vertrag mit Beraldi zum 31. März gekündigt“, erklärte Bürgermeister Peter Hopfstock. Auch sei die Nutzung stark zurückgegangen. „Immer mehr Bürger nutzen ihre braune Tonne“, so Hopfstock weiter.

In den kommenden Wochen wird Beraldi nun den Platz zurück bauen. Der Pendlerparkplatz am Bahnhof Tarp wird immer stärker genutzt. Nun soll er erweitert werden. Hierfür wurde ein Ingenieurvertrag beschlossen, für den ein Honorarangebot in Höhe von 28 613 Euro vorliegt. Insgesamt wird der gesamte Parkplatzneubau geschätzt 261 800 Euro kosten. Damit sollten dann 40 neue Parkplätze geschaffen werden. Es wird auch eine Ladestation für E-Autos und E-Bikes gebaut. Es wurde noch besprochen, dass der Fahrkartenautomat an der Ostseite der Schienen liege. Die Mehrzahl der Fahrgäste will jedoch westlich einsteigen, um Richtung Hamburg zu reisen. Da gibt es teilweise hektische Aktivitäten, wenn die Fahrkarte gelöst wird und sich bereits die Schranken senken.

Es wurde bereits am Bahnhof abgeholt. Hier entstehen bis zu 40 neue Parkplätze mit E-Ladestation.

Mehr „Tarp“ ab Seite 21

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am

13. Januar 2018

tree-ne-spiegel

Erwachsenenbildung 2018

vhs

Volkshochschule Tarp
Postfach 10, 24963 Tarp

Geschäftsstelle:
im Gebäude der Alexander-Behm-Schule,
Klaus-Groth-Str. 29, Tarp
Tel.: 04638 / 21 00 38
E-Mail: vhs-tarp@t-online.de
Internet: www.vhs-tarp.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als 5 Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen oder die Kursgebühren erhöhen.

Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

MALEN, WERKEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, Kurs 181-2051

Mi, 10.01.18 18:45 – 20:45 Uhr, 11 Termine 68,10 €, Elke Schulz-Obermaier

GESUNDHEIT

Yoga, Kurs 181-3010, Anmeldung nur auf Warteliste

Mo, 08.01.18, 19:00 – 20:00 Uhr, 12x, 48 €, Markus Köppen

Hatha Yoga, Kurs 181-30102, Anmeldung nur auf Warteliste

Di, 16.01.18, 18:30 – 20:00 Uhr, 11 x, 66 €, Tina Christiansen

Yoga für Anfänger, Kurs 181-30103

Mi, 10.01.18, 18:00 – 19:15 Uhr, 12 x, 60 €, Mahta Bormann

Rückenkurs mit Yogaelementen, Kurs 181-30105, Anmeldung nur auf Warteliste

Do, 11.01.18, 10:30 – 11:30 Uhr, 11 x, 44 €, Markus Köppen

Qigong, Kurs 181-30106, Anmeldung nur nach Absprache

Do, 11.01.18, 17:30 – 19:00 Uhr, 11 x, 52,30 €, Ilona Sönnichsen

Familienbildungsstätte

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Angebot der DGF-Familienbildungsstätte

Liebe Leserinnen und Leser,

auch 2018 wollen wir unsere Bemühungen zur Stärkung der präventiven sozialen Arbeit im Bereich der frühen Hilfen fortsetzen. Nach dem wir im Mai 2015 mit Zustimmung der Gemeinde Tarp mit dem Aufbau eines Familienzentrums in Tarp beginnen konnten, haben wir die Arbeit der Familienbildungsstätte (FBS) wirkungsvoll mit einem kostenfreien Familientreff, einem kostenfreien Säuglingstreff, zahlreichen Familienberatungen, der Unterstützung bürgerschaftlichen Engagements und einem kontinuierlichen Ausbau der Vernetzung mit den anderen Akteuren im Bereich der frühen Hilfen ergänzen können. Damit wir Familien auch in schwierigen Situationen vertraulich zur Seite stehen können, verzichten wir in diesem Arbeitsbereich grundsätzlich auf personalisierte Presseveröffentlichungen. Wie das Angebot der FBS steht auch das Angebot des Familienzentrums allen Menschen zur Verfügung. Zugang zu diesem Angebot finden Familien über direkte Ansprache durch uns. Falls Familien von Netzwerkpartnern auf unser Angebot aufmerksam gemacht werden, erfahren wir dies erst, wenn Familien sich an uns wenden. Dadurch können wir Familien im Zusammenwirken mit weiteren Trägern einen noch umfassenderen Zugang zu Angeboten - der Beratung (Beratungsstellen, Jugendamt) - der Familienbildung (FBS und andere Anbieter wie VHS, Ortskulturring, Sportvereine) - der „Ersten Hilfe“ für Familien (Jugendamt, Beratungsstellen, FBS, Kita, Tagespflegevermittlung usw.) - in Betätigungsfeldern für ehrenamtlich Interessierte - der Kinderbetreuung (Kita, Tagespflege) - von offenen Treffpunkten für Familien / Orten der Begegnung sowie - der Familienhebammen im Kreis ermöglichen.

Wir werden finanziell unterstützt vom Land Schleswig-Holstein, vom Kreis Schleswig-Flensburg, von den Gemeinden Tarp, Oeversee und Sieverstedt, vom „Netzwerk Frühe Hilfen im Kreis SL-FL und von der örtlichen Bildungslandschaft in Tarp (BiCa Tarp e.V.), zu deren Gründungsmitgliedern die FBS gehört. Ehrenamtliches Engagement ist ein weiterer wesentlicher Stützpunkt unserer Vereinsaktivität. Wir freuen uns über Ihre Spenden. Sie ermöglichen es uns, das Vereinsangebot allen Menschen zukommen lassen zu können. Selbstverständlich erhalten Sie ein Spendenquittung.

Im Folgenden finden Sie darüber hinaus einen Ausschnitt aus unserem laufenden Angebot, mit dem wir natürlich auch 2018 weiter für Sie da sind. Viele Kurse finden mehrfach und an unterschiedlichen Tagen statt, was wir hier aus Kostengründen nicht ausweisen können. Weitere Informationen über zusätzliche Angebote finden Sie in unserem Schaukasten am Mühlentof, unserem Programmaushang in der FBS, den folgenden Ausgaben des Treennespiegels, unter www.DGFvV.net, Reiter „Wir über uns“ und unter www.bica-tarp.de

Gerne informieren wir Sie persönlich unter 04638 7885 über die jeweiligen Kurstage und Starttermine.

0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Mit Gymnastik, Atem- und Entspannungsübungen können Sie sich in diesem Kurs auf die Geburt vorbereiten. Sie stärken Ihre Körperwahrnehmung und ergänzen dies durch informative Gespräche über Schwangerschaft, Geburtsablauf, Stillen und die Zeit im Wochenbett. Es findet auch ein Partnerabend statt. Mitzubringen sind bitte bequeme Kleidung, eine Decke und warme Socken. Alle Krankenkassen zahlen die anfallenden Kosten! (Cathrin Klerck)

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

In diesem Kurs können Sie sich auf die Bedürfnisse Ihres Babys vorbereiten. Dazu gehören die Pflege im ersten Lebensjahr, die (Still-) Ernährung, sinnvolle Anschaffungen und Erstlingsausstattung, Informationen zur Gesundheitsvorsorge und verschiedene Wickelmethode. Im Gespräch über die bevorstehende neue Lebenssituation mit Kind und durch praktische Übungen im Baden und Wickeln können viele Fragen für die neue Aufgabe geklärt werden. (Ute Ettelt)

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung. Werden Sie fit nach Schwangerschaft und Entbindung! Spezielle Übungen kräftigen den Beckenboden sowie die Bauch- und Rückenmuskulatur. Hinweis: Die anfallenden Kosten übernehmen die Krankenkassen, wenn Sie den Kurs bis zum 9. Lebensmonat Ihres Kindes beenden. (Cathrin Klerck)

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Für Babys ab 6. Woche bis zum Krabbelalter und ihre Eltern. Diese zertifizierte Mas-

Fortbildung
Ausbildung
Mehr Wissen
Dazulernen

Pilates, Kurs 181-30101

Di, 09.01.18, 10:00 - 11:00 Uhr, 12 x, 48 €, Mahta Bormann

Lachyoga, Kurs 181-30108

In diesem Kurs wird durch sogenannte „Lachübungen“ das Nervensystem auf besondere Art und Weise stimuliert. Die Stimmung hebt sich, Atmung und Durchblutung werden verstärkt, die Schmerzempfindung wird herabgesetzt und das Immunsystem gekräftigt. Lachen ist die beste Medizin!

So, 21.01.18, 15:00 - 16:00 Uhr, 3 x, 12 €, Mahta Bormann

Step Aerobic Power Step Workout Schnupperkurs, Kurs 181-3026

Power Step Workout ist ein aerobes Training, welches mithilfe einer höhenverstellbaren Plattform-Step- ausgeführt wird. Zu dynamischer Musik werden leicht nachvollziehbare Schrittfolgen aufgebaut mit einem Ausdauertraining am Ende. So entsteht in jeder Stunde eine komplett neue Choreografie, die neben Herz, Beinen und Po auch die Koordination trainiert.

Di, 09.01.18, 18:45 - 19:45 Uhr; 5 x, 20 €, Doris Anthonisen

Step Aerobic Power Step Workout, Kurs 181-30261

Di, 13.02.18, 18:45 - 19:45 Uhr; 7 x, 28 €, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs 181- 3021

Mo, 08.01.18, 18:30 - 19:30 Uhr, 12 x, 48 €, Tina Symietz

ZUMBA®, Kurs 181-3022

Di, 09.01.18, 18:30 - 19:30 Uhr, 11 x, 44 €, Heideleh, Jerrishoe, Susi Kuhn

ZUMBA® Gold , Kurs 181- 3024

Di, 09.01.18, 17:30 - 18:20 Uhr, 11 x, 36,80 €, Heideleh, Jerrishoe, Susi Kuhn

ZUMBA®, Kurs 181-3023

Di, 09.01.18, 20:05 - 21:05 Uhr, 12 x, 19,50 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 44 € für Nichtmitglieder, Sporthalle Eggebek, Tina Symietz

Tai Bo, Kurs 181-3027

Mi, 10.01.18, 19:00 - 20:00 Uhr, 12 x, 48 €, Doris Anthonisen

STRONG by Zumba®, Kurs 181-3025

Do, 18.01.18, 19:00 - 20:00 Uhr, 11 x, 44€, Tina Symietz

Italienische trifft deutsche Küche, Kurs 181-3070

Di, 16.01.18, 18:30 - 21:30 Uhr, 1 x, 10 € + ca.10 € Lebensm., Gerd Kessler

Tapas-Abend, Kurs 181-3071

Do, 25.01.18, 18:30 - 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € Lebensm., Paola González

Südamerikanische Küche, Kurs 181-3072

Wir bereiten gemeinsam Kochbananen, venezolanische Arepas, Kokos-Reis,

sageform ist eine Möglichkeit, die Eltern-Kindbeziehung zu intensivieren. Babys, die regelmäßig massiert werden, schlafen meistens viel ruhiger und länger. Sie sind ausgeglichener und haben von klein an die Chance, ein sehr positives Körper selbstwertgefühl zu entwickeln. Mitzubringen sind bitte ein eine Decke, 2 Stoffwindeln, Massageöl und für nicht gestillte Kinder ein Fläschchen. (Ute Ettelt)

0105 Babytreff (1x 1,5h, 3,-)

Ein offenes Angebot für Mütter, Väter, Großeltern und Tagesmütter mit Säuglingen bis zum 12.Lebensmonat. Der Babytreff bietet eine ungezwungene Möglichkeit, sich kennen zu lernen, Erfahrungen über die neue Lebenssituation auszutauschen und zum gemeinsamen Singen und Spielen. Das Angebot Babytreff können Sie als Tagesgast besuchen. Sie können sich auch für vier Treffen in Folge anmelden und zahlen dann eine niedrigere Kursgebühr (4x 1,5h, 10,-). (Barbara Gall)

0106 PEKIP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr. Das bewährte Prager-Eltern-Kind-Programm ist ein Konzept der Gruppenarbeit für Eltern und ihre Babys im ersten Lebensjahr. Die Familie wird im sensiblen Prozess des Zueinanderfindens begleitet und unterstützt. Eltern informieren sich über die frühkindliche Entwicklung und einen angemessenen Umgang mit dem Baby. Sie erhalten u. a. Anregungen und praktische Anleitung für entwicklungsadäquate Bewegungsübungen und Spiele. Das Konzept sieht den Besuch von drei Kurseinheiten à 10x in Folge vor. Als Eltern bestimmen Sie eigenständig, wie viele Kurseinheiten Sie und Ihr Kind besuchen. (Kirsten Herpich)

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Wenn ein Kind schwer erkrankt, sich verletzt oder vergiftet hat, sind Erwachsene oft nicht in der Lage, sofort zu helfen. Sie erhalten eine grundlegende DRK-Schulung für die häufigsten Notfallsituationen mit Kindern und dafür angemessene Reaktionen. (DRK)

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder und Eltern. Ihrem Alter entsprechend können Kleinkinder das soziale Miteinander außerhalb der eigenen Familie erfahren. Sie spielen mit ihren Eltern betreut und in einer überschaubaren Gruppe. Eltern bietet sich Gelegenheit zum Knüpfen neuer Kontakte und zum ungezwungenen Erfahrungsaustausch. (Barbara Gall)

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder und Eltern. Die Aktivitäten im Mini-Club sind dem fortgeschrittenen Entwicklungsstand Ihrer Kinder angepasst. Gemeinsam mit den Kindern haben Sie die Möglichkeit, zu singen, zu spielen, zu basteln, sich zu bewegen und Erfahrungen auszutauschen. (Katrin Petersen)

0207 Babysitter-Führerschein (1x 6h, 18,-)

Für Jugendliche ab 14 Jahren. Unter Anleitung wird gelernt und „geübt“, wie gewickelt, Essen zubereitet, das Essen gegeben oder auch getröstet wird. Es wird eine Vorstellung darüber vermittelt, welche Verantwortung (Aufsichtspflicht, Unfallgefahr, etc.) bei dieser Tätigkeit übernommen wird. Außerdem haben wir Erfahrungen und Tipps zusammengestellt, die dabei helfen, die Zeit mit den betreuten Kindern sinnvoll zu gestalten. Es wird auch gemeinsam gekocht! (Ute Ettelt)

0312 Kleine Geschenke zum Mutter- und Vatertag (1x 1,5h, 6,-)

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Eltern und für Kinder von 6-10 Jahren. Gemeinsam können die Kinder schöne Sachen für Mama und Papa basteln. (Katrin Petersen)

0318 Osterbasteln & Weihnachtswerkstatt (1x 1,5h, 6,-)

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Eltern und für Kinder von 6-10 Jahren. Gemeinsam können die Kinder schöne Sachen für den Oster- und Weihnachtstisch basteln und backen. Vielleicht locken sie damit an den Festtagen den Weihnachtsmann und seinen hoppelnden Kollegen zu sich nach Hause. (Katrin Petersen)

0319 Halloween-Basteln (1x 1,5h, 6,-)

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Eltern und für Kinder von 6-10 Jahren. Katrin hat schaurig schöne Ideen für diesen Gruseltag. (Katrin Petersen)

0403 Liedbegleitung mit Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren. Die Gitarrenkurse sind so aufgebaut, dass ohne Noten- oder andere Vorkenntnisse die Liedbegleitung erlernt werden kann. Wer Lust hat, kann an Auftritten der Gitarristengruppe teilnehmen. Mitzubringen ist eine altersgerechte Gitarre. Wir beraten Sie gerne. (Merwe Stahmer)

0403 Liedbegleitung Gitarre (8x 1h, 44,-)

Für Jugendliche und Erwachsene. Die Gitarrenkurse sind so aufgebaut, dass in den Anfängergruppen ohne Noten- oder andere Vorkenntnisse die Liedbegleitung erlernt werden kann. Fortgeschrittene können ihre Technik ausbauen und verfeinern, um im Beruf, mit der Familie oder im Freundeskreis musizieren zu können. Wer Lust hat, kann an Auftritten der Gitarristengruppe teilnehmen. Mitzubringen ist eine Gitarre. Wir beraten Sie gerne. (Daniela Juhász)

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab 4 Jahren und Jugendliche. Mit dieser ästhetischen Tanz- und Darstellungsform können Kinder und Jugendliche unter tanzpädagogischer Anleitung Körperhaltung, Form und Ausdruck trainieren. Bitte melden Sie Ihr Kind frühzeitig an, da lange Wartelisten bestehen. (Nathalie Horn)

0408 Melody Chimes Chloir

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Melody Chimes sind amerikanische Einzelton-

kolumbianische Meeresfrüchte, Kokos-Kasserolle, einen peruanischen Hühner-Eintopf und als Nachspeise Passion Früchte Mousse zu.

Do, 01.02.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € Lebensm., Paola González

Vegane Küche, Kurs 181-30721

Kochen ohne tierische Produkte bedeutet nicht Verzicht, sondern das Entdecken neuer Möglichkeiten! Von Frühstücksideen, über Vorspeisen und gesunde Snacks, zu Hauptgerichten, Desserts und leckeren Getränken möchten wir Ihnen einen umfassenden Einblick in die vegane Küche geben.

Di, 06.02.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € LM, Svenja Bigge/Isabell Fischer

Burger de Luxe, Kurs 181-30522

Mi, 07.02.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca. 12 € LM, Kai Matthias

Asiatisches Streetfood, Kurs 181-3074

Mit typisch fernöstlichen Zutaten zaubern wir Gebackenes, Frittiertes und Gedämpftes.

Di, 27.02.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12€ + ca.10€ f. Lebensm., Géraldine Achterkamp

Vegane Küche, Kurs 181-30741

Do, 01.03.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € LM Svenja Bigge/ Isabell Fischer

Südsee-Küche, Kurs 181-3075

Typisch polynesisches Essen enthält alles, was die Natur auf den einzelnen Inseln bietet. Alle Zutaten zu den Gerichten sind fangfrisch und naturbelassen.

Di, 06.03.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12€ + ca.15€ f. Lebensm., Géraldine Achterkamp

Buntes Ostermenü, Kurs 181-30551

Mi, 07.03.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca. 12 € für LM, Kai Matthias

Typisch japanisches Sushi, Kurs 181-3077

Wir bereiten aus Nori-Blättern, Reis, Lachs, Nordseekrabben, Gurken, Avocado, Frischkäse und Sesam-Samen leckere Makis, California Rolls, Uramakis, Nigiri zu. Dazu gehören natürlich Avocado Sauce, Wasabi, Shoyu und Ingwer. Ebenfalls lernen Sie, wie Fisch für Sashimi richtig geschnitten wird.

Do, 22.03.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € Lebensm., Paola González

Vegane Küche, Kurs 181-30771

Do, 24.04.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € LM Svenja Bigge/ Isabell Fischer

Warmes Sushi, Kurs 181-3079

Wir kochen Temakis, Makis mit Fisch und Garnelen, Tempura und bereiten eine Dragon Roll mit Avocado Mantel zu. Dazu lernen wir japanisches Saucen wie Unagui, Siracha Mayo kennen und eine vegetarische Variante.

Do, 26.04.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € Lebensm., Paola González

Italienisches Menü, Kurs 181-30791

Do, 03.05.18, 18:30 – 22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € Lebensm., Paola González

instrumente und eröffnen einen ganz eigenen Ansatz, um als Gruppe Musik erleben und hervorbringen zu können. Dieses Angebot findet in Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Tarp statt. (Daniela Juhász)

0501 Nützliches und Pflügendes einfach selbst genäht (5x 2h, 26,-)

Nähen Sie nützliche und pflügende Freizeit- und Kinderkleidung einfach selbst. Einsteiger erlernen die wichtigsten Grundkenntnisse im Nähen mit der Nähmaschine, über zu verarbeitendes Material und im Zuschnitt von Mustern. Fortgeschrittene vertiefen ihre Kenntnisse. (Rita Jürß)

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Farben, Maltechniken, Untergründe und Formen können in ganz unterschiedlicher Art zusammengeführt werden. Im ungezwungenen Umgang mit den Grundlagen der gegenständlichen Malerei eröffnet sich ein facettenreiches und ausdrucksstarkes künstlerisches Spielfeld. Freie Malerei weist dem Erleben und Ausdrücken der eigenen Gefühle zentrale Bedeutung zu. Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Materialien können nach Absprache per Umlage finanziert und besorgt werden. Der Kurs stellt im Vorraum zum Büro dauerhaft einen Ausschnitt der Kunstwerke seiner TeilnehmerInnen aus. Sie sind herzlich eingeladen, diese zu besichtigen. (Gila Wichmann)

0801 Gesunde Säuglingsernährung (2x 2h, 15,-)

Für die gesunde Entwicklung von Körper und Geist spielt die richtige Ernährung eine besonders große Rolle. Am ersten Abend wird Ihnen ein Leitfaden für die Ernährung Ihres Kindes in den ersten 15 Lebensmonaten vermittelt. Am 2. Abend üben Sie gemeinsam die zügige und Nährstoff schonende Zubereitung von Malzeiten in unserer Lehrküche. Für Lebensmittel wird eine Umlage erhoben. (Stephanie Angenendt)

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Erwachsene. Yogaübungen lassen Sie die Einheit ihres Körpers von Kopf bis Fuß erfahren. Sie eignen sich die Fähigkeit an, Geist, Seele und Körper zusammenzuführen. So können Sie tiefgehende Entspannung und große Gelassenheit erfahren. Sie beginnen mit einfachen Körper-, Atem-, und Entspannungsübungen und gelangen mit der Zeit zu immer tieferer Meditation. Der zu erreichende innere Ausgleich wird Ihnen das tägliche Leben erleichtern. (Hannelore Hansen)

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-)

Für Erwachsene. Starten Sie mit Schwung in den Tag mit dieser Herz- und Kreislaufstärkenden Kombination aus Gymnastik, Musik und guter Laune. Der Kurs wendet sich an Frauen und Männer jeder Altersgruppe, die ihren Körper durch Übungen mit Stretching, Entspannung, Anspannung, Rückenschule und Tiefenentspannung fit halten wollen. (Margarete Jensen)

0901 Gerichte für die schlanke Linie (3x 2h, 19,-)

Für Küchenanfänger und Fortgeschrittene. In diesem Kurs erlernen Anfänger die praktischen Grundlagen einer unkomplizierten, schmackhaften und gesunden Küche. Erfahrene lernen den Nährwert ihrer Kreationen kennen und holen sich Anregungen für eine gesunde Zusammenstellung ihrer Speisen. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Zubereiten der frischen Zutaten und das Genießen in geselliger Runde. (Margarete Jensen)

1001 Frauentreff am Mittwoch

Wollen Sie einen gemütlichen und ungezwungenen Kreis kennen lernen? Unsere Gruppe wendet sich an Frauen jeden Alters und Familienstandes. Wir treffen uns wöchentlich Mittwochs von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr, um zu basteln, zu handarbeiten, zu klönen und uns in der Familienbildungsstätte zu engagieren. Wer Lust hat, uns kennen zu lernen, ist herzlich auf eine Tasse Kaffee oder Tee zum Klönschnack eingeladen.

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Die Diagnose Krebs wirft Ängste auf, die den Alltag belasten. Oft muss das tägliche Leben neu organisiert werden. Mit der Familie und Freunden kann und möchte man nicht immer darüber sprechen. In unserer Selbsthilfegruppe können Sie Kontakt zu anderen Erkrankten finden und sich untereinander austauschen. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat von 16:00 Uhr - 17:30 Uhr in der Familienbildungsstätte. Weitere Informationen erhalten Sie im Büro unter 04638 7885.

Elternschulen

Die Familienbildungsstätten des Kreises Schleswig-Flensburg bieten Ihnen in den Elternschulen die Möglichkeit, im Austausch mit anderen Eltern und mit Unterstützung zweier kompetenter ReferentInnen mehr Sicherheit für den Erziehungsalltag zu finden und neue Stärken bei sich zu entdecken.

2018 finanziert der Kreis Schleswig-Flensburg dieses Angebot. Es ist für Sie kostenfrei.

Angebot für Eltern

- von ca. 1 bis zu 2-jährigen Kindern (in Vorbereitung)

- von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern (8x, 2h)

Wir bieten Informationen und individuelle Beratung zur kindlichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggression, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag.

- mit Kindern in der Pubertät (5x, 2h)

Schluss mit der Vater-Mutter-Kind-Idylle! Eltern sind doof, Schule nervt und das Leben ist fürchterlich anstrengend – gemeint ist die Zeit zwischen dem 11. und dem 18. Lebensjahr Ihres Kindes. Ihr Kind wird erwachsen. Gemeinsam mit anderen Eltern finden Sie

Kochen mit Wildpflanzen und -kräutern, Kurs 181-30793

Aus Wildpflanzen und Wildkräutern kann man mehr als nur Smoothies, Salate, oder Pestos machen, sondern auch Tarte Fromage à la Wildpflanzen, gefüllte Teigtaschen, cremige Suppen oder Fleisch ummantelt mit Blättern.
Mi, 31.05.18, 18:30-22:00 Uhr, 1x, 12€ + ca.15 € f. Lebensm., Géraldine Achterkamp

Französisches Menü, Kurs 181-30794

Eine Pariser Zwiebelsuppe als Vorspeise, das berühmte Eintopfgericht Coq au Vin als Hauptgang und eine Crème Brûlée als Nachspeise. Bon appétit!
Do, 07.06.18, 18:30-22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € Lebensm., Paola González

Kochen mit Wildbeeren, Samen und Wurzeln, Kurs 181-30796

Aus Beeren, Wurzeln, Früchten oder Samen zaubern wir Säfte, Gelee, Sirup und Kräuteröle.
Mo, 25.06.18, 18:30-22:00 Uhr, 1x, 12 € + ca.10 € f. LM., Géraldine Achterkamp

Grundlagen der Vollwertküche, Kurs 181-3073

Wir können über unsere Ernährung selbst sehr viel für unsere Gesundheit tun. Was dazu gehört und wie es geht, erfahren Sie an diesem Abend.
Do, 15.02.18, 18:30-21:30 Uhr, 1 x, 10,50 € + 5 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Die Vollwert-Kochschule „Backen ohne Mehl“, Kurs 181-3076

Wir backen Kuchen, Kekse und Brote ohne Auszugsmehl oder Backmischungen. Alle Mehlsorten werden von uns frisch gemahlen und einige Rezepte kommen sogar ganz ohne Mehle und Getreide aus.
Mi, 14.03.18, 18:30-22 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Die Vollwert-Kochschule „1001 Nacht“, Kurs 181-3078

Kulinarische Überraschungen aus dem Orient.
Di, 17.04.18, 18:30-22 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Die Vollwert-Kochschule „Soßen-Liebe“, Kurs 181-30792

Wir bereiten verschiedenste Soßen zu, z. B. klassische Mehlschwitze, Sahnesoßen, Tomatensoßen, Pestos und sogar Braten-Soßen ohne Braten mit Kräutern und Gewürzen, vegetarische und vegane Varianten, alles was das Soßen-Liebhaber-Herz höher schlagen lässt. Für einige Rezepte wird Rot- und Weißwein verwendet. Dazu gibt's Nudeln und die gute alte Kartoffel in verschiedenen Zubereitungsarten.
Di, 15.05.18, 18:30-22 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Die Vollwert-Kochschule „Burgerbegehren“, Kurs 181-30795

Buns & Patties selbstgemacht! Verschiedene Sorten Burger-Brötchen, frisch und softig - selbst gebacken und verschiedene vegetarische Patties. Dazu Dippes und Burger-Soßen und los geht die Party!
Do, 14.06.18, 18:30-22 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Do, 14.06.18, 18:30-22 Uhr, 1 x, 12 € + 9 € für Lebensmittel, Anne Bieback

SPRACHEN

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen III, Kurs 181-4064

Di, 10.01.18, 10:10-11:10 Uhr, 9 x, 27 €, Gabriela Heybrock

Spanisch mit Vorkenntnissen, 181-422.1

Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich

Mi, 10.01.18, 19:00-20:30 Uhr, 12 x, 72 €, Rita Brauer

Dänisch für Fortgeschrittene, Kurs 181-4031

Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich

Mi, 10.01.18, 18:00 bis 19:30 Uhr, 12 x, 54,10 €, Nicole Iwersen

Dänisch für Anfänger mit Vorkenntnissen, Kurs 181-4032

Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich

Mi, 10.01.18, 19:00 bis 20:00 Uhr, 12 x, 54,10 €, Nicole Iwersen

COMPUTER

Das eigene Fotobuch erstellen; Kurs 181-5.01.2

Mo, 08.01.18, 19:00-20:30 Uhr, 3 Termine, 18 €, Frank Jurczyk

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 12 (Anf.), Kurs 181-5.01.1

Mi, 10.01.18, 19:00-20:30 Uhr, 6 Termine, 36 €, Frank Jurczyk

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 12 (Fortge.), Kurs 181-5.01.3

Mi, 21.02.18, 19:00-20:30 Uhr, 3 Termine, 18 €, Frank Jurczyk

Lösungen und Erklärungen für den Umgang mit Ihrem Kind in dieser konfliktreichen Zeit. (Wiebke Köster, Christoph Juhász)

Ausstellung - wechselnde Künstler

Unsere Ausstellung ist für Sie während der Bürozeiten zu besichtigen.

Babysittervermittlung: Wir vermitteln Babysitter, die bei uns oder in der offenen Ganztagschule einen Grundlagenkurs besucht haben. Bitte beachten Sie, dass Babysitter weder von der Familienbildungsstätte bezahlt werden, noch über diese versichert sind.

Ehe-, Familien- Erziehungs- und Lebensfragen: Wir führen für Sie eine Erstberatung durch und vermitteln Sie gegebenenfalls auch an andere kompetente Stellen in der Region weiter.

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn

- Sie Fragen zur Erziehung haben,
- Sie Fragen zur Schwangerschaft haben,
- Sie in schwierigen familiären Situationen sind,
- Sie sich in einem Partnerschaftskonflikt befinden,
- Sie in einer Trennungssituation leben,
- Ihr Leben in einer Krise steckt,
- Sie an der Schwelle zu neuen Lebensabschnitten stehen.

Unsere Geschäftsbedingungen

Anmeldung: Sie ist für Kurse grundsätzlich erforderlich. Unverbindlich registrieren wir Ihr Interesse für Kurse, für die noch kein Termin festgelegt ist. Hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, werden wir diese immer durch Rückruf bestätigen. Die Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt mündlich. Frühzeitige Anmeldung gibt uns und Ihnen Planungssicherheit. Eine Anmeldung ist ausschließlich über das Büro möglich.
Schnuppern: „Schnuppern“ ist bei kontinuierlich laufenden Kursen nach Absprache mit dem Büro möglich.

Gebühr: Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung der ausgewiesenen Kursgebühr. Sie entrichten diese vor Beginn per Überweisung, spätestens aber am 1. Kurstag während der Öffnungszeiten im Büro. Sie wird nicht fällig bzw. sofort zurückgezahlt, wenn ein Kurs von uns abgesagt wird. Alle Angebote sind frei bleibend. Es gelten für Sie die zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Preise für eine Kursstaffel.

Rücktritt: Abmeldungen sind schriftlich (Poststempel) bis 4 Tage oder mündlich bis 2 Tage vor Kursbeginn möglich.

Haftung: Bitte achten Sie auf Ihre Garderobe und Wertgegenstände. Wir haften weder bei Diebstahl, noch bei Beschädigung durch dritte Personen.

Ferienregelung: Während der Schulferien können Kurse nach Absprache weitergeführt werden. Geburtsvorbereitung, Rückbildung und Selbsthilfegruppen finden in der Regel durchgehend statt.

Preisermäßigungen und Gutscheine: Unsere Preise sind so gestaltet, dass Sie allen Menschen Zugang zu unseren Angeboten ermöglichen sollen.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Ihre finanziellen Möglichkeiten eine Teilnahme trotzdem erschweren. Als gemeinnütziger Verein wollen wir Sie und Ihre Familie erreichen. Wir finden fast immer einen Weg, den auch Sie mitgeben können. Für viele unserer Angebote können Sie die Gutscheine der unterschiedlichen Anbieter bei uns einreichen. Wir sind anerkannter und registrierter Leistungsanbieter im Kreis Schleswig-Flensburg und akzeptieren die Bildungskarte. Wir helfen gerne bei der Organisation.

Kursbeginn und späterer Einstieg: Sie können in viele Angebote können auch noch nach dem Start einsteigen. Nehmen Sie also auch noch nach dem ausgewiesenen Starttermin mit uns Kontakt auf, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben.

Kommt ein Kurs aufgrund zu geringer Nachfrage nicht zum geplanten Termin zu Stande, führen wir eine für Sie unverbindliche Interessentenliste und versuchen bei Erreichen der Sollstärke in Absprache mit Ihnen einen neuen Termin - evtl. auch an einem anderen Wochentag - zu finden.

Alle fortlaufenden Kurse gehen direkt nach den Schulferien am 08.01.18 weiter, sofern keine abweichende Vereinbarung mit Ihnen getroffen wurde. Wir freuen uns auf Sie!

Fortbildung
Ausbildung
Mehr Wissen
Dazulernen

415 Wanderfreunde trotzten Novembertristesse

Zwei Mal im Jahr veranstaltete die Volkswandergruppe Tarp ihre Wandertage. Jetzt war es wieder so weit. Trotz Novembertristesse kamen 415 Wanderfreunde, die sich auf Schusters Rappen durch das Treenetal, den Tarper Wald und Teile des Ortes in Bewegung setzten. 45 Helfer waren eingespannt, damit alle ihre Startkarten bekommen, damit alle Positionen auf- und abgebaut wurden, alle den richtigen Weg fanden und um nach der Anstrengung in der Küche bei Kaffee und Kuchen oder bei einer schmackhaften Suppe wieder Kräfte sammeln konnten.

Insgesamt konnten die Wanderfreunde unter vier Möglichkeiten wählen. Sollten es fünf, zehn oder 15 km sein? Oder sollte es die 10 km GPS-Strecke bei der nach GPS-Koordinaten gewandert wurde sein? Alle vier Möglichkeiten wurden etwa gleich stark genutzt. Einige Wanderer nahmen sogar zwei Strecken in Angriff, um dafür jeweils den Wanderstempel zu bekommen. Die Verantwortlichen der Tarper

Bei der Essenausgabe, links Ingrid Qual

Volkswandergruppe waren mit der Resonanz zufrieden: „Die Freude am Wandern lässt nach, das Wetter war schlecht, wenn dann trotzdem 415 kommen ist das sehr zufriedenstellen“, erklärte der Vorsitzende der Volkswandergruppe Claus-Hermann Hansen. Als alle satt waren und die Küche wieder hergerichtet war, wurde die sehr langjährige Helferin Ingrid Qual verabschiedet. „Es hat immer Spaß gemacht, aber irgendwann ist Schluss“, sagte sie.

Adventsfeier mit mehr als 200 Senioren

Die evangelische Kirchengemeinde, die politische Gemeinde Tarp und der Seniorenbeirat hatten zur Adventsfeier für Senioren in den großen Saal des Landgasthofes eingeladen. Insgesamt 1 500 Einladungsschreiben waren von Mitgliedern des Seniorenbeirates persönlich im Ort verteilt worden. Etwa 220 Personen nahmen die Einladung an, konnten nach dem

Mehr als 200 Senioren waren zu ihrer Adventsfeier gekommen

Kaffee und Kuchen, auch Stollen gab es, ein Programm erleben mit dem Dou Moin Moyn aus Flensburg und den Treeneschippern aus Tarp. Die Vorsitzende des Seniorenbeirates Elisabeth Marx hofft,

dass sich im kommenden Jahr andere Senioren finden, die den Vorsitz übernehmen werden. „Wir können alle nicht weiter machen“, sagte sie und kündigte ihren Abschied an.

Für die Kirchengemeinde war die Vertretungspastorin Dorothee Svarer gekommen. Sie wünschte allen eine gesegnete Vorweihnachtszeit. Bürgermeister Peter Hopfstock las eine lustig-besinnliche Weihnachtsgeschichte vor. „Dank Google gibt es ja einen großen Fundus von entsprechenden Geschichten“, sagte er. Die Anwesenden bedankten sich für die 15 Jahre, in denen Elisabeth Marx und Günter (nur bekannt als Winky) Will die Senioren vertreten hatten. Nun wird es spannend werden, wer seinen Hut im Frühjahr in den Ring wirft und für die Nachfolge bereit ist.

Ganz besonders herzlich begrüßt wurden die Treeneschipper, die sich mit zahlreichen Kindern verstärkt hatten. „Ist der nicht süß“, so beim Blick auf einige Steppkes, die die Chorleiterbewegungen von Claudia Balzer nachmachen und sogar die Lippen bewegten. Einstimmung auf die Weihnachtstage, vielleicht auch ein wenig Fernweh wecken, die Treeneschipper verstanden es, die Besucher auf ihre Seite zu bringen.

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe e.V.

Liebe Landfrauen,

2018 hat begonnen und wir freuen uns auf ein interessantes Jahr zusammen mit euch.

Die „**Lustige Handarbeitsrunde**“ trifft sich am 15.01.2018 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus um wieder gemeinsam Handarbeiten zu erstellen. Wer Lust hat sich in dieser Gruppe kreativ zu betätigen, ist herzlich eingeladen vorbei zu schauen.

Unsere **Jahreshauptversammlung** findet am 30.01.2018 um 14.30 Uhr im Haus an der Tree ne statt. Dieses Jahr stehen die Posten der Schriftführerin und der stellv. Kassenführerin zur Wahl. Hier bitten wir um Vorschläge an den Vorstand. Eine persönliche Einladung mit Tagesordnung wird Anfang des Monats mit dem Programm für 2018 rechtzeitig verteilt.

Für den 14. März 2018 haben wir Karten für das **Musical „Mary Poppins“** gebucht. Die Vorstellung beginnt um 19 Uhr, Abfahrt des Busses ab 15 Uhr, Kosten für Bus und Eintritt bei 35 Teilnehmern betragen 98 Euro. Gerne dürfen Partner und Gäste teilnehmen. Anmeldungen bis zum 30.01.2018 unter 04638-898565.

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen

Baum Service Nord

www.baum-service-nord.de

Mobil: 0152 / 33778774
A. Franke · Kastanienallee 16 · Tarp

Baumpflege
Obstbaumschnitt
Problembaumfällung
Schredderarbeiten
Seilkletterarbeiten
Hubsteigerarbeiten

Tel. 04638 / 808 35 90
E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de

Meisterwerkstatt

mash Tarp

Auto- & Motorrad-Reparaturservice

+ Abschleppdienst Tag & Nacht!

OK CAR SERVICE

Siemensstraße 7

Siemensstr. 7 · 24963 Tarp · Tel. 04638 89 85 50

- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeugtypen
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- HU- und AU
- Autoglasreparatur
- Fahrzeugaufbereitung

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Psalm 23

Im November 2017 mussten wir Abschied nehmen von Frau

Marianne Clausen

geb. Langmaack

Seit 1977 war sie hauptamtlich für die ev. Kirchengemeinde Tarp tätig und wirkte aktiv beim Aufbau der Tarper Sozialstation mit. Knapp 40 Jahre engagierte sich Frau Clausen im Kirchengemeinderat und war eines der Gründungsmitglieder von „Wir helfen Kindern“.

Wir blicken mit Dankbarkeit auf ihr freundliches und hilfsbereites Wirken zum Wohle unserer Gemeinde und vertrauen sie der Liebe Gottes an.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Für den Kirchengemeinderat und die Mitarbeiter der ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp

1.Vors. Henning Nickels **Pastorin Dorothee Svarer**

Das Amt Oeversee trauert um Frau

Marianne Clausen

Von 1998 bis 2013 wirkte die Verstorbene im Amtsausschuss des Amtes Oeversee. Soziale und kulturelle Themen lagen ihr dabei besonders am Herzen. Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit kennzeichneten das Leben von Marianne Clausen. Sie verstand es immer, ihren großen Sachverstand zielorientiert und zum Wohle der Bürger einzubringen. Mit ihrer menschlichen Art hat sie sich die Wertschätzung und Anerkennung aller erworben.

Wir danken Marianne Clausen für ihren langjährigen, unermüdlichen Einsatz und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Ralf Böleck
Amtsvorsteher

Horst Rudolph
Leitender Verwaltungsbeamter

Der DRK-Ortsverein Tarp trauert um Frau

Marianne Clausen

die im 69. Lebensjahr ihrer schweren Krankheit erlag. Marianne war eines der Mitglieder der ersten Stunde im Tarper Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes. Mit großem persönlichen, ehrenamtlichen Einsatz hat sich die Verstorbene fast 40 Jahre lang für die Belange des Ortsvereins eingesetzt. Besonders ihre hervorragende Beköstigung zu den Blutspendeterminen ist noch heute bei vielen unserer Spender unvergessen. Die Seniorenbetreuung und Geburtstagsbesuche bei den älteren Menschen sind ihr immer eine Herzensangelegenheit gewesen. Wir danken Marianne Clausen für ihr besonderes Engagement zum Wohle aller Tarper, die von ihr ein Stück auf ihrem Lebensweg begleitet wurden. Der Vorstand und die Mitglieder des Ortsverbandes werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Meike Beye, 1. Vorsitzende
Christiane Wett, 2. Vorsitzende
Holger Jensen, Kassenwart

Die Gemeinde Tarp trauert um Frau

Marianne Clausen

Die in ihrem 70. Lebensjahr Verstorbene hat als Mitarbeiterin der Gemeinde Tarp ebenso wie als engagierte Kommunalpolitikerin mit ihrer Persönlichkeit die Entwicklung von Tarp über mehr als drei Jahrzehnte entscheidend mitgestaltet. Neben ihrem Amt als Gemeindevertreterin gehörte Frau Clausen in der Zeit von 1982 bis 2013 zahlreichen Ausschüssen an und wirkte zeitweise auch als zweite stellvertretende Bürgermeisterin.

Mit großem persönlichem Einsatz hat sie dabei ihre Aufgaben zum Wohle unserer Gemeinde wahrgenommen und sich die Anerkennung der Mitbürger erworben.

Die Gemeinde Tarp dankt Marianne Clausen für ihre Mitarbeit und für das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Peter Hopfstock
Bürgermeister der Gemeinde Tarp

UNSERE ADLER BRAUCHEN HILFE

Helfen Sie mit einer
Patenschaft!

**Kostenlos Infos
anfordern:**

NABU · Patenschaften
Charitéstr. 3 · 10117 Berlin
www.NABU.de/paten
Patent@NABU.de

© Peter Wernicke

SCHENKEN SIE
Menschen auf der Flucht Zuversicht!

IBAN: DE63370205000005023307
BIC: BFSWDE33XXX
Stichwort: Flüchtlingshilfe
www.Spenden-DRK.de/Fluechtlinge

Bücherei Tarp

Unsere aktuellen
Öffnungszeiten:
Dienstag und Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
Donnerstag 10.00-13.00 Uhr/14.30-18.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Gerritsen, Tess: Blutzeuge. (Thriller)
Gier, Kerstin: Wolkenschloss.
Williams, Tad: Die Hexenholzkrone. (Fantasy)
Deaver, Jeffery: Der talentierte Mörder. (Thriller)
Pihl, Roger: Der Mann, der vom Fahrrad fiel und im Paradies erwachte. (Satire)
Roth, Charlotte: Bis wieder ein Tag erwacht.
Riley, Lucinda: Die Perlenschwester. (Familie)
Nygaard, Hannes: Im Schatten der Loge. (SH-Krimi)
Fitzek, Sebastian: Flugangst 7A. (Psychothriller)

Medien:

Die Toten Hosen: Laune der Natur. (Musik-CD)
Giraffenaffen 5. (Kinder-CD)
Knopfler, Mark: Tracker. (Musik-CD)
Der mysteriöse Wald. (Kinder-Brettspiel)
Embrace – du bist schön. (DVD)
Gregs Tagebuch – Böse Falle. (DVD)

Sachbücher:

Lingfeld-Hertner, Michaela: Hygge – Wohlfühlkleidung häkeln.
Harvey, Karen: Kinderschminken leicht gemacht.
Guinness World Records 2018.
Madsen, L.: Selbstvertrauen & Selbstbehauptung spielerisch vermitteln – Krav Maga
Kinder- und Jugendbücher:
Asterix in Italien. (Comic)
Steinhöfel, Andreas: Rico, Oskar und das Vomhimmelhoch.
Göschl, Bettina: Die Träne des Einhorns. (Bildbuch)
Steffensmeier, Alexander: Lieselotte will nicht baden. (Bildbuch)

Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de

Redaktionsschluss für die
Februar-Ausgabe
ist am 13. Januar 2018

treene-solege

DRK Ortsverein Tarp

Blutspenden

Am 01. Februar 2018 (Donnerstag) haben Sie zwischen 16:00 und 19:30 Uhr wieder die Gelegenheit, in der Familienbildungsstätte in Tarp (Schulstraße 7b), Blut zu spenden.

Ihre Spende wird dringend benötigt!

Selbstverständlich gibt es im Anschluss einen leckeren Imbiss und Getränke.

Gymnastik hält den Körper fit und

Viel Aktivitäten beim Weihnachtsmarkt

Das war wieder die richtige Einstimmung auf die kommenden vorweihnachtlichen Tage. Beim achten von der „Interessengemeinschaft (IG)“ Tarp ausgerichtete Weihnachtsmarkt hatten 82 Aussteller für viel Bewegung und noch mehr Optik gesorgt. Die Flure der Alexander-Behm-Schule (ABS) sowie auch das Außengelände luden zum Schauen und auch zum Mitmachen ein, was die zahlreichen Besucher auch gerne in Anspruch nahmen. Draußen waren die Quadbahn, das Karussell und die Kutsche

durchgehend besetzt. Auch das Zirkusprojekt erfreute sich großer Beliebtheit. „Unser Ziel ist es, Kinderaugen zum Leuchten zu bringen“, erklärte die IG-Vorsitzende Judith Detlefsen. Dies ist gelungen. Aber auch Erwachsenenaugen leuchteten, und das nicht nur vom Glühwein.

Wohl an die 45 Helfer hatten alles vorbereitet. Aber auch beim Weihnachtsmarkt selbst gab es überall helfende Hände. So verwöhnten die Eltern der ABS-Schüler die Gäste mit frischem Kaffee. Die Schüler Maja Rönne, acht Jahre, sowie Paula Gryzyk (8), Lucy Wollersen (9), Max Detlefsen (10) und Paul Junge (12) halfen kräftig mit. „Das hat Spaß gemacht, wir sind im nächsten Jahr wieder dabei“, sagten sie. Ein Erlös geht direkt auf das Konto des Schul-Fördervereins. Der 12-jährige Jonathan Taysen gab sein Debüt als Moderator mit Unterstützung vom KTS-Musikservice.

macht Spaß!

In fröhlicher Runde treffen wir uns an folgenden Tagen in der Woche:

Dienstag 17:00-18:00 Uhr Treenehalle 3

Gymnastik für Männer und Frauen

Leitung: Esther Feil

Donnerstag 9:30-10:30 Uhr Im Wiesengrund

Gymnastik für Frauen

Leitung: Ute Junghans/Esther Feil

Donnerstag 16:30-17:30 Uhr Im Wiesengrund

Gymnastik für Frauen

Leitung: Ute Junghans/Esther Feil

Sie können mich gerne für nähere Infos anrufen unter der Tel. 04638-387

Selbst gestalten und ausarbeiten, Kinderaugen sollten leuchten. Hexenhäuschen schmücken auch eine gern genommene Aktivität

Auch die Aussteller waren überwiegend zufrieden. Sandra Schirmmacher, mit selbst genähtem vor Ort, findet, dass „es der Tarper WM immer ein Highlight ist“. Vera Asmussen aus Dänemark sagt: „Wir nehmen gerne die weite Anfahrt in Angriff, wir kommen trotzdem gerne“.

Zirkusworkshop

Ist Weihnachtsmarkt eigentlich eine Angelegenheit überwiegend für Erwachsene, diese Frage stellen sich häufig die Verantwortlichen? Die zahlreichen Punschstände ließen darauf schließen. „Wir haben uns schon seit Jahren auf die Fahne geschrieben, dass Kinderaugen beim Weihnachtsmarkt leuchten sollen“, erklärt die Vorsitzende der Interessengemeinschaft (IG) Tarp Judith Detlefsen. Deshalb wird am zweiten Adventswochenende extra ein gro-

Stiefel ab 29 €
30% Rabatt auf alle Handtaschen
Solange der Vorrat reicht!

Viel Glück im neuen Jahr!

**Schuh & Sport
Petersen**

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 · TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

Husqvarna

Kettensägen für den professionellen Einsatz!

Leicht zu handhabende Modelle für den anspruchsvollen Anwender.

N. THOMSEN G. & M. TARP
24963 Tarp Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

Treenetaler

Wir liefern Ihnen unsere frischen Getränke ins Haus.

www.treenetaler.de

☎ 0 46 38-332

Bes Programm für Kinder angeboten. Neu in diesem Jahr neben Kutschfahrt, Karussell, Quadbahn, Bastelaktionen, Lebkuchenhaus gestalten etc, war in diesem Jahr ein Zirkusworkshop. Mit dem Zirkus T. Renz aus Hamburg wurde ein Bühnenprogramm einstudiert und dann in der Treenehalle II aufgeführt. „Damit wollen wir unseren Weihnachtsmarkt noch eine andere Qualität geben“, so Judith Detlefsen.

„Angsthasen werden zu unerschrockenen Seiltänzern, schüchterne Kinder sind als Clowns plötzlich die Spaßmacher“, das wurde bei zahlreichen an anderen Orten bereits durchgeführten Zirkusprojekten erkannt. Die Profis vom Zirkus T. Renz hatten einen Koffer voller Überraschungen. Sie stellten die Utensilien für Jonglage, zeigten den Kindern den Weg zum „Selbstentdecken“. „Was kann ich besser, bin ich der Clown, bin ich geschickt als Jongleur oder begeistere ich als sicher auftretender Ansager mit Frack und Fliege?“, solche Fragen wurden be-

Die Kinder stehen bereit für das Zirkusprojekt.

antwortet. Mitmachen konnten Kinder jeden Alters. Die Organisatoren freuten sich, dass dieser Workshop dank einer großzügigen Spende für die Kinder kostenlos angeboten werden konnte. Denn alle Kinderangebote auf dem Tarper Weih-

nachtsmarkt waren auch dank der Tarper Kinderfahrkarte und der damit verbunden Unterstützung der Tarper Unternehmen für alle Familien erschwinglich. Das war den ehrenamtlichen IG Mitgliedern besonders wichtig.

Danke...

an viele fleißige Hände, die mitgeholfen haben, den Tarper Weihnachtsmarkt 2017 zu ermöglichen und zu gestalten. Bei denen, die uns helfen den Weihnachtsbaum aufzustellen, die uns während des Aufbaus mit Essen versorgen, Kabelverlegern, Raumschmückern, Sterne-/Weihnachtsbäume-Bastlern, Ideengebern, Fragenbeantwortern, Tisch- und Stühle-Schleppern, Verleihern von allem was wir brauchten und natürlich auch bei denen, die hinterher alles wieder mit weggeräumt haben. Auch bei den Ausstellern, Musikern, Vortragenden, konstruktiven Kritikern, Hilfe-Zusagern und Stand-Buchern für 2017 und schon Anmeldern für 2018. Bei denen, die vorher, hinterher und zwischendurch alles gesäubert haben und bei den Geduldigen, wenn am Ende doch nicht alles wieder am rechten, gewohnten Platz stand. Danke auch an alle Anderen, die geholfen haben und noch nicht erwähnt wurden. Ein ganz besonderer Dank geht an die Hausmeister der Alexander-Behm-Schule, die jedes Jahr viel Geduld mit uns haben.

Ein weiterer Dank geht an alle Sponsoren, die sich bereit erklärt haben, durch Tombolapreise, Anzeigenschaltung oder Spenden den Weihnachtsmarkt zu unterstützen und ihn damit überhaupt erst ermöglichen. Besonders bedanken möchten wir uns bei der Firma Reisedienst Böck, die auch in diesem Jahr wieder einen sensationellen Preis gestiftet haben. Fünf Tage für zwei Personen nach Holland zur Tulpenblüte. Da war die Freude groß beim Gewinner Herrn Sommerfeld, der Preis für seine Mutter im Empfang nahm. **Vielen Dank an die nachfolgenden Unternehmen:**

Achillion	Creditreform	Haarservice Wanderup	N.Thomsen	Tanja's Sonnenstudio
ah- Immobilien GbR	Debeka Versicherung Arne Zschau	Haus der Blumen	natura Tarp Bioladen	Taxi Sierks
Alles zum Schlafen Buslaps	Deepblue	Heilpraktikerin Silke Rothberg	Neue Erde Jerrishoe	Team Baucenter Eggebek
Alte Schule Wanderup	Diamant Autowelt	Heimtiercenter	Nord-OstseeSparkasse	Team Tankstelle
Andresen Husby	Dönertreff	HG Werbung	Optik Hallmann	Topkauf Oeversee
Autoteile Tarp	Edeka	Historischer Krug	Optik Kabitze	Treenetaler
AXA	Elektro Lohf	Hoppe Eggebek	Papierlädchen	Treene-Textil-Druck Wendland
Bäckerei Meesenburg	Elektrofachgeschäft Rosacker	Hörgeräte Sager	Physiotherapie Lorenzen	Triple Events
Bäckerei Pietrek	Essbar Harrislee	Huber Potatoes	Pinte	Tupper Sonja Ziebarth
Bäckerei Thaysen	Fahrrad Gaffert	Jäger Tarp	Primas Kreativ Art	Uhlen Apotheke
Barmer	Famila	Juwelier am Markt	Ranna's Welt	Versatel
Baumservice Nord	Fliesenleger Rolf Petersen	Kaminzentrum Wanderup	Reifen Thomsen	VHS Tarp
Bavaria	Ford Nehrkom	Karo Tankstelle Oeversee	Reisedienst Böck	VR Bank
Beatus Domi	Förderadio	KTS Musikservice	Renault Bent Petersen	Wamser Eggebek
Bestattungen Timm	Fotozentrum Tarp	Landapotheke	Restaurant Chaplin	Weight Watchers Jenny Granitzer-Hopfstock
Bier Brummer	Friseur Klippinn	Löwenapotheke	Schlachtereier Carstensen	Weinkontor Nicola Hartung
Bistro Tarp	Friseursalon Schreiber	LVM Versicherung	Schuhhaus Petersen	Weinstall Jensen
Blumen Prahm	Gebr.Honnens	MaKiMo Kindermode	SG Flensburg-Handewitt	Westerwald Reisebüro
Blütenzauber Eggebek	Gemeinde Tarp	Mary Kay Kosmetik	Speicher Wanderup	Woll-Lädchen
BO Style	Gesund + Aktiv Bernd Sommerfeld	Mercedes Klaus	Stadtwerke Husum	WONETA
BOA Flensburg	Green Kosmetik	MOB Malerfirma GmbH	Standby Paddeln	ZOO Petersen Schleswig
Busunternehmen Gorzilniaski		Moll und Moll	SuSaa Monika Korenzen

Von links Heidi Böck und Marco Sommerfeld der Sohn der Gewinnerin und Judith Detlefsen.

Landtechnik Wanderup

Inh. Marc Hentschke e. K.

Westerfeld 2 · 24997 Wanderup · Tel. 04606-266
www.landtechnik-wanderup.de

Unsere Partner:

FENDT **KRONE** **Kverneland** **VALTRA** **SILOKING**

Rolf Petersen

Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ❖ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ❖ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de

Meisterhaft
Deutsche Bauerschaft

Wenn die Söhne mit dem Vater...

Automobilslalom-Training beim AC Nordfriesland setzt Fundament für Meisterschaftserfolge

Beim Husumer Automobilclub (ACNF) ist die Freude groß über die Erfolge, die von den ACNF-Slalomfahrern in der abgelaufenen Saison errungen wurden.

Ganz vorn in den Meisterschaftsrängen findet sich die „Slalom-Familie Diercks aus Tarp, die sich zu viert mit ihrem selbst aufgebauten VW Polo GTI auf nahezu jedem Slalomparcours in mehreren Meisterschaftsserien tummeln. Im Jahr 2017 konnten sie sich insgesamt sechs regionale Meistertitel sichern.

Dabei war Hauke Diercks 2014 nach einigen Jahren der Motorsportabstinenz zunächst mit dem seinerzeit fünfzehnjährigen Sohn Carsten in das ACNF-Slalomtraining eingestiegen. Carsten zeigte fahrerisches Talent und etablierte sich bereits 2015 und 2016 jeweils als „ADAC-Pokalsieger Nachwuchs“. Auch in den Regionalserien des Nord-Ostsee-Pokals (NOP) und der Motorsportéquipe Nord (MEN) führte er die Rangliste an und entschied diese Serien für sich.

Ein neuer VW Polo GTI sollte die Saison 2017 bereichern. Dessen Fertigstellung zog sich allerdings hin und der bisherige gleichnamige fahrbare Untersatz schien technisch widerspenstig zu werden und bescherte dem mit Birte Diercks und Sohn Morten nun vervollständigten Slalomquartett den einen oder anderen Defekt. So sorgte zum Beispiel der Bruch der Antriebswelle für Frust und unerwünschten Punktverlust. Doch das sollte sich im Laufe der Saison geben und dem Erfolgsstreben keinen Abbruch tun. Carsten konnte über das Jahr bei starker Konkurrenz zahlreiche Klassensiege und Podiums-

plätze erringen und sich damit souverän die ADAC-Automobil-Slalom-Meisterschaft 2017 in Schleswig-Holstein sichern. Auch die NOP-Meisterschaft im DMSB-Slalom entschied der inzwischen volljährige ACNF-Pilot für sich. In der zweiten Regionalmeisterschaft, dem MEN-Rennslalom, fehlten dem jungen Vizemeister bei 538 Gesamtpunkten gerade einmal 1,8 Punkte zu diesjährigem Titel!

Die familieninterne Konkurrenz zwischen Vater Hauke und Sohn Carsten entschied Carsten am Ende ebenfalls für sich. Diercks Senior gewann jedoch die NOP Clubslalom-Serie in der Klasse 2b deutlich. Ansonsten musste sich der ambitionierte Slalomsporler mit den undankbaren Serienrängen vier und fünf zufriedengeben.

Auch Morten Diercks, der im vergangenen Jahr ebenfalls mit 15 Jahren das Training beim ACNF begonnen hatte, steht seinem Bruder Carsten in nichts nach. Erst in der diesjährigen Saison in den Slalomwettbewerb eingestiegen, entschied er bereits den ADAC Clubsport-Slalom-Pokal ausschließlich mit Klassensiegen für sich. Auch die NOP-Meisterschaft in der „Klasse 1b Newcomer“ wurde von Morten dominiert. Er holte auch hier den Titel vor Birte Diercks auf Rang vier. Schließlich komplettierte Morten mit dem Titel im MEN-Clubslalom-Nachwuchspokal seine diesjährige Siegesserie und verwies dabei seine Mutter auf Rang drei. Familie Diercks wird sich in der kommenden Saison verstärkt dem DMSB-Slalom zuwenden, wobei Birte mit ihrem Sohn Morten die NAS-Cup-Serie bestreiten möchten. Für die beiden Jungs steht aber Titelverteidigung bzw. Titelgewinn auf der Agenda.

Inwieweit Vater Hauke die Titelambitionen von Sohn Carsten wird durchkreuzen können, zeigt sich im Laufe der kommenden Wettbewerbe in der Familienkonkurrenz.

Foto rechts: Plätze 1 bis 3 für Jaqueline Hansen, Fanny Jerominski (l), Maren Petersen (r)

SV Jerrishoe stark bei Kreismeisterschaften

Während sich viele schon am Glühwein wärmten, starteten die Bogenschützen kurz vor Weihnachten mit den gemeinsam ausgetragenen Hallen-Meisterschaften der Kreisverbände Nordfriesland und Schleswig-Flensburg in Ihr neues Sportjahr 2018. Dabei ging es über die Titelwettkämpfe hinaus auch um die Bestenauswahl für die kommenden Landesmeisterschaft.

Die Bogensparte des Vereins trat in diesem Jahr wieder mit der größten Mannschaft an und konnte in allen Disziplinen punkten. Mit dem Recurvebogen setzte sich Mario Thomsen bei den Herren mit 519 Ringen an die Spitze, Spartenleiterin Barbara Neuhäus siegte bei den weiblichen Masters (424 R.).

Vor allem die Jerrishoer Damen zeigten sich erfolgreich: Sie eroberten sowohl in der Einzelwertung als auch als Mannschaft das Treppchen. Jaqueline Hansen (541) holte sich in diesem Jahr wieder unangefochten den Titel. Neuling Fanni Jerominski (466) sorgte für die Überraschung bei Trainern und Konkurrenten: Sie bewies enorme Nervenstärke und setzte sich mit einer überraschenden Steigerung ihrer eigenen Bestmarke auf Platz zwei. Perfekt machte das Tripel Melanie Petersen (437).

In der Jugendklasse dominierte Malte Hansen (466), der Vizetitel ging an Moritz Petersen.

Bemerkenswert auch die Ergebnisse zweier Einsteiger in der Herrenklasse, Disziplin Blankbogen: Dennis Raies (412) und Martin Stihl (409) belegten mit deutlichem Vorsprung die Plätze eins und zwei. Bei den Compound-Herren verpasste Christoph Lukasiewicz den Titel nur um vier Zähler und holte mit 574 Punkten Silber. /fh

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Wir können helfen:

www.geest-fus-stiftung.de

Geest-FUS-Stiftung

Ihr Suzuki Vertragshändler
in Sieverstedt.

Way of Life!

**ZUVERLÄSSIG UND KOMPETENT IN
WERKSTATT, VERKAUF UND SERVICE.
REPARATUREN ALLER MARKEN!**

AUTOHAUS ROHDE

Autohaus Rohde e.K.

Sieverstedt

Schleswiger Str. 9

Tel.: 04603 944 40

www.auto-rohde.de

TSV Sieverstedt

„Stark am Ball“ im Kindergarten

In den letzten zwei Jahren haben wir uns mit dem TUS Dreiring Havetoft zusammengesetzt und sind mit einem besonderen Programm „Stark am Ball“ an die Böklunder (2015) und an die Sieverstedter (2016) Grundschule gegangen. Der Gedanke war dabei, dass die Kinder verschiedene Spiele und Sportarten mit einem Ball kennenlernen und Spaß am Sport haben. Die Schüler wurden an einem Vormittag gruppenweise zu sechs Stationen geführt

Der Sieverstedter und Havetofter Vorstand bei der Planung in der Havetofter Sporthalle: (v. l.) Eddy Drenkow, Marc Albertsen und Christopher Preuss vom TSV Sieverstedt, Olaf Hilgenstöhler und Hans Otto Festersen vom TuS Dreiring Havetoft sowie Holger Beeck vom TSV Sieverstedt

und durften ihr Können unter Beweis stellen. Nudelhockey und ein großer Parcours standen unter anderem zur Verfügung und kamen bei den Kindern sehr gut an. Das klassische Torwandschießen/-werfen durfte natürlich auch nicht fehlen.

Nach diesem Erfolg gehen wir einer neuen Herausforderung entgegen und werden „Stark am Ball“ im Havetofter Kindergarten anbieten. Im neuen Jahr geht's los und die Planungen laufen schon auf Hochtouren. Wir freuen uns auf das Erlebnis, was hoffentlich nicht das letzte sein wird.

Lasse Metzger

TSV Sieverstedt

Kleine Stars auf großer Bühne

Unsere Mädels der Jugend-E hatten am Freitag, dem 1. Dezember, einen ganz besonderen Auftritt. Zwar ging es wie gewohnt in die Idraetshalle nach Flensburg, allerdings nicht um selbst zu spielen, sondern um die 3. Liga-Mannschaft vom DHK Flensburg beim Einlauf in die Halle zu begleiten.

Und es ging hier nicht um irgendein Spiel, denn DHK empfing an diesem Abend die SG Flensburg-Handewitt II. Jeder Sportbegeisterte weiß, dass es in solchen Stadtderbys noch kämpferischer und emotionaler zur Sache geht, als in vergleichbaren Ligapartien. Umso spannender war es dann auch für unsere Mädels, die nach dem Einlaufen mit den Star-Handballern noch das Spiel live verfolgen durften. Auch die Eltern, die netterweise die beiden Trainerinnen Mascha Weilbye und Dana Thomsen beim Fahren unterstützt hatten, durften sich das

Spiel kostengünstig anschauen und mitfiebern.

„Die Mädels waren total aufgeregt und haben sich sehr darüber gefreut, dass sie die Chance hatten, mit den Spielern aus der dritten Liga einlaufen zu können“, berichtet unsere Trainerin Mascha Weilbye.

„Sie waren absolut begeistert von dem Spiel und haben bei jedem Tor der DHK mitgefeiert.“ Doch leider halfen die besten Anfeuerungsrufe nichts, denn DHK verlor am Ende mit 27:33 gegen den Stadtrivalen.

Wir möchten uns recht herzlich bei DHK dafür bedanken, dass unsere Mädels bei diesem Stadtderby live dabei sein konnten. Dies war ein ganz besonderer Moment für unsere jungen Handballerinnen. Auch einen herzlichen Dank an die Eltern, die den Fahrdienst für unsere Mannschaft übernommen hatten.

60 schafften das Deutsche Sportabzeichen

Immer mittwochs in den Sommermonaten finden sich die Sportler auf der gepflegten Sportanlage an der Alexander-Behm-Schule ein, um die Übungen und dann auch die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen zu trainieren und zu erfüllen. Neben der Leichtathletik mit Sprint, Sprung, Stoß oder Wurf sind die

Sie konnten ihr Sportabzeichen 2017 in Empfang nehmen. Ganz rechts mit Tochter Katharina Okur-Zink, hintere Reihe rechts Eduard Schubert, dritte Dame von links Gisela Wichmann, Mitte hinten Klaus Lorbeer.

Schwimmdisziplinen im Tarper Freizeitbad ebenfalls gut im Ort zu absolvieren. Am Ende des Jahres kommt dann der Lohn der Anstrengung – die Urkunden und Abzeichen werden verteilt.

Als Sportabzeichenobleute fungieren seit vielen Jahren Katharina Okur-Zink und Klaus Lorbeer. In diesem Jahr haben 60 Sportler die Bedingungen erfüllt. Eduard Schubert aus dem Geburtsjahrgang 1925 war der älteste Teilnehmer. Gila Wichmann (1935) war die älteste Absolventin. Immer wieder dabei Andreas Koch, der zum 53. Mal die Bedingungen erfüllte. Auch ganz viele Kinder und Jugendliche nahmen teil. Hier war ein Judolehrgang im Sommer der Knackpunkt: „Im Rahmen des Lehrgangs haben wir auch das Sportabzeichen gemacht“, erklärte die Trainerin Katharina Okur-Zink. Besonders eifrig war die Familie Beuck. Großvater Gerhard Beuck hatte seine in Tarp Urlaub verbringenden Enkel Hanna, Helena, Fridtjof und Henrik zur Teilnahme animiert. Eifrig auch die Familie Blasig, von der Marion, Jürgen, Marie und Jana-Sophie Urkunden erhielten.

Die Absolventen: Andreas Koch (Gold 53. Wiederholung), Peter Mai (Gold 48), Klaus Lorbeer (Gold 43), Hartwig Wilckens (Gold 40), Gisela Gosch (Gold 39), Gerhard Beuck (Gold 37), Eduard Schubert (Gold 36), Hans Wachholz (Silber 35), Herbert Otruba (Gold 34), Claus Gräper (Gold 33), Aribert Reimann (Gold 31), Gisela Wichmann (Gold 30), Heidi Gülich (Gold 29), Werner Quentel (Gold 26), Jürgen Gosch (22 Gold), Robert Schröder (Gold 22), Ernst Arp (Gold 20), Stefan Goos (Gold 20), Gyde Reimann (Gold 19), Axel Goos (Gold 16), Peter Doose (Gold 14), Katharina Okur-Zink (Gold 12), Carolin Kubut (Gold 8), Jan Okur (Silber 6), Fridtjof Beuck (Gold 5), Rüdiger Schmidt-Branding (Gold 5), (Wilhelm Thomsen (Gold 4), Jana-Sophie Blasig (Gold 4), Marie Blasig (Gold 4), Henrik Beuck (Gold 3), Runar Makowka (Gold 3), Solveig Feddersen (Gold 3), Max Benisch (Silber 3), Caroline Kärcher (Silber 3), Sascha Liers (Silber 3), Enrique Morales Munoz (Bronze 3), Boy Helm Ketels (Gold 2), Sönne Grau (Gold 2), Levke Feddersen (Gold 2), Nele Hahn (Gold 2), Marion Blasig (Silber 2), Tamara Hauschild (Silber 2), Melina Matzen (Silber 2), Jürgen Blasig (Bronze 2), Mika Zander (Bronze 2), Lana Hornecker (Bronze 2), Juliette Draht (Bronze 2), Merle Förster (Bronze 2), Tobias Matthiassen (Gold 1), Hanna Beuck (Gold 1), Nina Schwierz (Gold 1), Helene Beuck (Gold 1), Svea Petersen (Gold 1), Emma Gritzke (Silber 1), Moritz Moll (Silber 1), Nona Tserunan (Silber 1), Mailin Kühl (Silber 1), Ilka Petersen (Silber 1), Bjarne Knuth-Krins (Bronze 1), Iver Holm (Bronze 1).

Carmen Reschke ausgezeichnet

Carmen Reschke wurde Ende November 2017 mit dem Ehrenamtspreis des Kreissportverbandes (KSV) Schleswig-Flensburg ausgezeichnet.

Carmen ist seit 2010 Übungsleiterin in der Turnsparte des TSV Tarp und hat sich zahlreich weiterqualifiziert, u. a. als Fitness-Aerobic-Trainerin und sie besitzt die ÜL-Lizenz im Seniorensport.

In der Turnsparte bietet sie seit Jahren erfolgreich „Fitness-Cocktail“, „Bauch-Beine-Po (BBP)“ und „faszien move & stretch“ sowie jährliche Sommerferien-

programme für Erwachsene an. Carmen Reschke ist eine sehr zuverlässige Übungsleiterin, die ihre Turngruppen unterschiedlichen Alters zu Höchstleistungen motivieren kann, ohne dass der Spaß und die Freude am Bewegen zu kurz kommen.

Die Spartenleiterin fürs Turnen, Marion Blasig, die im vergangenen Jahr selbst mit der Ehrennadel des KSV SL-FL ausgezeichnet wurde, freut sich mit dem TSV-Vorstand in Carmen Reschke eine engagierte Übungsleiterin zu haben, der mit dieser Ehrung für ihren täglichen Einsatz im TSV Tarp gedankt wird und sie so motiviert wird, sich weiter zu engagieren!

Johannes Jessen (stellv. KSV Vorsitzender), Marion Blasig (3. Vorsitzende TSV Tarp), Carmen Reschke (ÜL TSV Tarp), Ulrich Brüggemeier (Kreispräsident SL FL)

Thomas Brückner für die Hallen-Beschallung, bei unseren Hausmeistern der AB Schule und bei unserem Rettungssanitäter Gerd Wischniewski.

Ein großer Dank auch an Familie Kuchenbecker für die tolle Bewirtung der Kampfrichter und Tischbesetzung und an die viele Eltern für die Kochenspenden. Das Tarper Trainerteam

Turnier-Ergebnisse der Tarper Judokas:

Altersklasse U 8

Platz 1 Bjarne Knuth-Krins, Bobo Haupthoff, Emma Gritzke,

Platz 2 Iver Holm, Nina Schwiertz, Wanda Brandt, Platz 3 Patrick Reinhold, Bendix Holm, Moritz Moll, Anton Sippert,

Altersklasse U 10

Platz 1 Ben Theede, Evelina Iskakow,

Platz 3 Raik Bollmer,

Altersklasse U 12

Platz 1 Lara Thomsen, Nikita Iskakow, Toni Krakow,

Platz 2 Tom Theede, Marten Otto, John Lukas Weidner,

Platz 3 Timon Krakow, Maja Sippert,

Altersklasse U 15

Platz 2 Nickels Albrecht,

Platz 3 Emily Onur, Niklas Bollmer,

Altersklasse U 18

Platz 1 Silas Nielsen

Gerd Zboralski.

...vom Judo:

Gürtelprüfungen in Tarp

Traditionell ist vor Weihnachten in der Judosparte des TSV Tarp noch einmal Prüfungszeit. Während die jüngsten Judokas sich in den Trainingsstunden auf ihre Aufgaben zum weiß-gelben und gelben Gürtel vorbereiteten, nutzten die älteren Athleten ab Orangegurt das zusätzliche Freitags-Trainingsangebot. Die Lehrgänge waren gleichzeitig bezirksoffene Kurse und wurden auch von Judokas aus anderen Bezirken genutzt. So standen bis zu 30 Prüfungswillige auf der Matte und wurden von den Tarper Trainern Katharina Okur-Zink, Jan Okur, Lars Zboralski, Bengt Knuth-Krins und Florian Katzka intensiv in Stand und Boden, und auch für die erforderliche Kata (Form des Werfens), vorbereitet. Die Prüfung zum Grün-, Blau- und Braungurt fand auf Bezirksebene statt, wurde aber auch von einigen Athleten auf Landesebene wahr genommen. Am Ende konnten die Prüfer allen Prüflingen gute Leistungen bescheinigen und zur bestandenen Prüfung gratulieren.

Prüfung bestanden haben:

Gelbgurt: Bobo Haupthoff, Emma Gritzke, Maja Sippert, alle TSV Tarp

Gelb-Orangegurt: Lara Thomsen, Wanda Brandt-Neuwerk, beide TSV Tarp

Orangegurt: Evelina Iskakow, TSV Tarp

Orange-Grüngurt: Levke Symietz, Marten Otto, John-Lukas Weidner, alle TSV Tarp

Grüngurt: Jan Bergte, Tim Bergte, Tom Theede, alle TSV Tarp

Blaugurt: Thomas Hansen, Vladimir Faut, beide TSV Husum, Silvan Schaffer, SV Adelby

Braungurt: Torben Gutsche, Leonie Peukert, Frederike Hörcher, Lukas Fischer, Sven Malte Schradler, alle TSV Klausdorf, Holger Schaffer, SV Adelby, Krischan Winterberg,

Johannes Lemken, beide TSV Husum,

Gerd Zboralski

Der TSV Tarp informiert

www.tsvtarp.de · info@tsvtarp.de · Tel. 04638-1644
Öffnungszeiten: Dienstag 19.00–20.30, Freitag 9.00–10.30

...Allgemein

Hallo liebe Treeneespiegelleser/-innen.

Nun ist es soweit, das ZUMBA an den Start geht. Musik, Bewegung in geeigneten Räumen – los gehts. Effektiver Sport hilft, sicherlich auch das eine oder andere Weihnachtspfündchen wieder los zu werden. Tolle Angebote des TSV Tarp unterstützen hierbei, welche über die Homepage unter: www.tsvtarp.de nachzulesen sind.

Mit freundlichem Gruß, im Namen eures TSV Tarp Vorstands, Ralf Windzio (2. Vorsitzender).

...Allgemein: Berufsinfortag „Sport und Bewegung“ am 25.01.2018

Nach der positiven Resonanz des vergangenen Jahres wird der Berufsinformationstag der Sportjugend Schleswig-Holstein (sjsh) zu den Berufs- und Engagementmöglichkeiten im Sport im RBZ Wirtschaft in Kiel am Donnerstag, den 25. Januar 2018 in der Zeit von 16.00 bis 20.00 Uhr stattfinden.

Eingeladen sind Schulklassen, interessierte Schülerinnen und Schüler sowie allgemein Interessierte aus ganz Schleswig-Holstein, die die spannende und attraktive Arbeitswelt rund um den Sport genauer kennenlernen möchten.

Wer Interesse daran hat, findet alle weiteren Informationen unter www.berufsinfortag-sport.de.

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Flyer zur Veranstaltung können zwecks Auslage gerne bei der Sportjugend Schleswig-Holstein (sjsh) in großen Stückzahlen abgefordert werden!

...vom Judo:

Judo-Nikolausturnier 2017 in Tarp

Am Wochenende fand unter großer Beteiligung wieder das traditionelle Judo-Nikolausturnier in der Tarper Treenehalle statt. Judokas aller Altersklassen nutzten die Gelegenheit, zum Jahresende noch einmal auf die Matte gehen zu können. Auch in diesem Jahr waren wieder knapp 100 dänische Judokas und Kämpfer aus anderen Bundesländern auf der Matte. In lockerer Atmosphäre und bei einem gewohnt reibungslosen Ablauf, wurde in gewichtsnahen Pools gestartet, so das die Kämpfer immer eine gewisse Anzahl von Kämpfen hatten. So war neben Technik auch eine gute Kondition gefordert und für die zahlreichen Zuschauer ergaben sich spannende Kämpfe. Während die jüngsten Judokas teilweise ihr erstes Turnier bestritten, nutzte die erfreulich große Anzahl der Erwachsenen das Turnier auf sechs Matten als willkommene Abwechslung zum wöchentlichen Training. Zum Abschluss freuten sich alle über Urkunde, Medaille und ein kleines Nikolaus-Präsent.

Auf diesem Wege möchten wir uns auch in diesem Jahr bei unseren Sponsoren und Unterstützern danken, die uns 2017 geholfen haben, dass wir Turniere, Meisterschaften, Ferienlehrgänge und Freizeitfahrten ausrichten und besuchen konnten.

Die Spartenleiter, Trainer und Judokas bedanken sich beim Team – Baucenter Eggebek, Team-Tank Tarp, Fleischerei Neuwerk, Eggebek, Uhlen-Apotheke, Tarp, VR-Bank Tarp, Treenetaler, Tarp, bei

...vom Turnen: ZUMBA startet wieder – ab Januar geht's los!!

Ab 10. Januar 2018 bietet die Turnsparte wieder Zumba im TSV Tarp an: mittwochs um 19:30 Uhr. Zumba ist eine Mischung aus Aerobic und überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen. Zumba arbeitet dabei jedoch nicht mit dem Auszählen von Takten, sondern folgt dem Fluss der Musik. Im Gegensatz zum klassischen Aerobic gibt es bei Zumba keinen pausenlos durchgehenden Beat und die Bewegungen sind nicht standardisiert. Stattdessen erhält jedes Lied passend zu seiner Charakteristik und zum Tanzstil eine eigene Choreografie. Die Tanzschritte des jeweiligen Musikstiles werden innerhalb der Choreografie mit Aerobic-Elementen verbunden, um den Belastungsgrad zu steigern.

Aufgemacht und mit guten sportlichen Vorsätzen auf ins neue Jahr 2018.

...vom Karate:

Mitgliederzuwachs zu verzeichnen

Karate ist schon ein toller Sport. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Ausdauer – alles muss unter einem Hut gebracht werden. Besonders wird auch die Motorik bei regelmäßigem Training geschult. Selbstbewusstsein wird aufgebaut. Wer Lust hat, schaut sich doch mal die Trainings rein, oder macht gar per Schnupperkurs mit.

...vom Tennis: Plätze im Winterschlaf.

Und warten auf die neue Saison

Im Tennis hat der Herbst- und Winterzeit natürlich eingesetzt. Fleißig wurden die Plätze an der wunderschönen Tarper Anlage für die Winterpause hergerichtet. Doch schneller als man denkt, geht's es in 2018 wieder draußen weiter. Lorenz Hesse freut sich auf begeisterte Freiluftsportler.

Was ist Line Dance ?

Line Dance ist geeignet für Paare und Einzelpersonen in jeder Altersklasse. Jeder tanzt für sich in einer Formation eine vorher festgelegte Folge von Schritten. Line Dance ist also nicht mit klassischem Tanz zu vergleichen, aber eines kann man ganz sicher sagen, es macht ungeheuer Spaß.

Ab dem 17. Jan. 2018 bieten wir Schnupperkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19:00 Uhr im Haus 3 (Grundschule) der Alexander-Behm-Schule in Tarp.

Also, wer mal schnuppern möchte, es gibt die Möglichkeit unverbindlich reinzuriechen! Wir freuen uns auf Sie.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage: www.tanzclub-tarp.de oder Tel.: 04638-7655

Aus den Kindertagesstätten

Waldkindergarten Tarp

Die kleinen Waldeulen und ihre helfenden Hände

Den Waldkindergarten Tarp e.V. gibt es zwar schon seit über 20 Jahren, aber seit gut zwei Jahren fallen wir durch unseren leuchtenden, gelben Bauwagen wieder ein wenig mehr in das Blickfeld der Tarper. Was viele Menschen jedoch nicht so genau wissen ist, wie viel ehrenamtliches Engagement in unserem Kindergarten steckt.

Neben unseren drei Erzieherinnen, die eine wunderbare am Kind orientierte Arbeit leisten, tragen so viele unterschiedliche Menschen dazu bei, dass die Kinder im Wald eine unbeschwertere Kindergartenzeit erleben dürfen. Die Verwaltung und Organisation des Kindergartens wird ehrenamtlich durch den Vorstand des Waldkindergartens geführt. Aufgaben, die sonst Leitungen und Verwaltungen übernehmen. Darüber hinaus bringen sich alle Waldeltern auf unterschiedliche Weise mit ein. Da werden zum Beispiel Putzpläne für den Bauwagen erstellt und natürlich auch regelmäßig geputzt, Reparaturen durchgeführt, Buffets gezaubert, Spenden gesammelt, Feste mitorganisiert, Blumen gepflanzt, Möbel gebaut, Baumstämme gesägt, Geschenke gebastelt, Vertretungen organisiert oder Ausflüge ermöglicht, z.B. zum Bauernhof, zur Feuerwehr oder sogar mal eine Karate-Schnupperstunde. Neben den Eltern haben wir aber noch viele weitere engagierte Menschen, die unseren Waldkindergarten unterstüt-

zen. Herr Jung, der uns das ganze Jahr über an der Fischzucht teilhaben lässt. Regina, die den Kindern die Gebärdensprache näher bringt. Manja, die uns begleitet und Geschichten vorliest. Yvonne, die uns bei ganz schlechtem Wetter zum Turnen einlädt. Unser Nikolaus Petersen, der die Kinder am Nikolaustag schon einige Male überrascht hat. Christoph Juhasz, der uns bei schlechtem Wetter die Familienbildungsstätte besuchen lässt. Sven, der uns auf seiner Wiese toben und spielen lässt und uns tatkräftig zur Seite steht oder die vielen tollen Praktikanten, die auch nach ihrem Praktikum immer gerne wieder zu uns kommen.

Nicht zuletzt werden wir aber auch durch Spenden sehr hilfreich unterstützt, z.B. für die Finanzierung unseres Bauwagens oder die Ausbildung des Therapiehundes.

Die Kinder sammeln zur Zeit sehr gerne Edelsteine in der Sandkiste vor unserem Bauwagen - aber sie finden jeden Tag im Waldkindergarten so viel mehr Schätze als diese. Einen großen Dank an alle, die diese wertvolle Arbeit mit den Kindern und für die Kinder unterstützen und begleiten. Es zeigt sich dadurch, wie viel man durch gemeinsames Engagement bewirken kann.

Lebens(t)raumKinder – Qualifizierte Kindertagespflege im Treeland

Wenn Sie diese Ausgabe des Treenespiegels in den Händen halten, ist das Jahr 2018 angebrochen.

2018 soll für die Lebens(t)raumKindertagespflege ein ganz besonderes Jahr werden. Ab Sommer 2018 ist durch den Zusammenschluss der beiden Kindertagespflegepersonen Frank Horn (45) und Sundry Horn-Will (41) eine Kapazitätserweiterung von vier auf neun Betreuungsplätzen in den Räumlichkeiten Irisbogen 23 geplant.

Um dies endgültig umsetzen zu können, bedarf es des Findens neuen Wohnraums für unsere vierköpfige Familie plus kleiner sehr verträglicher achtjähriger Bolonka-Zwetna-Hündin ab August/September 2018.

Hier bitten wir nun sehr herzlich um die Hilfe der Tarper Bürger. Konkrete Frage: „Wer hat ab Sommer 2018 idealer Weise hier im schönen Schellenpark Wohnraum zur Miete frei oder ist dabei, diesen zu schaffen oder hat im Familien-, Bekannten- und Freundeskreis jemanden, auf den diese Fragestellung zutrifft? Gesucht wird möglichst ein barrierefreier Neubau, vier Zimmer und mindestens 95 bis 100 m²? Wir freuen uns sehr über jede Kontaktaufnahme, Mitteilungen oder Hinweise, um dann näher ins Gespräch zu kommen. Wir sagen schon im Voraus vielen herzlichen Dank! Frank Horn und Sundry Horn-Will. Kontakt über E-Mail: info@lebensraumkinder.de oder Tel.: 04638-2371089.

KFZ-SERVICE

und
Abschleppdienst

Edgar Lehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Fahrzeugvermessung
- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- HU und AU im Hause
- An- und Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
04606-225

Fax 04606-1299

Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

Lebens(t)raum Kinder

Qualifizierte Kindertagespflege
im Treeland

wünscht allen Bürgern und Partnern ein FROHES NEUES JAHR 2018

Irisbogen 23
24963 Tarp
Telefon: 04638.2371089
Mobil: 0151.10465263
E-Mail: info@lebenstraumkinder.de
Web: <http://lebenstraumkinder.de>

Qualifizierte Kindertagespflege-Einrichtung nach § 43 SGB VIII mit 4 U3-Betreuungsplätzen.

Gepl. Kapazitätserweiterung ab Sommer 2018
E-Mail: warteliste@lebenstraumkinder.de

Was ändert sich 2018 für Verbraucher?

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale fasst die wichtigsten Neuigkeiten zusammen:

Was Verbraucher beim Hausbau und bei Sanierungen beachten sollten:

Förderantrag vor Beginn der Baumaßnahmen stellen: Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle bezuschusst in seinem Programm „Heizen mit erneuerbaren Energien“ Solaranlagen, Wärmepumpenheizungen und Biomasseheizungen. Um die Förderung zu erhalten, müssen Verbraucher ab 2018 den Förderantrag stellen, bevor sie mit der Umsetzung der zu fördernden Maßnahme beginnen.

Absenkung des Tilgungszuschusses: Die KfW (Bankengruppe) verringert ab dem 1. Januar 2018 den Tilgungszuschuss in ihrem Programm „Erneuerbare Energien-Speicher“ zur Förderung von Batteriespeichern für Photovoltaikanlagen von dreizehn auf zehn Prozent der errechneten Speicherkosten.

Altersgerechtes Umbauen wird wahrscheinlich wieder bezuschusst: Alles deutet darauf hin, dass die KfW 2018 wieder Maßnahmen unterstützt, die die Barrierefreiheit von Wohnungen verbessern und dem Schutz vor Einbruch dienen.

HBCD-haltige Dämmstoffe nicht mehr als gefährlicher Abfall eingestuft: HBCD-haltige Dämmstoffe gelten ab 2018 in der Regel nicht mehr als gefährlicher Abfall. Verbraucher müssen sie jedoch separat sammeln, so dass sie vom Entsorger erfasst und gewogen werden können.

Bauherren künftig besser abgesichert: Mit der Reform des Bauvertragsrechts und der Änderung

der kaufrechtlichen Mängelhaftung erhalten Bauherren ab 2018 eine Baubeschreibung. Sie beinhaltet detaillierte Angaben zum Energie- und Schallschutzstandard. Bauherren profitieren in mehrfacher Weise von dieser Neuregelung:

1. Sie ermöglicht ihnen noch vor Abschluss des Vertrages, Angebote besser miteinander zu vergleichen.
2. Sie belegt, dass die Förderbedingungen eingehalten wurden.
3. Sie eignet sich als Grundlage, um einen Kredit zu beantragen.
4. Sie dient als Nachweis, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften eingehalten wurden.

Darüber hinaus verpflichtet das Bauvertragsrecht ab 1. Januar 2018 die am Bau beteiligten Parteien dazu, die Bauzeit im Bauvertrag verbindlich festzuhalten. Des Weiteren können Bauherren den Bauvertrag innerhalb von 14 Tagen ab Vertragsschluss widerrufen.

Neuigkeiten für Stromerzeuger

Eingeschränkte Steuerentlastung bei Kraft-Wärmekopplung: Energiesteuern für Gas und Öl werden bei Kraft-Wärmekopplung nur noch nach Abzug der Investitionsbeihilfen rückerstattet. Die Steuerentlastung gilt generell nur für hocheffiziente Anlagen, mit einem Jahresnutzungsgrad von mindestens 70 Prozent.

Intelligente Messsysteme für Photovoltaik, Kraft-Wärme-Kopplung und Co.: Ab 2018 können neue kleine Energieerzeugungsanlagen mit Smart Meter ausgestattet werden. Hierbei handelt es

sich um einen digitalen Stromzähler, der den Stromverbrauch bzw. die Stromerzeugung ermittelt. Er speichert die Daten und sendet sie an Stromversorger und Netzbetreiber. Das intelligente Messsystem darf die Kosten pro Messpunkt 60 Euro pro Jahr nicht übersteigen. Ab 2020 sollen auch Stromverbraucher mit unter 6.000 kWh pro Jahr mit Smart Meter ausgestattet werden.

Verbraucher aufgepasst:

Strompreisvergleich lohnt sich: Obwohl die EEG-Umlage 2018 leicht fällt, kann es zu Strompreiserhöhungen kommen. Die gleichzeitige Novellierung des Netzentgeltmodernisierungsgesetzes sieht vor, die Übertragungsnetzentgelte zu vereinheitlichen. Je nach Stromanbieter kann der Strompreis steigen oder sinken. Verbraucher sollten daher ihre Stromverträge prüfen, die Preise vergleichen und gegebenenfalls den Anbieter wechseln.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale hilft Was diese Änderungen für Sie persönlich bedeuten? Viele Tipps und Informationen zum Thema Energie erhalten Sie von den Energieberatern der Verbraucherzentrale in einem persönlichen Beratungsgespräch.

In Schleswig findet die persönliche Energieberatung montags in der Kreisverwaltung, Raum 340, Flensburger Str. 7, statt. Termine müssen unter 04621-87662 (Kreisverwaltung) oder 0431-59099-40 (Verbraucherzentrale) vereinbart werden.

Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei).

Ausschneiden für die Pinnwand!

Wer - wo - was im Amt Oeversee

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11	Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
Amtsvorsteher	Ralf Bölck		88 - 0		E-Mail		
Leitender Verwaltungsbeamter	Horst Rudolph		88 - 0	Steueramt	Beate Harksen	13	88 - 45
Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon		steueramt@amt-oeversee.de		
Erdgeschoss:					Katrin Holm	13	88 - 45
Ordnungsamt	Patrick Kehler	1	88 - 33	Finanzverwaltung/ Leitung	steueramt@amt-oeversee.de		
	ordnungsamt@amt-oeversee.de			Finanzverwaltung/ stellvertr. Leitung	Petra Venz	19	88 - 44
Einwohnermeldeamt	Melanie Peters	2	88 - 42	Finanzbuchhaltung	Carsten Wöhlk	20	88 - 39
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de				kaemmerei@amt-oeversee.de		
	Karen Bremer	3	88 - 24		Leonien Lieske	11	88 - 46
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de				kasse@amt-oeversee.de		
Gewerbeamt	Katja Bastian-Evers	4	88 - 62	Anlagenbuchhaltung	Anette Jessen	11	88 - 46
	ordnungsamt@amt-oeversee.de				kasse@amt-oeversee.de		
Standesamt	Kirsten Christiansen	5	88 - 35		Carolin Leese	18	88 - 23
	standesamt@amt-oeversee.de				kaemmerei@amt-oeversee.de		
Hauptamt/Feuerwehrwesen	Elisabeth Finkenberg	6	88 - 25		Katja Gall	18	88 - 23
	hauptamt@amt-oeversee.de				kaemmerei@amt-oeversee.de		
Schulangelegenheiten (Mo.-Do.)	Marion Kubut	7	88 - 32	2. Obergeschoss			
	schulverwaltung@amt-oeversee.de			Bauamt	Britta Naujocks	23	88 - 41
Personalverwaltung	Doris Kleeberg	8	88 - 13	Bauamt/Liegenschaften	Doris Petersen	24	88 - 50
	personalamt@amt-oeversee.de			Bauamt	Clarissa Henningsen	25	88 - 22
				Technisches Bauamt	Lars Richter	26	88 - 47
					alle_bauamt@amt-oeversee.de		
1. Obergeschoss				Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	24	88 - 34
Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Martina Klos	16	88 - 0	Do. 15.00-17.00 Uhr	gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de		
	info@amt-oeversee.de			Archiv	Harald Bahrs	27	88 - 55
Vorzimmer Bürgermeister Tarp	Doris Benzmann	15	88 - 26		harald.bahrs@amt-oeversee.de		
	gemeinde.tarp@amt-oeversee.de			Flüchtlingsbeauftragte	Diana Hilse-Wanke	27	88 - 60
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Regina Bunge	12	88 - 18	Sprechstunden Mo 8.30 - 12 - Di 8.30 - 12 und 16 - 18 u. n. Vereinbarung	Katja Ketelsen	0 46 02 - 95 78 57	
	hauptamt@amt-oeversee.de			stv. Schiedsmann	Klaus-Dieter Helle	0 46 30 - 3 76	
				Öffnungszeiten:	Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr zusätzlich Donnerstag 15.00-18.00 Uhr

Liebe Leserin, lieber Leser,

Wasser ist zum Waschen da, falleri und fallera, auch zum Zähneputzen kann man es benutzen. Wasser braucht das liebe Vieh, fallera und falleri, selbst die Feuerwehr... benötigt Wasser sehr. Auch bei manchen Füßen würde man's begrüßen. „Die Peheiros“ sangen diesen Non-Sens in den 1950er-Jahren. Und beschreiben die unbegrenzten Einsatzmöglichkeiten von Wasser: Für Kamele, heiß gelaufene Motoren, Paddelboote und schmutziges Geschirr. Man ahnt ja von Anfang an, dass die Sache auf etwas Bestimmtes hinausläuft: „Doch kein Mensch kann so tief sinken und das Wasser einmal trinken. Das weiß doch jeder Tor: Nur der Wein schmeckt nicht nach Chlor.“ Nun ja. - Das Bibelwort, das diesem Jahr als Leitvers dient, klingt anders. Wasser ist trinkbar. Wasser hilft gegen den Durst. Am Ende der Bibel beschreibt der Seher Johannes Gottes neue Welt - eine Welt ohne Tränen und Tod, in der die Menschen kein Leid und keine Schmerzen mehr erfahren. Er erinnert, dass alle menschlichen Bedürfnisse gestillt werden. Gott gibt uns alles, was wir brauchen - an jedem Tag. Gott verspricht: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ (Offenbarung 21,6) Mit diesem Durst ist mehr gemeint als das menschliche Verlangen nach Flüssigkeitsaufnahme. Es ist

der Durst nach Leben, nach Glück, nach Sinn. Johannes predigt ja nicht über verantwortungsvolles und gesundes Trinkverhalten. Wenn er sich hinstellt und überall durstige Menschen entdeckt, dann sieht er einen ganz anderen Durst als den auf Bier oder eine schöne Tasse Kaffee. Er sieht den Durst der Seelen. Wahrscheinlich sieht er lauter vertrocknete Gemüter. Johannes sieht: Gott hat einen guten Riecher für dröge (trockene, öde) Lebensentwürfe und dröge Lebensschicksale. Er sieht die Menschen, die sich Sorgen machen. Sie sorgen sich, ob sie im Alter finanziell über die Runden kommen. Er sieht Menschen, denen alles wehtut, weil sie traurig sind. Er sieht Menschen, die wie ohnmächtig durch die Gegend stolpern, weil sie Angst haben vor anderen Menschen, die ihnen fremd vorkommen. Gott sieht die Menschen, die mit ihrer Krankheit nicht klarkommen. Und solche, die den Tod als Realität nicht akzeptieren. Durst ist schlimmer als Heimweh, sagt man. Gott sieht den Durst als Heimweh. Heimweh nach einer friedlichen Welt, wo die Menschen beherzt sind und nicht herzlos, wo die Menschen ganz sind und auch so leben. Diesen Durst können wir nicht selbst stillen - nicht mit unseren Mitteln. Das Wasser gegen

den Seelendurst gibt es bei Gott. In Jesus Christus will er uns begleiten und unserem Leben den Sinn aufzeigen. Und uns eine Vorahnung auf die neue, heile Welt geben. Damit wir hier in dieser Welt schon dafür arbeiten und uns einsetzen:
 - Anderen helfen und uns helfen lassen,
 - mit anderen lachen und weinen und selber erfreut und getröstet werden,
 - für den Frieden eintreten und uns selber Frieden schenken lassen.
 Das ist mein Vorsatz für ein gutes, geistreiches Jahr 2018: Ich will meinen Durst spüren - den Durst nach Leben, nach Glück, nach Sinn. So will ich mich Gott zeigen. Er wird mich sehen. Gewiss. Gott sei Dank.
 Herzlichst,
 Ihr Pastor Theo v. Fleischbein

**Konzert der
MAXIM KOWALEW
DON KOSAKEN**
8. Februar 2018 um 19:00 Uhr
Ev. Versöhnungskirche Tarp
 Karten im Vorverkauf 19 Euro (Abendkasse 22 Euro). Kartenvorverkauf: Touristinformation, Dorfstr. 8, 24963 Tarp; Tel. 04638-898404. Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00-13:00 Uhr und Do. 15:00-17:00 Uhr

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
Mo. 01. Jan.						17 in Wanderup	17 P. Engel
Sa. 06. Jan.							13.30 P. Engel Verabsch. M. Klosinsky
So. 07. Jan.	siehe Kleinjörl	10 Pn. Schildt Y	siehe Jarplund	10 Pn. Joos	10 P.v.Fleischbein	17 P. Engel	10 P. Engel
So. 14. Jan.	10 Pn. Schildt 11 Taufgottesdienst	siehe Eggebek	10 P.v.Fleischbein mit Taufe	siehe Oeversee	11 Kindergottesdienst	10 Pn. Svarer	10 P. Engel
So. 21. Jan.	siehe Kleinjörl	10 P. Fritsche	siehe Jarplund	18 Pn. Joos Lichterandacht	—	10 Pn. Svarer	10 Pn. Treschow-Kühl Dän. Gottesd.
So. 28. Jan.	10 Pn. Schildt	siehe Eggebek	18 Pn. Joos Mus. Abendandacht	siehe Oeversee	—	17 in Wanderup	17 P. Engel
So. 04. Febr.	—	—	siehe Jarplund	10 Pn. Joos	10 Pi.R. Herrmann	17 P. Engel	—

Y= mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

SENIORENWOHPARK
„Villa Carolath“ GmbH
 Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
 Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Deutsches Rotes Geschenk
 WIR BRAUCHEN DICH, UM MENSCHEN IN NOT HELFEN ZU KÖNNEN.
 SETZE EIN ZEICHEN UND SPENDE FÜR MENSCHEN IN NOT.
 Informationen zum DRK bundesweit und kostenfrei: 08 000 365 000 | DRK.DE

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29,
 Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
 kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de
 Öffnungszeiten Kirchenbüro: Montag + Freitag von
 9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste

Freitag, 03. Januar, 15 Uhr, Oeversee
 Andacht zur Jahreslosung Pastorin Joos
 Sonntag, 07. Januar, 10 Uhr, Jarplund
 Gottesdienst Pastorin Joos
 Sonntag, 14. Januar, 10 Uhr, Oeversee
 Gottesdienst mit Taufe Pastor von Fleischbein
 Sonntag, 21. Januar, 18 Uhr, Jarplund
 Lichterandacht Pastorin Joos
 Sonntag, 28. Januar, 18 Uhr, Oeversee
 Musikalische Abendandacht mit Sven Rösch an der Orgel Pastorin Joos
 Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion.

Bibellesen

Jeden Donnerstag von 18 bis 19 Uhr in der St. Georg Kirche Oeversee.

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

Leitung Anke Gellert
 Am 8., 15., 22. und 29. Januar um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Sträkelcafé

Jeden Dienstag von 13.30 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 18. Januar um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 11. Januar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemein- denachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

3. Januar Andacht zur Jahreslosung
 Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. (Offenbarung 21, 6).
 Danach Kaffeetrinken im Gemeindehaus Oeversee.
 17. Januar Geburtstagskaffee in Oeversee
 Dazu sind die Geburtstagskinder schriftlich eingeladen worden, die vom 12. Oktober bis 11. Januar Geburtstag haben.
 18. Januar Geburtstagskaffee in Jarplund
 Dazu sind die Geburtstagskinder schriftlich eingeladen worden, die vom 20. Juli bis 10. Januar Geburtstag haben.

Lichterandacht

21. Januar um 18 Uhr, D. Bonhoeffer-Kirche Jarplund

In dieser Andacht mit vielen Lichtern und Momenten der Stille besteht auch die Möglichkeit, selbst ein Licht anzuzünden. Dazu gibt es Musik und Lieder, unter anderem aus Taizé.

Orgel mal anders

28. Januar um 18 Uhr, St. Georg Kirche Oeversee
 Unsere Oeverseer Orgel ist das Erstlingswerk von Marcussen und Reuter aus dem Jahre 1846 mit angenehm weichen frühromantischem Klang und sozusagen original erhalten. Da sie nur ein Manual, dafür aber Diskantregister besitzt, sind einige Stücke nur mit etwas Geschick umsetzbar. Für Sven Rösch bestimmt kein Problem, denn: „Es macht großen Spaß, auf dieser Orgel zu spielen“, so der Organist.

„Orgel mal anders“: So lautet die Überschrift dieser musikalischen Abendandacht, da Sven Rösch uns Stücke für die Theaterorgel präsentiert, unter anderem Molly Malone. In den Texten, die zwischen der Musik gelesen werden, geht es um das Thema „Zeit“.

Petersen
 BESTATTUNGEN
 Erd- und Feuerbestattungen
 in allen Kirchengemeinden
 Oeversee · Treeneblick 2b
 Tel. 04630-9 38 99 36
 Mobil 0173 2406000

**Grabmal + Naturstein
 Zweitschriften + Einfassungen**
 liefert Ihnen zu allen Friedhöfen
svenhöch
 GRABMAL ADELBY
 Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
 Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

*Einst werd ich liegen
 im Nirgend
 bei einem Engel
 irgend*
 PAUL KLEE

seit 1889

ODEFEY & SOHN
 Natursteinarbeiten · Grabmale
 MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZUNION
 Sterup 046 37-18 06 · Süderbrarup 046 41-98 71 70

Meisterbetrieb
feyerabend
 HEIZUNG · SANITÄR
 Tel. 046 02 - 96 79 86
 Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

www.matthiasfeyerabend.spartenergie.de

RESENERGIE
 ENERGIE FÜR JETZT
 UND MORGEN

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347,

Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags + freitags 9.30-11.30 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 7. Januar 2018

10.00 Uhr - Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein

Sonntag, 14. Januar 2018

11.00 Uhr - Kindergottesdienst

Sonntag, 4. Februar 2018

10.00 Uhr - Gottesdienst, Pastor i.R. Herrmann

Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Montag, 8. Januar 2018

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.

Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.

Dienstag, 9. Januar 2018

Die Evangelische Frauenhilfe lädt zur Jahreshauptversammlung alle Mitglieder in die ATS ein. Wir beginnen den Nachmittag wie immer mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr. Als Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Dienstag, 16. Januar 2018

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einer adventlichen Kaffeetafel um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt. Gäste sind herzlich willkommen.

Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs

16.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Berichte und Mitteilungen

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Zum Weltgebetstag 2018 aus Surinam

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass auch ich nicht wusste, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische

und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag, den wir in Sieverstedt am Sonntag, 4. März 2018 um 10:00 Uhr feiern wollen, bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!

Wenn Sie Lust haben, den Gottesdienst mitzugestalten oder vielleicht am Studientag am Samstag, 20. Januar 2018 (ab 10:00 Uhr) im Gemeindezentrum

Fruerlund in Flensburg teilzunehmen, melden Sie sich bitte gerne im Kirchenbüro oder bei Gundula Stöven-Trede.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, im Wiesengrund 1 · Tel. 441, Fax 04638-80067

e-mail: info@kirchengemeinde-tarp.de

www.kirchengemeinde-tarp.de

Pastorin Kristina Löwenstrom, Tel. 04638-2136839,

e-mail: pastorin@kirchengemeinde-tarp.de

Öffnungszeiten: Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Tel. 04638 441. Dies gilt auch für die Gottesdienste in der Sternregion.

Mo. 1. Jan. 2018

kein Gottesdienst

So. 7. Jan. 17:00 Uhr

Gottesdienst mit Pastor Gunnar Engel

So. 14. Jan. 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Pastorin Dorothee Svarer

So. 21. Jan. 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Pastorin Dorothee Svarer

So. 28. Jan. 17:00 Uhr

Gottesdienst mit Pastor Gunnar Engel in Wanderup

Mi. 31. Jan. 15:00-16:30 Uhr

Kinderkirche mit den Kirchenstrolchen

So. 4. Feb. 17:00 Uhr

Gottesdienst mit Pastor Gunnar Engel

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

In der Gemeinde wird durch den Kirchengemeinderat ein ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in der Sternregion angeboten. Wer von Zuhause abgeholt werden möchte, bitte im Kirchenbüro unter Tel. 04638 441 anrufen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19:00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1. Zum gemein-

samen Lesen in der Bibel und Austausch darüber, treffen wir uns am Montag dem 8. Januar. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel. 04638 7248.

Aus dem Gemeindeleben

Kirchenmusikalische Angebote

Kirchenchor Tarp

https://kirchenmusik-tarp.de/kc

Gut gelaunt wollen wir das neue Jahr beginnen, helfen Sie uns dabei. Unterstützen Sie unser musikalisches Team, Sie sind herzlich willkommen. Besu-

Rathjen
Bestattungsinstitut

Bestattungsinstitut Rathjen, Inh. Rouven Niemann e.K.
Tel.: 04638 - 89 85 00

www.bestattungsinstitut-rathjen.de

ORTHOPÄDIE
CARSTENSEN.de

Westerreihe 18
24852 Eggebek
Telefon: 0 46 09 / 3 95
Parkplätze direkt vor der Tür

- Maßeinlagen n. Computeranalyse
- Orthopädische Schuhversorgung
- Schuherhöhungen
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe

chen Sie uns im Internet und kommen dann einfach zu einer unserer Chorproben vorbei. Wir freuen uns auf jeden der glaubt nicht nur in der Badewanne singen zu können.

Termine für Januar

Mi. 03.01.2018 keine Chorprobe

Mi. 10.01.2018 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 17.01.2018 19:30 Uhr Chorprobe im Wiesengrund Tarp

So. 21.01.2018 09:30 Uhr singen zum Neujahrsempfang in St. Marien Sörup

Mi. 24.01.2018 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 31.01.2018 19:30 Uhr Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 07.02.2018 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Posaunenchor in Tarp

<https://kirchenmusik.tarp.de/pc>

PROBEN: Freitags 18:30 Uhr in der Seniorentagesstätte, im Wiesengrund 1 in Tarp. Keine Chorproben in den Schulferien. Chorleiter & Ansprechpartner: Martin Seemann.

KONTAKT: Telefon 04626 181031, E-Mail: posaunenchor@kirchengemeinde-tarp.de

ANFÄNGER: Interessiert — aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden oder einfach vorbeischauchen. Auch Anfänger sind stets willkommen!

AUFTRITTE: Neben den wöchentlichen Proben begleiten wir Gottesdienste in Tarp und der Sternregion, insbesondere außerhalb der Kirchengebäude. Besondere Highlights bieten Treffen mit anderen Bläsern aus der Region wie etwa Weihnachten auf dem Südermarkt. Auch bei Großevents sind wir vertreten, wie auf der Landesgartenschau, den Kirchentagen und dem Bundesposaunentag.

MUSIK: Wir spielen altbekannte Choräle, konzertante und kantonale Musik von alten und neuen Meistern (J. S. Bach, T. Fünfgeld u. A.) Wir planen dieses Spektrum zukünftig noch zu erweitern.

Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

<https://kirchengemeindetarp.de/seniorentagesstaette>
Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638 7928 zu erreichen.

Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen in Flensburg und Umgebung e. V.

Eine Gruppe des Vereins zur Betreuung von Mul-

tipler Sklerose Betroffenen in Flensburg und Umgebung e. V. trifft sich jeden 2. Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, in Tarp. Das nächste Treffen ist am 08.01.2018 um 14:30 Uhr. Bei fröhlicher Kaffee- und Plauderrunde kann der beschwerliche Alltag mal vergessen werden. Auch Gesellschaftsspiele wie Rummikub, Skat oder „Mensch Ärgere Dich Nicht“ lassen den Nachmittag schnell vergehen. Wer zu unserer Gruppe dazu stoßen möchte, ist herzlich willkommen. Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal (Tel. 04638 7655).

Essen in Gemeinschaft

Immer mittwochs ab 12:00 Uhr und freitags ab 11:30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn „Essen in Gemeinschaft“ ist doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen!

Das erste Essen im neuen Jahr findet am Freitag d. 05.01.2018 um 11:30 Uhr statt.

Herzliche Grüße, Ihr „Wiesengrund Team“

Sitzgymnastik

mit Frau Brigitte Kraußhaar immer dienstags 09:30 – 10:30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund! Unter diesem Motto kommen die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung. Mit einem herzerfrischenden Lachen von Frau Brigitte Kraußhaar wird die Sitzgymnastik im Stuhlkreis eröffnet und in fröhlicher Runde etwas für die eigene Gesundheit getan. Kommen Sie doch einfach dazu! Es sind alle Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde herzlich eingeladen!
Nähere Infos über Frau Kraußhaar, Tel. 04638 210529

„Ganzheitliches Gedächtnistraining in fröhlicher Runde“ mit Klaus Günther.

Heute schon gedacht? Wer fit bleiben will, muss etwas dafür tun. Er muss trainieren. Das gilt für Sportler ebenso wie für die, die ihre „Denkmuskeln“ leistungsfähig halten wollen. Wenn Sie zu jenen gehören, die etwas für ihre „grauen Zellen“ tun wollen und Spaß daran finden in einer Gruppe mit Gleichgesinnten knifflige Fragen zu lösen, dann wird Ihnen in der ev. Seniorentagesstätte „Wiesengrund“ ein passendes Angebot unterbreitet.

Wir treffen uns immer in den geraden Wochen am Mittwoch um 13:15 Uhr.

Migrationsberatung

mit Herrn Jesse Kowald von der DIAKONIE Rendsburg zu allen Bereichen die Flüchtlinge und

Migranten betreffen. Jeden 1. und 3. Freitag im Monat.

Wöchentliche Angebote unserer Gemeinde

Di. 09:30 – 10:30 Uhr Seniorentagesstätte Sitzgymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Frau Brigitte Kraußhaar.

Di. 14:30 Uhr Seniorentagesstätte Unterhaltungsnachmittag immer dienstags.

(an jedem dritten Dienstag im Monat lädt die Diakoniestation, Holm 5, Tarp, zu einem Kaffeenachmittag ein).

Mi. 12:00 Uhr Seniorentagesstätte Essen in Gemeinschaft „Im Wiesengrund“ Tarp.

Mi. 15:00 – 16:30 Uhr Gemeindehaus Treffen der „Kirchenstrolche“

Do. 09:30 – 10:30 Uhr und 16:30 – 17:30 Uhr Seniorentagesstätte

„Fit bis ins hohe Alter – in fröhlicher Runde“ Ausgleichsgymnastik mit Frau Feil vom DRK Ortsverband Tarp.

Do. 17:00 – 19:00 Uhr Gemeindehaus Treffen der Jugendgruppe.

Fr. 11:30 Uhr Seniorentagesstätte Essen in Gemeinschaft „Im Wiesengrund“ Tarp.

Fr. 18:30 Uhr Seniorentagesstätte Chorprobe des Posaunenchor Tarp (auch für junge Leute).

Weitere Termine unserer Kirchengemeinde

Fr. 05.01.2018 09:00 – 12:00 Uhr Seniorentagesstätte Migrationsberatung

Mo. 08.01.2018 14:30 Uhr Seniorentagesstätte Treffen der Multiple Sklerose Betroffenen

Mo. 08.01.2018 19:00 Uhr Seniorentagesstätte Hausbibelkreis

Mi. 10.01.2018 13:15 Uhr Seniorentagesstätte Ganzheitliches Gedächtnistraining

Di. 16.01.2018 14:30 Uhr Haus der Diakonie Kaffeenachmittag

Mi. 17.01.2018 19:30-21:00 Uhr Seniorentagesstätte

Chorprobe Chorgemeinschaft Sörup-Tarp

Fr. 19.01.2018 09:00-12:00 Uhr Seniorentagesstätte Migrationsberatung

Mi. 31.01.2018 15:00 – 16:30 Uhr Versöhnungskirche

Kinderkirche mit den Kirchenstrolchen

Mi. 31.01.2018 19:30-21:00 Uhr Seniorentagesstätte

Chorprobe Chorgemeinschaft Sörup-Tarp

Hans Willi Tietz
Malermmeister

Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 04630 · 1064

Bau- und Möbeltischlerei
Volker Jöns

24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de

Zum Glück
gibt's Tischler
Meinberuf ist Tischlerei

www.bestattungen-timm.de

Wir kümmern uns.

Bestattungen
Timm

Sie lassen sich nicht gerne reinreden?
Dann lieber jetzt schon:
Bestattungsvorsorge.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek Ferdinand-Porsche-Ring 15 · 24963 Tarp
Telefon 04609/363 Telefon 04638/213 53 63

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Sprechstunden Dienstag 14.30-16.30 Uhr und Mittwoch und Donnerstag 10.00 Uhr-12.00 Uhr Petra Blaas und Ines Matho
Tel. 0 46 09-312 · Fax 0 4609-14 67 · e-Mail: kirchenbuero@eggebek-joerl.kkslfl.de
Pastoren: Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 4609-1545, K. Fritsche, Kleinjörl, Tel. 04607-341
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0151 10403502 · Friedhof Kleinjörl: Reiner Albertsen, Mobil: 0175 9263703

Liebe Gemeindeglieder! Wir laden recht herzlich in unsere Gottesdienste ein:

07.01.	10.00 Uhr Kleinjörl	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Schildt
14.01.	10.00 Uhr Eggebek	Gottesdienst	Pastorin Schildt
14.01.	11.00 Uhr Eggebek	Taufgottesdienst	Pastorin Schildt
21.01.	10.00 Uhr Kleinjörl	Gottesdienst	Pastor Fritsche
28.01.	10.00 Uhr Eggebek	Gottesdienst	Pastorin Schildt

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Die nächsten Tauftermine

14. Januar – 11 Uhr Taufgottesdienst Kirche Eggebek

03. Februar – 11 Uhr Taufgottesdienst Kirche Kleinjörl

Amtshandlungen

Taufen

Ida Suchalla, Eggebek

Nis Emil Steffen, Süderhackstedt

Trauerfeiern

Dorothea Kreuzberger, Jerrishoe, 83 J.

Betty Wachholz, Langstedt, 83 J.

Magda Petersen, Sollerup, 92 J.

Kornelia Löschke, Janneby, 65 J.

Kinder und Jugend

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl mit Sonja und Helga.

Kindergottesdienst für die Kleinsten findet statt am 22. Januar um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche.

Kindergottesdienst am 28. Januar um 11.00 Uhr in der St. Petrus-Kirche in Eggebek mit Pastorin Schildt: Singen und Beten, eine Geschichte zum Nachdenken, Malen, Basteln und Spielen, und? Komm doch vorbei, wenn du 5 Jahre alt oder älter bist! Und bring deine Freunde und Eltern mit!

Mitteilungen

„Unterwegs im Namen des Herrn“

Kaffee, Klöönsnack, Gebet und Ausfahrt

Nun ist erstmal Winterpause: zu kalt – zu nass – das macht keinen Spaß! Trotzdem können wir uns treffen, uns an schöne Touren erinnern, auf einen trockeneren Sommer 2018 hoffen und uns darauf freuen!

Wann und wo? Beim Stammtisch am 5. Januar - immer 1. Freitag im Monat - um 19.00 Uhr im Gasthof Thomsen, Eggebek, Westerreihe 19.

Wer Fragen hat, kann mich gerne anrufen: Susanne Schildt, 04609-1545.

Innehalten – Zur Ruhe kommen – Den Weg fortsetzen

Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek am 11. Januar von 18.30 bis ca. 20 Uhr. Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Das Angebot ist kostenlos.

Lasst uns miteinander singen

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52. Gemeinsam singen macht Spaß! Mit Gitarren begleitet moderne christ-

liche Lieder kennenlernen. Informationen bei Susanne Schildt, 04609-1545, oder einfach mal vorbeikommen.

Konficamp 2018

Das Konficamp 2018 findet vom 11. bis zum 18. August statt.

Alle Jugendlichen, die bis Ende Juni 2019 vierzehn Jahre alt sind, werden von unserer Kirchengemeinde im Januar Post bekommen. Wer noch nicht getauft ist und konfirmiert werden möchte, ist natürlich auch herzlich willkommen. Bitte während der Öffnungszeiten im Büro oder bei den Pastoren melden.

Senioren

Club der älteren Generation

Liebe Clubmitglieder und alle, die es gerne werden wollen, es geht weiter!

Ein neuer Vorstand ist gefunden worden, der den Club der älteren Generation weiter organisieren und leiten wird! Hannelore Feddersen aus Janneby, Christa Fries aus Süderhackstedt, Christa Beck aus Eggebek und Christian Hansen aus Janneby übernehmen die Aufgaben, die in der letzten Zeit Traute und Uwe Bliesemann mit viel Engagement geleistet haben. Darum an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön, liebe Traute Bliesemann, lieber Uwe Bliesemann, von der Kirchengemeinde Eggebek-Jörl, von uns Pastoren und allen Mitgliedern für eure lebendige und gewissenhafte Arbeit für den Club!!!

Im Jahr 2018 wird es einige Veränderung für die Mitglieder und Teilnehmer geben:

* Der Preis für Kaffee und Kuchen erhöht sich ab Januar auf 5,- €. Bitte möglichst passend mitbringen.

* Jeder und jede, der/die teilnehmen möchte, möchte sich bitte bis zum Donnerstag der Vorwoche im Kirchenbüro anmelden: Dienstag 14.30-16.30 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 10.00-12.00 Uhr - Tel. 04609-312.

* Wer kurz vor dem Treffen krank wird, kann selbstverständlich kurzfristig im Kirchenbüro absagen.

* Die Busse wurden in den letzten Monaten kaum genutzt. Darum werden die Mitglieder gebeten, sich selbst um einen Transport zu kümmern.

* Im Notfall, wenn es gar keine andere Möglichkeit gibt, können die Mitglieder bei der Anmeldung im Kirchenbüro bitten, dass sie abgeholt werden. Entweder holt jemand aus dem Vorstand die Personen ab oder ein Kleinbus - Preis: 5,-€ für Hin- und Rückfahrt - fährt gezielt nur die Orte an, die angemeldet wurden.

Termine 2018

10. Jan. 15.00-18.00 Uhr Jerrishoe

Beiträge 2018: 20,- € Vortrag

14. Febr. 15.00-18.00 Uhr Sollerup

Fasching (Kaffee + Knabberkram) Musik: Christian Hansen

14. März 15.00-18.00 Uhr Langstedt

Vortrag: Frau Raddatz

11. April 15.00-18.00 Uhr Janneby

Karten- und Gesellschaftsspiele

09. Mai 15.00-18.00 Uhr Jerrishoe

Mailieder-Singen, Musik: Christian Hansen

20. Juni Ausflug

Juli Keine Veranstaltung

08. Aug. 17.00-19.00 Uhr Hünning

Grillen bei Bauer Jensen

12. Sept. Ausflug

10. Okt. 17.00-19.00 Uhr Thomsen, Eggebek - Erntedank: Grünkohlessen

14. Nov. 15.00-18.00 Uhr Sollerup

Verspielen

12. Dez. 15.00-18.00 Uhr Thomsen, Eggebek - Adventsfeier für Amt und Kirchengemeinde

Im Januar treffen wir uns im alten Heideleh, jetzt Restaurant Sophia, zur ersten Veranstaltung des Clubs der älteren Generation. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie einen Vortrag, außerdem wird der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 20 € eingesammelt. Der neue Vorstand freut sich auf Ihr Kommen.

KATH. KIRCHE ST. MARTIN/TARP

Heilige Messe

Samstags um 16.30 Uhr mit anschließendem Treffen in der Klausur zum gemütlichen Beisammensein. Pfarrbriefe liegen in der Kirche und in der Touristinformation aus.

Sternsinger

Am Sonnabend, dem 6. Januar, sind wieder unsere Sternsinger unterwegs und bringen ab 13:00 Uhr den Segen Christi in jedes Haus (wo dies gewünscht wird). 20*C+M+B+18 steht dabei übrigens nicht für die Namen der heiligen drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar, sondern für „Christus mansionem benedicat“, auf Deutsch „Christus segne dieses Haus“. Um 16:30 Uhr erwarten wir die Sternsinger dann in unserem Gottesdienst.

Zwei Tage vorher, am Donnerstag, dem 4. Januar, findet um 15:00 Uhr eine Probe mit allen Beteiligten statt.

Dänische Kirchengemeinden zu Jarplund, Wanderup und Tarp

Gottesdienste

Montag 1.1. 2018 Neujahrstag 16.00 Theresia Treschow-Kühl, Tarp Harkielweg 2

Sonntag 7.1. Kein Gottesdienst

Sonntag 14.1. Kein Gottesdienst

Sonntag 21.1. 10.00.

Theresia Treschow-Kühl, Wanderup, Tarper Str. 6

Sonntag 28.1. 10.00

Theresia Treschow-Kühl, Tarp, Harkielweg 2

Freitag 2.2. Maria Lichtmesse 19.00. Gottesdienst mit nachfolgendem Pfannkuchenessen Theresia Treschow-Kühl, Tarp, Harkielweg 2

Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN JANUAR

01.01.	Sr. Anna-Julia Rex
06./07.01.	Sr. Claudia Asmussen und Claudia Seeland
13./14.01.	Sr. Franziska Flechsig und Sr. Anna Julia Rex
20./21.01.	Sr. Steffi Bartscht und Sr. Claudia Asmussen
27./28.01.	Sr. Anna Julia Rex und Sr. Franziska Flechsig

Die Schwestern sind zu erreichen über die DIAKONIESTATION im Amt Oeversee
Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-4545285

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 16. Januar 2018 um 14.30 Uhr statt.

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,

die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen

Rufnummer **116117** erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag 18.00-8.00 Uhr

Mittwoch und Freitag 13.00-8.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag ganztags

**Anlaufpraxis/ Kinderanlaufpraxis der Kassenärztlichen
Vereinigung Schleswig-Holstein**

HELIOS-Klinikum Schleswig

St.-Jürgener Straße 1-3, 24837 Schleswig

Öffnungszeiten: Allgemeinärztliche Anlaufpraxis

Mo., Di., Do. 19:00-21:00 Uhr, Mi. Fr. 17:00-21:00 Uhr

Sa., So. Feiertag 9:00-13:00 Uhr und 17:00-20:00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis

Sa., So., Feiertag 14:00 - 17:00 Uhr

Anlaufpraxis Flensburg:

Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00-22.30 Uhr

mittwochs und freitags 15.00-22.30 Uhr

samstags, sonntags und feiertags 9.00-22.30 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:

freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und

feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-

18.00 Uhr, samstags, sonntags + feiertags 10.00-

12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der
kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notruf-
nummer 112.

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Stra-
ße 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und An-
gehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30
Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.:

04636/2520023 oder 04609/253.

Suchtzentrum Schleswig

In Schleswig sowie in der Außenstelle Satrup bestehen wö-
chentliche Beratungsangebote für Menschen, die direkt oder
indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Medi-
kamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und
anderen Verhaltensstörungen betroffen sind. Die Beratung ist
kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Offene Sprechstunden in Schleswig: dienstags 17.30 –

18.30 Uhr und freitags 9.00 – 10.00 Uhr, Suadicanistraße 45.

Offene Sprechstunden in Satrup: mittwochs 16.00 – 17.00

Uhr im Kulturzentrum Alte Schule, Flensburger Straße 4, Raum

202. Nähere Informationen unter 0 46 21-48 61 0 oder www.

suchtzentrum-sl.de.

Frauenseלבhilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp

Tel. 04638-80099

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle
Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99
27 07. Info auch im Internet unter [www.zahnaerz-
teverein SL-FL.de](http://www.zahnaerz-
teverein SL-FL.de)

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen

Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr

Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit

Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informatio-
nen kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für

Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Mont-
tag im Monat von 10.00-11.00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810 - 35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c

nach Vereinbarung

**Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzei-
ten des Fachdienstes Gesundheit**

Fragen in

Rentenangelegenheiten:

Rentenberatung Flensburg, Karlstraße 4,
24937 Flensburg, Tel.: 0461-14483-0

Rentenberatung Schleswig, Königstraße 35,
24837 Schleswig, Tel.: 04621-9673-0

Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Die Angebote der Fachstelle umfassen unter an-
derem

- persönliche Beratung von Jugendlichen und jun-
gen Erwachsenen, Angehörigen und Freunden

- Vermittlung von Hilfsangeboten

- Beratung von MitarbeiterInnen des Sozial-, Ge-
sundheits- und Bildungswesens

- Präventionsveranstaltungen

- Beratung im Chat unter www.suchtonline.de

(montags 17-19 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr)

Kontakt und weitere Informationen unter Tel.

046 21 – 48 61 0 und www.suchthilfezentrum-sl.de

(Projekte)

Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia,

Mail: Angela.Dronia@fklfnf.de

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freun-
de von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Alten-
tagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

ZUSAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67

Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385

Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632

Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855

Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650

Julia Artz, Oeversee-Barderup 0175 3648787

Angelika Artz, Tarp 0170 2136497

Apotheken- Notdienst

Auskunft aller Apotheken in Ihrer Nähe:
ob per Anruf, SMS, Website oder App

0800 0022833

(kostenlos von Festnetz)

22833

(Direct-Win- und Mobilfunk)

SMS an 22833

App oder "PLZ" per SMS

(kostenlos, plus SMS)

22833.mobil

(PC, Website oder Mobile Web)

www.aponet.de

Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, © 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de

Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, © 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toffen 16, 24882 Schaalby, © 0 46 22-18 80 04,

Fax 0 46 22-18 80 05 · E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor.

Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Auch in 2017 wurden alle Kalender verkauft! Hier nun die Sponsoren und Gewinn-Nummern:

0678	0489 und 0654	0433	0230 und 0461	0112	0556	1878	0403

0369	0838	1540	1476	1367	0950 und 1982	0076	0277

1542	1035	0593	0183 und 1730	0857 und 1963	1512	0708 und 0944	1684

0222 und 1789	0972	0875 und 1502	1737	1650	0293, 0371, 0467 und 1805	0982 und 1334	0069

1023	0066	0121	0696	0098	0835	0545	1415

0248	1065	1399	0852 und 1949	0997	1885	1284	0434 und 0720

1269	0124 und 0173	1038	1287	0192	0922	1802	0387

0845	0116	0495 und 0862	1518	0688	0284 und 0741	0485	0546

1954	0553 und 0990	0624 und 1845	0286	0756	0578	0024	1118

0966 und 1127	1638	0744	1569	0272	0163 und 1897	0167	0956, 1013, 1160 und 1166

0856	0013	1150 und 1167	0307	1558	1036	1257 und 1711	0131
<p>Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!</p> <p>Preise, die nicht bis zum 31.01.2018 abgeholt worden sind, verfallen...</p>		
1833	0111 und 0649	0776	0180	36			